

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 11 | 13. März 2026
Ausgabe Schwarzenbach a.Wald



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



ANZEIGE

Titelfoto: Osterbrunnenfest in Issigau
am Sonntag, 15. März: Viele Helfer
schmücken den Brunnen

Große Bühne für junge Talente: Adonia-
Musical kommt am Mittwoch, 1. April,
in die Frankenhalle Naila

#Digitalisierung

Telekom Glasfaser

Schnell. Stabil. Zukunftssicher.

Persönliche
Beratung
direkt vor Ort!



1) connect Breitband- und Festnetztest, Heft 09/2024, Testsieger/sehr gut „Festnetztest bundesweite Anbieter“. Glasfaser-Tarife waren nicht Gegenstand des Netztests.

MTC NAILA
Marktplatz 7 • 09282-984560



Ihr Telekom Partner vor Ort
MOBILFUNK • DSL • GLASFASER • MAGENTA TV

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 16 – 21
Schwarzenbach a.Wald	Seite 22 – 27
Bad Steben	Seite 28 – 33
Geroldsgrün	Seite 34 – 39
Berg	Seite 40 – 46
Lichtenberg/Issigau	Seite 47 – 52



Adonia-Musical kommt am 1. April nach Naila

Seite 8



Wandererlebnisse am Grünen Band jetzt buchbar

Seite 10



Tanzmariechen Helena: Süddeutsche Trizemeisterin

Seite 11



AZV-Problestoffmobil geht wieder auf Tour

Seite 15



Frühlingswachen

Die ersten warmen Temperaturen und der Sonnenschein sorgen nicht nur bei uns Menschen für bessere Laune – auch die Natur zeigt sich von ihrer schönsten Seite, manchmal mit tatkräftiger Unterstützung. So kam Eva Linsenbühler bei einem Spaziergang durch den Kurpark in Bad Steben genau rechtzeitig und konnte die Frühjahrsbepflanzung fotografieren, die von den Mitarbeitern der Kurgärtnerei gestaltet wurde. Einen besonderen Frühlingsgast entdeckte Sabine Pavlista aus Marlesreuth in ihrem Garten: einen Grünspecht. Heike Nielsen aus Schwarzenbach a.Wald wiederum schickte ein Foto ihrer selbst gebastelten Osterhäschchen. „Sie werden dem Hundegنادenhof Diggersworld für den Verkauf zugunsten der Hunde gespendet“, schreibt sie in ihrer E-Mail. Und auch Gerda Kübrich aus Geroldsgrün hatte bei einem Spaziergang ein farbenfrohes Motiv entdeckt: In der Hölle fand sie einen bunten Blütenteppich (von links oben nach rechts unten). Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.





das KAMINHAUS

Bramburger GmbH & Co. KG *größte Ausstellung der Region*

Wir beraten Sie gerne!

- * Finnische Specksteinöfen
- * Kaminöfen
- * Kamine
- * Kachelöfen
- * Pelletöfen

Ofen- und Kaminbau alles aus einer Hand

Zum Tännig 4 (Gewerbegebiet Goldbach)
07356 Bad Lobenstein • Tel.: 036651 33148

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 1802042

Wir haben unseren Service für Sie verbessert!
Ab sofort steht Ihnen unser automatisiertes Reklamationsstool rund um die Uhr, 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche zur Verfügung!

WIR

 IM FRANKENWALD

WIR

 IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?

... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

WIR

 IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung

Marc Aurel Henrici
Medienberater
Telefon: 0 92 81 / 816-281
E-Mail:
marcaurel.henrici@hcs-medienwerk.de



Osterbrunnenfest am Sonntag, 15. März, in Issigau

Bunte Osterkrone in der Dorfmitte

Issigau – Die Osterkrone wird ab Samstag, den 14. März wieder den Brunnen am Pültzenberg in Issigau zieren – ein buntes Gemeinschaftswerk der Dorfbreunde Issigau. Bereits am ersten Termin zum Binden hatte sich eine stattliche Anzahl an Helferinnen eingefunden, die das gespendete Grün in verschiedenen Tönen und Formen in Handsträuße schnitt und den beiden Binderinnen Marina Themel und Marianne Gemeinhardt zureichten. Zuerst auf der Krone thront ein Kreuz, das heuer eine Gestaltung aus Moos erhielt. Zahlreiche Spenden von verschiedenen wie Tanne, Douglasie, Buchs, Kiefer und Lebensbaum haben die Dorfbreunde für das österliche Dekorieren und Gestalten erhalten, sodass ausreichend Material vorhanden ist. Die Mädchen und die Jungen der Issigauer Kita „Christophorus“ haben sich wieder an der farbenfrohen Gestaltung beteiligt und Oster-



eier fantasie-reich bemalt, die wieder für fröhliche bunte „Farbkleckse“ im Grün der Osterkrone sorgen – und gerne bestaunt werden dürfen. Neben dem geschmückten Brunnen gibt es weitere Osterdeko rund um den Dorfplatz mit übergroßen auch mit Grün gebundenen Ostereiern, Ostereiergirlanden und Osterhasen. Einfach mal schauen, was es alles zu entde-

cken gibt. Am Samstag wird alles aufgestellt und dekoriert und am Sonntag, den 15. März dann zum Osterbrunnenfest bei Kaffee und Kuchen ins Feuerwehrhaus eingeladen. Die kleinen Gäste können sich auf eine Überraschung vom Osterhasen freuen. Der Erlös der Veranstaltung soll in diesem Jahr für die Verschönerung und Pflege der Ortsmitte Verwendung finden.

Sabines mobile Hundeschule

Alltag • Theorie • Praxis



Sabine Möller

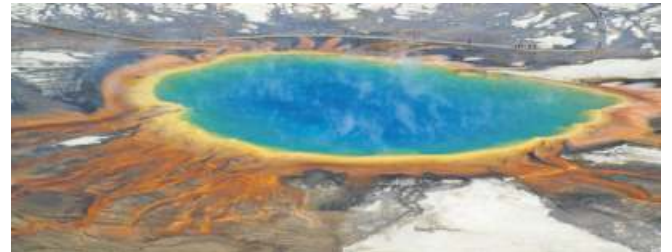
Am Sellnhof 2
95138 Bad Steben

Mobil: 0152 52028902

E-Mail: sabine@hundeschule-sabine.de

Kennlernrunde • Einzeltrainings
Gruppentrainings • Gassirunden • Sonderaktionen

24. März, 19 Uhr The Glory of Nature



Schwarzenbach a. Wald - Ein Bilderfeuerwerk von Meisterwerken der Natur erwartet den Besucher auf dieser Bilderreise. Unwirklich schöne Landschaften, farbenprächtige, sprudelnde Geysire, versteinerte Sanddünen, verrückte und fragile Felsenskulpturen, Steinbögen, die in den verschiedensten Farben leuchten, mächtige Gebirgsketten. Es gibt wohl kaum einen besseren Ort, um wieder neue Kraft zu schöpfen, als in den magischen Weiten des Westens der USA mit außergewöhnlichen Naturphänomenen und einzigartigen Naturschönheiten. VHS-Multi-Media-Vortrag am Dienstag, 24. März 2026 um 19 Uhr im Philipp-Wolfrum-Haus in Schwarzenbach a. Wald. Referentin Sigrid Wolf-Feix; Gebühr 3 €



Bei Kribbeln, Brennen und tauben Füßen

Beratungstag*
zum Thema „Polyneuropathie“
(auch telefonisch möglich)

📅 **Di. 24.03.2026**

Jetzt anmelden und Testangebot sichern!

☎ **09288 - 9 75 00**

*keine Diagnostik

Kur-Apotheke

Apothekerin Peggy Petzold
Badstr. 3 | 95138 Bad Steben
Mo. - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr | Sa. 08.00 - 12.00 Uhr

FOLLOW US @h.g.naila

Handballgemeinschaft Naila 1977 e.V. präsentiert

PARTY MARATHON

KRAWALL Veranstaltungstechnik | Gretschler Veranstaltungstechnik

**RATZI + MIKE SCION
CLOUDSTREET
2FLY * D-LANE**

14.03.26

Frankenhalle Naila

TICKETS
VVK 12 €
AK 15 €

Einlass 20.30 Uhr | Beginn 21.30 Uhr
VORVERKAUF: Frankenlädla | Gleis 1 | Walther Tankstelle | Café Gemütlich | Friseursalon Glory Hair



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei
Notruf Feuerwehr
Notfalldienst des BRK
Integrierte Leitstelle Hof
Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste
Notruf Augenärzte
Frauennotruf Hof

Tel. 110 fentliche-notdienstsuche/ umkreissuche
 Tel.112 auf, wählen Sie 22833 (Handy) , 0800 00 22833 oder scannen Sie den abgedruckten QR-Code.
 Tel. 112 QR-Code.



Tel. 116117
 Tel. 116117 **BKK Faber-Castell & Partner Geroldgrün**
 Tel. 09281/77677 Ein Vertreter der Krankenkasse ist immer am zweiten Dienstag des Monats von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da.
 Nächste Sprechstunde:

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

13.03. Stadt Apotheke, Helmbrechts
 14.03. Bismarck Apotheke, Hof
 15.03. Stadt Apotheke, Naila
 16.03. Kur Apotheke, Bad Steben
 17.03. Pluspunkt Apotheke, Hof
 18.03. Löwen Apotheke, Selbitz
 19.03. Adler Apotheke, Münchberg
 20.03. Klick Apotheke, Selbitz
 21.03. Luitpold Apotheke, Bad Steben
 Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte den Notdienst unter <https://www.blak.de/notdienst/oef->

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

• **14./15.03.** Dr. Tobias Leupold
 Josef-Witt-Str. 7, 95152 Selbitz
 Tel. 09280 / 5652

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr;
 18.00 - 19.00 Uhr
 Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647
 Internet: www.notdienst-zahn.de

Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:

Fr.13.03.: Dr. Stefanie Leidl, Wunsiedel, Tel. 09232/8353, 0175 8365865
Sa.14.03. Kleintierzentrum Münchberg, Tel. 09251/8798800
So.,15.03.: Dr. Gregor Tilch, Röslau, Tel. 01739800487
Mo.,16.03.: Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, 0173/5774450
Di.,17.03.: Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
Mi.,18.03.: Kleintierpraxis Konradsreuth, Tel. 09292/967877
Do., 19.03.: Katharina Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
Fr.20.03.: Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015754696398
Sa.21.03.: Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, Tel. 0173/5774450

Tierärztlicher Notdienst im Internet:

www.tbvoberfranken.de

Alle Angaben ohne Gewähr

+JAHN Ihr Sanitätshaus in Naila!
ORTHOPÄDIE GMBH
 Sanitätshaus
 Orthopädietechnik
 Rehathechnik
 Orthopädienschuhtechnik

Hauptstraße 2a
Tel. 09282 / 98 48 690
www.jahn-ot.de

Problemstoffannahmestelle am Wertstoffhof Hof ganztägig geschlossen

Hof –Am Dienstag, 17.03.2026 hat die Problemstoffannahmestelle am Wertstoffhof in Hof wegen Wartungsarbeiten ganztägig geschlossen. Die Annahme von Wertstoffen am Wertstoffhof ist hiervon nicht betroffen.

Schuldner- und Insolvenzberatung Diakonie Hochfranken in M8 Naila

Schuldner- und Insolvenzberatung - Einzelberatung für überschuldete Bürger Landkreis Hof
 Telefonsprechzeit: Dienstag 13:00 – 14:00 Uhr
 Donnerstag 11:30 – 12:30 Uhr

Ihre Experten bei:

Schuldenregulierung - Budgetplanung – Übersicht Verschuldung – Existenzsicherung – Krisenintervention- psychosoziale Beratung – P-Konto – Umgang mit Geld - Verbraucherinsolvenz

Beratungszeit:

Dienstag ganztägig
 Donnerstag Vormittag
 Termine nach Vereinbarung

Kontakt:

Diakonie Hochfranken Erwachsenenhilfe gGmbH – Schuldner- und Insolvenzberatung
 Außenstelle Naila – Marktplatz 8 – 95119 Naila
 Tel.: 09282-9621911
 Mail: Sabine.Prell@diakonie-hochfranken.de
www.diakonie-hochfranken.de

Seit 40 Jahren in Naila www.sperschneider-hof.de

Ihr Partner für Lebensqualität



Filiale Naila:
09282 - 57 84

Sanitätshaus
Sperschneider
 Hof - Selb - Naila

Blutspendetermine



Do., 26. März
 95179 Geroldgrün,
 Lothar von Faber Grundschule,
 Am Mühlhügel 11,
 16.15 bis 20.00 Uhr

Mo. 13. April
 Hof, BRK-Kreisverband, Ernst Reuter Str. 66 b,
 14.00 bis 19.00 Uhr

Mi., 15. April
 95233 Helmbrechts,
 Bürgersaal, Luitpoldstr. 21,
 16.00 bis 20.00 Uhr

Fr., 24. April
 Regnitzlosau, Grundschule,
 Schulstr. 11, 16.00 bis 20.00 Uhr

Mo., 27. April
 Münchberg, TV-Vereinsturnhalle, Dr. Martin Luther Str. 20,
 15.00 bis 20.00 Uhr

Um Wartezeiten zu verkürzen und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist für die Blutspendetermine eine Terminreservierung nötig. Diese kann über die Internetseite www.blutspendedienst.com/blutspendetermine erfolgen oder telefonisch unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11.

Preismucken beim Stammtisch Strohhüt

Schlegel - Der Stammtisch Strohhüt Schlegel veranstaltet wieder ein Preismucken. Am **Samstag, 14. März 2026** im Gasthaus Rank in Schlegel. Gespielt werden drei mal drei Runden, mit wechselnden Partnern, die jeweils neu ausgelost werden. Es gilt Mucken vor Wenz. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis, wobei die ersten drei Plätze mit Geldpreisen bedacht werden. Beginn 18.30 Uhr. Startgebühr 6 Euro. Anmeldungen vor Ort.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Frank Stumpf, 1. Bürgermeister der Stadt Naila

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, 1. Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldgrün:

Stefan Münch, 1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldgrün

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

Patricia Rubner, 1. Bürgermeisterin der Gemeinde Berg

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels, 1. Bürgermeister der Stadt Lichtenberg

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau:

Dieter Gemeinhardt, 1. Bürgermeister der Gemeinde Issigau

Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil:

Stephan Sohr, V.i.S.d.P.; **Redaktion:** Nicole Roesmer

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH,

Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth

Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:

Christian Wagner; **Verantwortlich für Anzeigen:** Stefan Sailer

Medienberater: Marc Aurel Henrici,

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, die Verteilung an alle erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am

Wochenende. Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor

Erscheinung unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 17. März 2026

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Hof; **Gesamtauflage:** 14.725

Titelfoto: Osterbrunnenfest in Issigau

Neuer Höchststand bei den Mitgliederzahlen



Naila – Der FSV Naila zählt weiterhin zu den größten Vereinen im Stadtgebiet. Mit aktuell 341 Mitgliedern, darunter 159 Kinder und Jugendliche, verzeichnet der Verein einen neuen Höchststand. Der 1. Vorsitzende, Reinhold Hohberger, begrüßte im voll besetzten Vereinsheim neben Trainern, Betreuern und Spielern auch zahlreiche Ehrengäste. Aktuell nimmt der FSV Naila mit zwei Herrenmannschaften sowie neun Juniorenteams in allen Altersklassen von vier bis neunzehn Jahren am Spielbetrieb teil. Besonders hervorzuheben ist, dass der Verein dabei vollständig eigenständig agiert. Um den sportlichen Nachwuchs muss sich der FSV keine Sorgen machen, allerdings wünscht sich die Vereinsführung künftig wieder mehr Aktivität und Leben im Sportheim. Ein bedeutendes Projekt des vergangenen Jahres war die Installation einer Photovoltaikanlage mit Stromspeicher. 1. Vorsitzender



Die Geehrten (von links): Stefan Rosenberger, Ralf Groß, Daniel Hohberger, H.-J. Degel, Fabian Saalfrank, Dominik Rosenberger, 1. Vorsitzender Reinhold Hohberger, Klaus Brunner, Klaus Lang, Klaus Marko, Karl-Heinz Maderner und 1. Bürgermeister Frank Stumpf.

Reinhold Hohberger dankte allen Spielern, Trainern, Betreuern, Eltern und Sponsoren für ihr Engagement, ohne das ein funktionierendes Vereinsleben nicht möglich wäre. Auch der 1. Bürgermeister der Stadt Naila, Frank Stumpf, zeigte sich stolz über die positive Entwicklung des Vereins. „Gute Jugendarbeit sei ein zentraler Baustein für das Selbstwertgefühl junger

Menschen“, betonte Stumpf, und lobte die nachhaltige Arbeit des FSV Naila.

Ehrungen Vereinsjahre:

25 Jahre: Arthur Weber, Kire Stojcevski, Frank Stumpf, Klaus Marko

50 Jahre: Horst Ludwig
70 Jahre: Karl-Heinz Maderner, Rainer Lang

25 Jahre BLSV: Arthur Weber, Frank Stumpf, Klaus Marko

Ehrungen Ehrenamt:

15 Jahre: Daniel Hohberger, Ralf Groß, H.-J. Degel

20 Jahre: Stefan Rosenberger

25 Jahre: Klaus Lang, Ladislav Krofta

35 Jahre: Reinhold Hohberger, Günther Krauß

40 Jahre: Klaus Brunner

Ehrungen Spieler:

250 Spiele: Fabian Saalfrank, 400 Spiele: Dominik Rosenberger

Ristorante & Pizzeria
LaPiazzetta

Inhaber: Mario Carmine Daniele

Geroldgrüner Str. 10
95138 Bad Steben
Tel. 09288 / 957575

Öffnungszeiten (Do. Ruhetag):
Mo. – So. 17:00 – 22:00 Uhr
So. 11 – 14 Uhr / 17:00 – 22:00 Uhr

– Wir empfehlen –

Vorspeise

Mangold (aus kontrolliertem biologischem Anbau) warm serviert mit roten Zwiebeln-Kapern-Tomaten **11.90 €**

Gemüsesortiment (aus kontrolliertem biologischem Anbau) **14.50 €**

Nudelgericht

Gefüllte Aubergine mit Spaghetti in Tomatensoße und Käse überbacken **13.50 €**

Fleischgericht

Lammkotelett vom Grill
Beilagen: Gemüse-Kartoffeln-Beilagensalat **19.50 €**

Fischgericht

Steinbuttfilet Sizilianischer Art mit Kapern-Schwarze Oliven-Tomaten und Basilikum **24.50 €**

400 gr. Branzino (Lup de Meer) (Wolfsbarsch vom Grill)
Beilagen: Gemüse-Kartoffeln- Beilagensalat **24.50 €**

Dessert

Tiramisu – 6.50 € · PannaCotta – 6.50 €

www.ristorantepiazzetta.de

Qualität ist unser oberstes Gebot!
Aus Überzeugung keine Mikrowelle im Gebrauch!

Werksverkauf

Ostern im neuen Ambiente –
gemütlich auf einer neuen Couch

brühl

roro medim classic
Design Roland Meyer-Brühl

Freitag, 20.03.2026
von 13:00 bis 19:00 Uhr
Selbstabholung möglich

Samstag, 21.03.2026
von 09:00 bis 14:00 Uhr



brühl & sippold GmbH
Alter Bad Stebener Weg 1
95138 Bad Steben – Carlsgrün

Immobilienverkäufer haben bei uns viele Premium-Vorteile - wir informieren Sie gerne unverbindlich

Gutschein

über eine kostenfreie und
unverbindliche
Marktwertermittlung
Ihrer Immobilie. Gültig bis 31.03.2026

Höhere Verkaufspreise

Die optimale Vorbereitung eines Verkaufes + marktgerechte Angebotspreise + die perfekte Präsentation der Immobilie + bereits vorhandene Kaufinteressenten + Marktkenntnis und Erfahrung + "etwas Verhandlungsgeschick" = höhere Verkaufspreise.



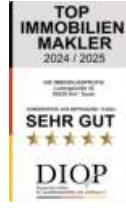
Hof+Bad Steben+Plauen

MIT HERZ und Verstand

Wann dürfen wir für Sie tätig werden?

Die Immobilienprofis

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG



www.die-immobilienprofis.de

+ Bad Steben | Wandelhalle ☎ 09288.4619620 + Zentrale Hof | Ludwigstr. 52 ☎ 09281.860076 +

HERMANN ENTRÜMPELT. HERMANN RÄUMT AUS.

Wohnungsaufösungen
vom Fachmann!

Manfred Hermann
Anger 26, 95119 Naila

09282 71 42

Seit 1991 Ihr kompetenter
Ansprechpartner aus Naila

www.hermann-naila.de

**Kaufe Ihren
gebrauchten PKW**
gegen Barzahlung
09288 / 218
Mo.-Fr. von 8-18 Uhr

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER

MK Markus Krauß
WOHNUNGS AUFLÖSUNGEN



Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila

TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

Kundendienst, Verkauf und Beratung
von Nähmaschinen in Geroldsgrün, Kreis Hof



Tel.: 03431/615652
Mobil: 0170/5077265

Ich komme zu Ihnen vor Ort.
04741 Roßwein, Mesweg 1

MALER WICH
MALER-WICH GmbH
HIRSCHBERGLEIN 37
95179 GEROLDSGRÜN
09288 92 56 03
www.maler-wich.de
info@maler-wich.de

J. ECKSTEIN



Dachdeckerei

Zeppelinstr. 20 · 95131 Schwarzenbach/Wald
Tel.: 09289-1200 · Mobil: 0175-3600890
E-Mail: dachdeckerei.eckstein@freenet.de

regional · zuverlässig · leistungsstark
SB Saale-Brennholz
07929 Saalburg-Ebersdorf
www.saale-brennholz.com Tel. 03 66 51-65 39 74
*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite! Mobil 01 52-32 06 23 67

- Holzbriketts
- versch. Sparpakete

**Dorfwirtshaus
Hildner**
www.dorfwirtshaus-hildner.de
Neuengrün, Tel. 09262/8433
**Jeden Sonntag
reichhaltiger Mittagstisch
und auch
STOCKFISCH**
Wir bitten um rechtzeitige Reservierung.

**Suche weibl.
Fachpflegekraft**
für Frau, kein Pflegefall
für 1-2 mal im Monat für
Sonntag 11-18 Uhr, nahe Naila.
☎ 0176-50260126

Wir sind eine nette Familie
im Raum Selbitz, die für ihr
Haus eine engagierte Hilfe für
maximal 4 - 6 Stunden
in der Woche bei sehr guter
Entlohnung sucht.
Bitte, bitte melde dich!
Tel. 01739717834

**Bad Steben
2-Zimmer-Wohnung**
Küche, Bad, 42 m²
ruhig, zentral,
auch teilmöbliert
zu vermieten
☎ 0171/1424614

Wer aufhört zu werben,
um Geld zu sparen, kann ebenso
seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.
- Henry Ford -

Helfende Hand gesucht!
Biete Minijob für handwerklich
begabten Allrounder auf
einem landwirtschaftlichen
Betrieb.
Keine Stallarbeiten.
Bei Interesse:
☎ 0151/ 57652905

**SCHLOSSEREI
REDLICH**
METALLBAU & ZÄUNE SEIT 1885
◆ Metallbau ◆ Zäune ◆ Tore
◆ Geländer ◆ Schmiedekunst
Austeg 8, 07907 Schleiz · Tel. 03663 402569 · info@schlosserei-redlich.de

EFH, Nähe Bad Steben,
595 m² Grundstück,
5 Zimmer, 2 EBK, 2 Bäder,
ca. 120 m² Whfl., voll unter-
kellert, Öl-Zentralheizung,
Warmwasser-Solarheizung,
neu renoviert, zu vermieten.
☎ 0170/3206784

Antikes am Schloßberg
PS
An- und Verkauf
von Antiquitäten
Militaria & Trödel
Samstag 10 - 13 Uhr
95192 Lichtenberg
Am Marktplatz 39
Telefon: 09288/6258

**Bettfedern
Wäscherel**
✓ Waschen und Sortieren
von Bettfedern
✓ Anfertigung von Betten
aus Ihren gebrauchten Federn
(auch Übergrößen)
✓ Anfertigung von neuen Kissen
und Betten
✓ Wir sind Montag bis Donnerstag
für Sie da - Anruf genügt!
Eduard Hartmann
Friedrich-Schoedel-Straße 19
95213 Münchberg, Tel. 09251-7785

**Gaststätte
Waldlust**
Gemeinreuth/Bernstein
95131 Schwarzenbach a.Wald
Telefon: 09289/9604778
oder 09289/9647050
Mobil: 0175/7791209
Voranzeige
**Freitag 23.03.26
ab 16.30Uhr
Schäufele Essen**
**Sonntag 22.03.26
ab 11.00Uhr
Stockfisch essen**
**Gründonnerstag:
Frisch Geräucherte
Forellen zum Abholen**
**Karfreitag Ab 11.00Uhr
Stockfisch essen und
diverse andere Gerichte**
**Ostersonntag und
Ostermontag Ab 11.00Uhr
Mittagstisch**
Jeden Sonntag
Ab 11.00Uhr Mittagstisch
Jeden Mittwoch Schnitzel und
Schaschlik Tag ab 16.30Uhr
Wir bitten um Vorbestellung

Erfolgreich werben im
Wir im Frankenwald

Grenzerstammtisch am 16. März in Thierbach

Fluchtgeschichte im Mittelpunkt

Thierbach – Die Organisatoren des Grenzerstammtischs laden herzlich zum nächsten Treffen am **Montag, 16. März 2026**, um 19.00 Uhr, in das Sportheim ATSV Thierbach ein. Im Mittelpunkt des Abends steht die außergewöhnliche Flucht einer Mutter mit ihrer fünfjährigen Tochter aus der DDR in den Frankenwald – ein Ereignis, das sich vor 75 Jahren ereignete. Die dramatische Republikflucht konnte durch eine aufwendige und teils aben-

teuerliche Spurensuche des Grenzer Stammtisches in den vergangenen Monaten detailliert rekonstruiert werden. Aus den gesammelten Dokumenten, Zeitzeugenberichten und Recherchen entstand ein eindrucksvoller Film, der an diesem Abend vorgestellt wird. Ein besonderer Höhepunkt: Die damals fünfjährige Betroffene wird persönlich anwesend sein und aus erster Hand über ihre Erinnerungen berichten. Damit bietet der Abend eine seltene

Gelegenheit, ein Stück deutscher Geschichte unmittelbar und authentisch zu erleben und Fragen zu stellen. Diese und andere hautnah erlebten deutsch-deutschen Geschichten erzählen beim Grenzer Stammtisch ehemalige „Grenzer“, die auf bayerischer und thüringischer Seite ihren nicht alltäglichen Dienst verrichteten, sowie weitere Zeitzeugen. Näheres unter www.grenzerstammtisch.de.



Mietwagen Keil
Inh.: Bernd Krippner

Unsere Kunden stärken uns...

Fern- und Stadtfahrten
Krankenfahrten, Chemo-,
Strahlentherapie-, Dialysefahrten

Ihr Fahrdienst
in Naila

Naila (09282) 8608

Jürgen Poser

Kirchstraße 10
95131 Schwarzenbach

C-F-H

Computer-Festnetz-Handy

Telefon: 09289-970723

Mobil: 0152-33780299

Reparatur

Installation

Netzwerktechnik

Ihr Fachmann für PC und Telefon



USS-CONSULT

Planungsgesellschaft
für Ingenieurbau und
Verkehrsanlagen mbH

Zum Kugelfang 17, 95119 Naila
Tel.: 0 92 82 – 9 39 22
Fax: 0 92 82 – 9 39 21
Mail: info@uss-consult.de
Web: www.uss-consult.de

Die **USS-CONSULT Planungsgesellschaft für Ingenieurbau und Verkehrsanlagen GmbH** ist ein seit zwanzig Jahren regional tätiges, mittelständisches Ingenieurbüro mit vielfältigen Aufgabenbereichen in der Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, im Verkehrs- und Ingenieurbau sowie in der Vermessung.

Zur Verstärkung unseres Teams am Standort **Naila** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Bauzeichner im kommunalen Tiefbau (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Erstellung von Zeichnungen für kommunale Tiefbauprojekte auf Grundlage der Vorgaben unserer Planungsingenieure
- Eigenständige Massenermittlung bei kommunalen Tiefbauprojekten
- Unterstützung des Planungsteams durch Übernahme organisatorischer Aufgaben
- Außendiensttätigkeiten für Vermessungsleistungen und Baustellenbesuche

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Bauzeichner/in im Bereich Tiefbau
- Berufserfahrung im kommunalen Tiefbau von Vorteil
- Gute CAD-Kenntnisse, idealerweise in Allplan
- Sicherer Umgang mit MS Office
- Teamfähig, kommunikativ und verantwortungsbewusst
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten:

- Eine unbefristete Vollzeitstelle (40 Stunden/Woche)
- Gezielte Einarbeitung mit persönlicher Unterstützung
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Weiterbildungsmöglichkeiten zur Förderung Ihrer persönlichen und fachlichen Entwicklung
- Flexible Arbeitszeiten
- Fahrrad-Leasing möglich
- Eine menschliche und faire Unternehmenskultur mit gutem Betriebsklima
- Abwechslungsreiche Projekte und eigenverantwortliches Arbeiten in einem kollegialen Team

Mehr über uns erfahren Sie unter: www.uss-consult.de

Ein aufwändiger Bewerbungsprozess ist nicht erforderlich – bitte senden Sie uns einfach eine kurze E-Mail mit Ihrem Lebenslauf, Ihren Gehaltsvorstellungen und dem frühestmöglichen Eintrittstermin. Wir freuen uns darauf, von Ihnen zu hören!

Jetzt bewerben!

Herr Büntig
Herr Rodler

E-Mail: ralf.buentig@uss-consult.de
E-Mail: thomas.rodler@uss-consult.de

RAUCH

NATURSTEINE

Schulrat-Hohe-Str. 1 · Naila · Telefon 092 82 / 59 97

Verwaltungsgemeinschaft

Schauenstein

Die **Verwaltungsgemeinschaft Schauenstein** (Landkreis Hof) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Mitarbeiter/in für das Bürgeramt (m/w/d) in Teilzeit (19,5 Stunden/Woche). Dienort ist Leupoldgrün.

Weitere Informationen sowie die Datenschutzhinweise entnehmen Sie bitte den Internetauftritten www.schauenstein.de oder www.leupoldgruen.de.

Wer zuerst kommt ...



... kriegt den Job: Wochenspiegel austragen und einfach was dazuerdienen!

- ✓ Einsatz in Wohnortnähe
- ✓ Zustellung wöchentlich samstags
- ✓ Keine Ausbildung oder Vorkenntnisse nötig

ZustellerAKTIV!

Starte jetzt bei uns und werde

Wochenblattzusteller (m/w/d)

dauerhaft oder als Aushilfe, auf Minijob-Basis, in Deinem Wohnort und in der Region

Bewirb Dich:

Online unter www.zusteller-bayreuth.de,
per Telefon unter **+49 921 294814** oder
per **QR-Code** für Deine Sprachbewerbung



WOCHENSPIEGEL

Familie Oelschlegel
Alte Schulstr. 24
Langenbach
95179 Geroldgrün



Feinstes Weide-Rindfleisch
vom seltenen Dexterrind, einzigartig im Geschmack, aus Bioweidehaltung

Jetzt vorbestellen unter:
<https://dexter-frankenwald.friedhold.de/>



Zum Shop



Adonia-Musical kommt am 1. April nach Naila

Große Bühne für junge Talente

Naila – Seinen Platz auf der Bühne des Lebens zu finden, das ist das Ziel der christlichen Jugendorganisation Adonia. Neben Sportcamps sowie Ferienlager für Kinder und Jugendliche veranstaltet die unter dem Dach der evangelischen Freikirchen entstandene Bewegung seit 2001 auch alljährlich groß angelegte Musicalcamps. Dieses nun nach einigen Jahren Pause wieder im Dekanatsbezirk Naila, mit Camp in der Schule in Schwarzenbach a.Wald. Kinder und Jugendliche aus dem Frankenwald finden sich zu einem Projektchor und einer Projektband zusammen, um das Musical „Treffpunkt Brunnen – Jesus und die Frau aus Samarien“ einzustudieren. Am Mittwoch, den 1. April, um 19.30 Uhr dann die große Aufführung in der Frankenhalle in Naila von rund 70 jungen Leuten, mit Theater und Tanz, einem großen Chor und einer coolen Projekt-



band. Die 90-minütige Veranstaltung findet bei freiem Eintritt statt, aber Spenden zur Kostendeckung sind willkommen. Die Story kurz erzählt: Verstoßen. Verachtet. Ausgegrenzt. Doch inmitten dieser Verzweiflung bahnt sich eine unerwartete Begegnung an, bei der die samaritanische Frau keinen blassen Schimmer hat, wer da

auf sie wartet. Eine vermeintlich unspektakuläre Unterhaltung, die riesige Veränderung nach sich zieht und das Leben eines ganzen Dorfes grundlegend auf den Kopf stellt. Mit packender Musik, tiefen Emotionen und bewegenden Szenen nimmt dich Treffpunkt Brunnen mit auf eine Reise voller Schmerz, Hoffnung und radikaler Veränderung.

IHR ELEKTRO PARTNER DER REGION

Miele
ZERTIFIZIERTER
FACHHANDELS
KUNDENDIENST

Unterhaltungselektronik
Empfangstechnik
Elektro-Großgeräte
Elektro-Kleingeräte
Vor-Ort Kundendienst
Beratung & Installation



REPARATUR
WARTUNG
VERKAUF

THEMANN
ELEKTRO
MEISTER-INNUNGSBETRIEB

seit 1929

ehem. Schwenka, Burgstraße 2 | 95152 Selbitz | 09280 / 321

Multimedia-Reise am 17. März im Kurhaus Bad Steben

Die große Sehnsucht Finnland

Bad Steben – Am Dienstag, 17. März, ist um 19.00 Uhr im Vortragssaal des Kurhauses in Bad Steben eine besondere Bild- und Musikromanz zu erleben. Nina und Thomas W. Mücke präsentieren ihr neues Multimediaprogramm „Die große Sehnsucht Finnland“ und entführen das Publikum nach Lappland, Helsinki und Karelien – an Europas einsame Spitze.



Seit über 30 Jahren begeistern die aufwendig inszenierten Mittelformat-Multimediaschows des studierten Opern- und Chansonsängers Thomas W. Mücke und seiner Frau Nina deutschlandweit. In brillanter 6x6-Bildqualität verbinden sie Wort, Gesang und Musik zu einer einzigartigen Synthese aus Reportage, Konzert und visueller Impression.

Finnland, das Land mit rund 5,5 Millionen Einwohnern, beeindruckt mit 77 Milliarden Bäumen, 187.888 Seen und 264.000 Elchen – und natürlich mit dem Weihnachtsmann. Studien bescheinigen dem nordischen Staat zudem Spitzenplätze: als glücklichstes, sicherstes, freiestes und sauberstes Land der

Welt. Doch Zahlen allein erfassen nicht das Wesen Finnlands. Es ist vor allem die Stille, die bewegt – in den dichten Wäldern Kareliens ebenso wie in der schier endlosen Weite Lapplands. Eine Stille, die Raum für neue Gedanken schafft und Abstand vom Alltag ermöglicht. Besonders im Herbst zeigt sich die Natur in berausgender Farbenpracht, wenn sich leuchtendes Rot, warmes Gold und tiefes Grün in den zahllosen Seen spiegeln. Ein unvergesslicher Höhepunkt sind die Polarlichter, die mit ihrem faszinierenden Farbenspiel den Himmel in

ein magisches Schauspiel verwandeln.

Die Reise führt unter anderem in die glitzernde Hafenstadt Helsinki, in die Welt der finnischen Sauna und in die Einsamkeit Lapplands – einen „Luxus“, der in unserer Zeit Seltenheitswert besitzt. Vorgestellt wird auch Karelien, Heimat wilder Bären, sowie das Elchparadies des Nordens. Am Inari-See, dem heiligen See der Samen, offenbart sich die majestätische Natur bei einer abenteuerlichen Bootsfahrt. Für heitere Momente sorgt ein augenzwinkerndes Interview mit dem Weihnachtsmann Santa Claus. Musikalisch ergänzt Thomas W. Mücke das Programm mit ausgewählten Liedern – auch ein augenzwinkerndes Chanson zum Thema Alkohol fehlt nicht. Im Mittelpunkt steht dabei immer wieder der Finne selbst, dessen Mentalität und Lebensart die Reise zu einem besonderen Erlebnis machen.

Info: Eintrittskarten sind an der Abendkasse erhältlich. Der Preis beträgt 11 Euro mit Gastkarte und 13 Euro ohne Gastkarte.

WE ROCK!

28/03/2026
21:30 - 01:30
Hofer Straße 31
95119 Naila

Best of Rock, Indie, Hardrock & Grunge mit DJ Sven

Einlass ab 20:30

Eintritt frei!

HG Naila



Trainingstermine

Dienstag

- 16.15 - 17.45 Uhr Frankenhalle Naila
Bambinis (bis 17.15 Uhr),
Minis (2017/2018),
E Jugend gemischt (2016)

Mittwoch

- 18.00 - 19.30 Uhr Frankenhalle Naila
männl. D + C - Jugend (2011 - 2015)
weibl. D + C - Jugend (2011 - 2015)

Freitag

Kein Training, da Aufbau Party Marathon

Samstag, 14.3.26

Partymarathon in der Frankenhalle

Spieltermine

Freitag, 13.03.26 in Marktleuthen

16.45 Uhr SG Marktleuthen/Niederlamitz - männl. C

Samstag, 14.03.26 in Wunsiedel

12.45 Uhr HSG Fichtelgebirge - weibl. C

14.45 Uhr HSG Fichtelgebirge - männl. C



Trainingstermin

Dienstag 19.30 - 21.00 Uhr Senioren Frankenhalle Naila

FSV Naila



Herren:

Training: Dienstag 19.00 bis 20.00 Uhr,

FSV Kunstrasenplatz

A- Junioren (U 19):

Training jeden Dienstag von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr auf dem FSV Kunstrasenplatz; Donnerstag von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Frankenhalle (nach Absprache) oder an der Badstraße

B- Junioren (U 17):

Training: jeden Dienstag von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr auf dem FSV-Kunstrasenplatz; Donnerstag von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Frankenhalle (nach Absprache) oder an der Badstraße

C- Junioren (U 15):

Training: Training jeden Dienstag und Donnerstag von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr auf dem FSV Kunstrasenplatz oder an der Badstraße

D-Junioren (U 13):

Training jeden Mittwoch von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr auf dem FSV-Kunstrasenplatz und Freitag, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr, Badstraße

E- Junioren (U 11):

Training: jeden Montag von 18.15 Uhr bis 19.45 Uhr auf dem FSV-Kunstrasenplatz und Donnerstag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz

F- Junioren (U 9):

Training: jeden Montag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr auf dem Kunstrasenplatz, Freitag 16.00 Uhr bis 17.15 Uhr auf dem Kunstrasenplatz

Bambinis (U 7):

Training: jeden Freitag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Gymnasiumturnhalle oder am FSV- Kunstrasenplatz

Am Freitag, 13.03.2026 findet kein FSV-Training in der Frankenhalle und in der Gymnasiumturnhalle statt!

Für Informationen und offene Fragen zum Juniorenspielbetrieb:
Ralf Groß (0173/2413469) oder

Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795)

Informationen zum Herrenspielbetrieb: Oliver Frankenberger:
0163/7774314, Online: fsv-naila.de

Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen verschiedenster Art gebucht werden!



ANWALTSKANZLEI

Wolfgang Rehme

Marktplatz 6
95152 Selbitz
Tel.: 09280/330
E-Mail: ra.rehme@t-online.de

Beratung/Vertretung in
Rechtsangelegenheiten, z. B.

- Straf- und Bußgeldrecht
- Verkehrs(unfall)recht
- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht



Rüdiger Strobel

Bürgermeisterkandidat



V.i.S.d.P.: Rüdiger Strobel, Dörnthal 62, 95152 Selbitz

Anpacken für Selbitz –
Mit Erfahrung, Herz und Verstand



Mit Ihrer Stimme bei der
Stichwahl am 22. März

Politische Anzeige der CSU-Hof-Land zur Kommunalwahl Bayern 2026,
<https://www.hcs-medienwerk.de/ti?id=294&pub=FrNo14/03/2026>



ANZÜGE

Der richtige Anzug für Dich

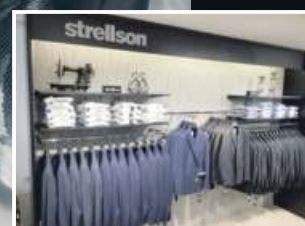
ABSCHLUSSBALL

TANZSTUNDE

HOCHZEIT

BUSINESS

KONFIRMATION



Pöpperl
MODEHAUS - NAILA

Hauptstrasse 1-5 - 95119 Naila

LANDMETZGEREI
Strobel
DER STROHSCHWEINMETZGER

Ihr Spezialist für Frische und Qualität
EU-Zugelassener Meisterbetrieb

Hauptgeschäft Dörnthal
Dörnthal 71 · 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83

Wochenangebot vom 16.03. – 21.03.2026

HEIMAT GENUSS

Hackfleisch gemischt mit Strohschwein und heimischen Rind	100g	1,39 €
Frühstückswurst	100g	1,69 €
Leberkäse, auch zum Selberbacken	100g	1,39 €
Pfefferschinkenwurst	100g	1,79 €
Großmutter Bettys Wurstsalat	100g	1,29 €
Pustertaler Käse	100g	1,99 €
Ab Donnerstag, 19.03.26 „Familien“-Roulade vom heimische Jungrind	100g	1,89 €

Denken Sie bitte rechtzeitig auch an Ihre Osterbestellung.
Bitte nutzen Sie unseren Liefersdienst ab 10.- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof, sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag.
Bestellungen sind möglich per tel, mail, whatsapp, messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

Unsere Landwirte diese Woche:
Strohschweine: Markstein Rainer, Gumpertsreuth; Köhler Udo, Zettlitz
Rinder: Detsch Silvia, Haig bei Stockheim

www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel
Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

Wandererlebnisse am Grünen Band im Frankenwald buchbar Zwischen Naturidylle und Zeitgeschichte



Der Kolonnenweg ist Mahnmal und Weg der Begegnung.

Foto: Florian Bauer

Arno Dietz:
Ihr Möbelhaus und Polsteri-Kompetenzpartner in Nordhalben!

Sonderangebot der Woche

TV-Sessel 2 mot. ab 499,- €

Mit Möbel-Dietz macht Wohnen richtig Spaß!

(Teil-) **Räumungsverkauf** wegen Inventurüberhang

14,5 + 5 % SORTIMENTS-RABATT

10% Extrarabatt auf Abverkaufsware bis zu 50% auf Ausstellungsstücke

Reparaturen und Neubezüge (Polsteri)
Altmöbelentsorgung bei Neukauf

MÖBEL-DIETZ
QUALITÄTSMÖBEL AUS NORDHALBEN
0 92 67/3 41

Arno Dietz e.K. · Inh. Lothar Dietz
Klöppelschule 8 · 96365 Nordhalben
Mo. – Fr. 9.00 – 12 Uhr · 13.00 – 17 Uhr
– Mi. geschlossen –
Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr od. nach telef. Vereinbarung
www.dietz-moebel.de

Frankenwald – Der Frankenwald lädt Wanderfans zu einem besonderen Natur- und Geschichtserlebnis ein: Entlang des Grünen Bandes, der ehemaligen innerdeutschen Grenze – können Weitwanderer auf rund 125 Kilometern zwischen Mitwitz bis Mödlareuth wandern – wahlweise individuell und flexibel oder geführt mit DAV-Wanderleiterin Susan Theil. Beide Angebote sind als komfortable, fix und fertig organisierte Pauschalen über Frankenwald Tourismus buchbar.

Museum der innerdeutschen Grenze. Dazwischen liegen intensive Naturmomente, spannende Grenzrelikte und zahlreiche Aussichtspunkte, die neue Perspektiven eröffnen.

Individuell unterwegs – maximale Freiheit

Wer das Grüne Band im eigenen Rhythmus entdecken möchte, entscheidet sich für die individuelle Wanderreise auf 125 Kilometern und mit 4 Etappen. Hier bestimmen die Gäste selbst, wann sie starten, wie lang ihr Wandertag ist und wo sie eine ausgedehnte Pause einlegen. Ob Frühaufsteher oder Genusswanderer, ob sportlich ambitioniert oder gemütlich unterwegs – das Tempo gibt jeder selbst vor. Auch spontane Abstecher in Orte entlang der Strecke oder zusätzliche Foto-Stopps sind jederzeit möglich. Trotz aller Freiheit bleibt der Komfort nicht auf der Strecke. Übernachtungen sind organisiert, das Gepäck wird auf Wunsch transportiert und detaillierte Touren-Unterlagen sorgen für eine verlässliche Orientierung. So wird die Weitwanderung zu einem Naturerlebnis ohne Planungsstress, bei dem man sich ganz auf Landschaft, Geschichte und persönliche Auszeit konzentrieren kann.

und geschichtsträchtigen Stationen unterwegs profitieren möchte, ist bei der geführten Wanderung vom 30.09. bis zum 05.10. bestens aufgehoben. DAV-Wanderleiterin Susan Theil führt die Gruppe sicher über die rund 125 Kilometer und bereichert die vier Wanderetappen mit spannenden Hintergrund-Informationen. Das besondere bei diesem Angebot: Auf der Strecke warten immer wieder Zeitzeugen und Fachleute auf die Gruppe, die zum Thema Grenze, Geschichte aber auch Natur Wissenswertes vermitteln werden. Das Orga-Team auf der Strecke sorgt für regelmäßig Verpflegung und Getränke. Das Gepäck wartet abends schon im Hotel. Beim gemeinsamen Abendessen in der Unterkunft kann man dann die Erlebnisse des Tages noch einmal Revue passieren lassen. Alles in allem ein quasi „All-inclusive“ Wander-Erlebnis-Paket.

Rundum-sorglos-Pakete direkt buchbar

Ob individuell oder geführt: Beide Wanderreisen sind als sorgfältig ausgearbeitete Pauschalen über Frankenwald Tourismus buchbar. Organisation, Unterkünfte und Gepäckservice sind vorbereitet – die Gäste müssen im Grunde nur noch eines tun: eines der beiden Wandererlebnisse am Grünen Band im Frankenwald buchen.

Geführte Wanderung mit Susan Theil – Wissen, Gemeinschaft, Erlebnis

Wer das Grüne Band intensiver kennenlernen, das Gemeinschaftsgefühl schätzt und dabei von fachkundiger Begleitung

Weitere Informationen: <https://www.frankenwald-tourismus.de/willkommen/natur/gruenes-band>

Knoll
HOCH- UND TIEFBAU GmbH

Folge uns auf Instagram

Nordstraße 19 | 95131 Schwarzenbach/Wald
Telefon 09289 5719
hoch-tief-bau.knoll@t-online.de

AUTOWIEGMANN
BOHM KFZ CMBH

PEUNTSTRASSE 19 – 95138 BAD STEBEN
09288 /218

REPARATUREN, SERVICE & ERSATZTEILE FÜR ALLE MARKEN
REIFENWECHSEL, REINIGUNG UND EINLAGERUNG
TÜV/AU & UNFALLINSTANDSETZUNG

AN- & VERKAUF VON GEBRAUCHTWAGEN

GUT ZU WISSEN:
WIR BIETEN LEIHFAHRZEUGE
SOWIE EINEN
HOL- UND BRINGSERVICE!

Süddeutsche Meisterschaft im karnevalistischen Tanzsport

Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft errungen



Hof – Am Wochenende des 7. und 8. März verwandelte sich die Stadt Hof in das Zentrum des Karnevalistischen Tanzsports. Bei der „Süddeutschen Meisterschaft“ trafen sich die besten Tänzerinnen und Tänzer aus ganz Süddeutschland, um sich vor einer beeindruckenden Kulisse zu messen. Die Veranstaltung war bereits im Vorfeld restlos ausverkauft. Rund 3.000 Zuschauer sorgten in der Halle für eine mitreißende Atmosphäre und lautstarke Unterstützung für die Aktiven.

Um 8.30 Uhr eröffnete eine spektakuläre Bühnenshow den Wettkampftag und stimmte Publikum und Teilnehmer auf einen hochklassigen Wettkampf ein. Anschließend folgten die verschiedenen Disziplinen des karnevalistischen Tanzsports, bei denen sich die Besten aus ganz Süddeutschland gegenüberstanden. Die Qualifikation dafür mussten sich die Aktiven bei Bundesoffenen Qualifikationsturnieren oder bei der Bayerischen Meisterschaft erkämpfen.

Starker Auftritt der Jugendgarde der KA des TuS 02 Lippertsgrün

Präzision, Ausdruck, Synchronität und sportliche Höchstleistungen prägten die Darbietungen auf der Bühne.

Die jungen Gardetänzerinnen zeigten eine engagierte und saubere Darbietung, die von den über 100 mitgereisten Fans mit tosendem Applaus belohnt wurde. In einem starken Starterfeld von 17 Garden erreichte das Team mit 408 Punkten einen hervorragenden 8. Platz. Für die jungen Tänzerinnen war bereits die Teilnahme an der Süddeutschen Meisterschaft ein großer Erfolg und zugleich eine wertvolle Erfahrung auf einer der größten Bühnen des karnevalistischen Tanzsports.

Helena Brendel wird Süddeutsche Trizemeisterin

Ein besonderes Highlight aus Sicht des TuS 02 Lippertsgrün war der Auftritt von Tanzmariechen Helena Brendel. Mit einer ausdrucksstarken und technisch anspruchsvollen Choreografie überzeugte sie Jury und Publikum gleichermaßen. Mit 436 Punkten erreichte Helena Bren-



Die erfolgreiche Lippertsgrüner Jugendgarde, zusammen mit allen Trainee-rinnen und Betreuerinnen, nach den tollen Auftritten bei der Süddeutschen Meisterschaft in Hof.



Tanzmariechen Helena wurde Süddeutsche Trizemeisterin.

del einen starken 3. Platz unter 17 Starterinnen und darf sich damit Süddeutsche Trizemeisterin nennen. Ihre Leistung wurde mit großem Jubel aus den Reihen der mitgereisten Fans gefeiert.

Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft

Mit diesem herausragenden Ergebnis sicherte sich Helena Brendel zugleich die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft, die bereits am kommenden Wochenende in Köln stattfinden wird.

Dort trifft sie auf die jeweils besten Starterinnen der Süddeutschen und Norddeutschen Meisterschaften und gehört damit zu den 11 besten Tanzmariechen Deutschlands in ihrer Altersklasse.

Für Helena Brendel sowie die KA des TuS 02 Lippertsgrün ist diese Qualifikation ein besonderer

Erfolg und der verdiente Lohn für viele Monate intensiven Trainings. Nun richtet sich der Blick gespannt nach Köln, wo sie sich erneut auf höchstem Niveau präsentieren und mit den besten Tänzerinnen des Landes messen darf.



Große Freude vor dem Start bei der Deutschen Meisterschaft.

Kronacher Str. 7
95119 Naila
Tel.: 0 92 82 / 98 41 455
Fax: 0 92 82 / 98 41 456
info@metzgerei-schmidt.com
www.metzgerei-schmidt.com

Speisekarte (von 11 bis 13 Uhr)

Dienstag, 17.03.2026:
Tortellini mit Bolognese 7,50 €

Mittwoch, 18.03.2026:
Schweinekotelett gebacken mit Kartoffeln u. Gemüse 9,50 €

Donnerstag, 19.03.2026:
Gebackenes Blut mit Sauerkraut u. Kartoffeln 9,50 €

Freitag, 20.03.2026:
Kabeljau gedünstet mit Senfsoße u. Gemüsenudeln 9,50 €

Öffnungszeiten: Di – Mi 7 – 13 Uhr • Do 7 – 14 • Fr 7 – 18 Uhr • Sa 7 – 12:30 Uhr • Mo geschl.



Paul-Bernhard **WAGNER** lädt ein

After Work Lounge

Coole Drinks.
Entspannte Gespräche.
Chillige Beats.

DONNERSTAG
19. März 2026
ab 17.00 Uhr
CSU-Bürgerbüro
am Marktplatz

Stichwahl
22. März 2026

Wir freuen uns auf euch!

CSU
Ortsverband Naila

Politische Anzeige der CSU Naila zur Kommunalwahl Bayern 2026,
<https://www.hcs-medienwerk.de/ti?id=291&pub=Wo12/03/2026>

Vi.S.d.P.: CSU Naila, Paul-Bernhard Wagner, Stebener Weg 20, 95119 Naila

Meine Zeit steht in Deinen Händen.
Psalm 31,16

Ganz plötzlich und unerwartet ist meine geliebte Schwester, Schwägerin und Tante in Gottes Frieden entschlafen und von uns gegangen.

Tief bewegt und in großer Dankbarkeit für die vielen Jahre, die wir mit ihr verbringen durften, nehmen wir Abschied von



Gertrud Drechsel

geb. Egelkraut

* 9. 11. 1936 † 28. 2. 2026

Reitzenstein, im März 2026

In Liebe und Dankbarkeit:

**Max und Mechthild Egelkraut
Gerhard und Brigitte Kießling
Stefan Kießling
Jonathan und Caroline
Kristina und Bolu mit Margaretha
Mulaw und Genet mit Beriket und Lydia
Anverwandte, Freunde
und alle, die sie liebten und vermissen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung im Waldfriedhof Issigau findet am Montag, den 16. März um 13.30 Uhr in der Simon-Judas Kirche in Issigau statt.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

SV05 Froschbachtal



Samstag, 14.3., 13.00 Uhr, Herren-3.Mannschaft-A-Klasse:

SV 05 Froschbachtal III - (SG2)Geroldsgrün II/Döbraberg II
(in Bad Steben)

Samstag, 14.3., 15.00 Uhr, Herren-2.Mannschaft-Kreisklasse:

SV 05 Froschbachtal II - FSV Naila (in Bad Steben)

Sonntag, 15.3., 11.00 Uhr, Frauen-Bezirksliga:

SV 05 Froschbachtal - (SG)SV Weidenberg/TSV Bayreuth-St. Johannes
(in Bad Steben)

Sonntag, 15.3., 15.00 Uhr, Herren-1.Mannschaft-Kreisliga:

FC Frankenwald - SV 05 Froschbachtal (in Grafengehaig)

Tischtennis – TSV Bad Steben



Freitag, 13.3., 19.30 Uhr, Herren III-Bezirksklasse B:

SV Issigau II - TSV Bad Steben III

Freitag, 13.3., 20.00 Uhr, Herren I-Bezirksliga:

TSV Bad Steben - TSV Windheim III

Samstag, 14.3., 14.00 Uhr, Herren V-Bezirksklasse D:

SV Issigau III - TSV Bad Steben V

Samstag, 14.3., 19.00 Uhr, Herren II-Bezirksklasse A:

TSV Bad Steben II - TTC 1990 Hof IV

Dienstag, 17.3., 19.30 Uhr, Herren IV-Bezirksklasse C:

TuS Töpen IV - TSV Bad Steben IV

Kaffeekränzchen beim TSV Carlsgrün/Frankenwald



Carlsgrün – Am 22. März 2026 lädt der TSV

Carlsgrün von 14 Uhr bis 16 Uhr alle Bürgerinnen und Bürger und alle TSVler in und um Bad Steben zu

unseren traditionellen Kaffeekränzchen ein. Die jungen Sportlerinnen und Sportler möchten ihr Können, das sie das ganze Jahr über geübt haben, gerne zeigen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf zahlreichen Besuch freuen sich 1. Vorstand Tobias Metzner und Seniorenbeauftragte Karin Muhammad.

Präventives Ausdauertraining



Kurs-ID KU-BE-9UQ2YY

„Natürlich, gesund laufen“

Laufkurs April 2026:

In diesem Laufkurs werden Einsteiger, Fortgeschrittene oder Läufer mit Beschwerden viel Neues zum gesunden, natürlichen, gelenkschonenden Laufen finden.

Inhalte sind:

- Vermittlung einer physiologischen und ökonomischen Laufbewegung
- Übungen für die Rumpfkraft
- Lauf- ABC,- und Koordinationsübungen
- Das Laufen mit dem richtigen Tempo für ein sinnvolles Training
- Der Umgang mit Pulsuhren
- Fußmuskultraining
- Effektives Dehnen
- Spaß

Kursbeginn: Donnerstag den 26. März, immer 18:30- 20:00 Uhr

Kurstermine: 26.03./ 02.04./ Osterpause/ 16.04./ 23.04./ 30.04./ 07.05./ 12.05./ 21.05.2026

Kursort: Naila , Frankwaldstadion

Kursdauer: 8 x 90 min.

Kosten: 115 Euro

Bezuschussung: Eine Zuschussung ist durch Krankenkassen möglich. Bitte erkundigen Sie sich vor Kursbeginn bei Ihrer Krankenkasse

Anmeldung:

Hannes Laubmann, Frankwaldstr. 1, 95119 Naila

Tel: 09282/ 96 393 93 Fax: 09282/98 433 79

www.heilpraktiker-laubmann.de

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Franz Kafka

Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater und Opa

Karl-Heinz Haase

* 24. 1. 1956 † 6. 3. 2026

Berg, im März 2026

Wir werden Dich sehr vermissen.

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Frau Angelika

Deine Kerstin mit Familie

Dein Jörg mit Familie

sowie alle Verwandten und Freunde

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 18. März 2026, um 14.00 Uhr in Berg statt. Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um dich und sprach: „Komm heim.“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner herzenguten Mama, liebevollen Schwiegermutter, unserer fürsorglichen Oma, Patin, Tante, Cousine und Schwägerin



**Deine Gabi und Dein Klaus
Dein Kai
Deine Pia
sowie alle Angehörigen**

Hilde Sommermann

geb. Schneider

* 31.07.1938 † 20.02.2026

Urnenbeisetzung mit anschließender Trauerfeier findet am Freitag, den 20. März 2026 um 14.00 Uhr in der Bobengrüner St. Paulus Kirche statt.

Bobengrün, im März 2026

Schüler des Hochfranken-Gymnasiums präsentieren Forschungsergebnisse bei Jugend forscht

Nachwuchsforscher überzeugen beim Regionalwettbewerb



Teilnahme bei „Jugend forscht Junior“: Anton Pechstein & Emil Stauer; Regionalsieger, Arbeitswelt; Josefine Schmidt, 2. Platz – Geo- und Raumwissenschaften; Klara Trapp, 3. Platz Biologie; Elias Strobel, Sonderpreis Technik; Selena Riedel, Stella-Charlotte Glier und Celina Lang, Sonderpreis für den schönsten Stand und Sonderpreis IHK, Physik; **Teilnahme bei „Jugend forscht“:** Maximilian Sell, 2. Platz Geo- und Raumwissenschaften; Emma Stauer, 3. Platz Geo- und Raumwissenschaften sowie Aaron Müller, Luca Schloth und Liam Schrepfer, 2. Platz Arbeitswelt

Naila – 21 Schüler vom Hochfranken-Gymnasium Naila nahmen beim 25. Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ und „Jugend forscht Junior“ teil, gehörten zu insgesamt 150 Nachwuchsforschern und stellten vom Landkreis Hof zugleich dies stärkste Teilnehmergruppe. „Insgesamt haben die Schüler elf Projekte präsentiert und viele von ihnen sind schon Rou-

tiniers, da schon mehrfach dabei“, erzählt die betreuende Lehrkraft Ann-Katrin Marquardt. „Unsere Gewinner Anton Pechstein und Emil Stauer sind beispielsweise das vierte Mal am Start gewesen.“ Sie zeigten mit „Recycle. Print. Repeat“, wie aus gebrauchten Joghurtbechern hochwertiges Filament hergestellt werden kann. Klara Trapp erzielte den

dritten Platz in Biologie. „Ich war das zweite Mal dabei und fand es wieder echt cool, aber auch genauso aufregend, wie beim ersten Mal.“ Luke war zum ersten Mal mit von der Partie. „Das war echt spannend, was die anderen Teams präsentierten und ich habe auf jeden Fall was dazugelernt“, so Luke, der von einer coolen Erfahrung spricht. Alle Teilnehmer haben ihre Pro-

jekte nochmals mit in die Schule gebracht und mittels Durchsage die Mitschüler eingeladen. Dies kam bestens an und viele kamen vorbei, stellten Fragen, bestaunten die Projekte. Es entstand ein reger Austausch und auch Lehrkräfte nahmen die Projekte in Augenschein, eine besondere Würdigung der Schülerarbeiten. Ann-Katrin Marquardt erzählt, dass die Schüler viel Zeit auch außerhalb des Stundenplanes in ihre Projekte investiert haben. Der Tag in Kulmbach selbst startete für die Teilnehmer bereits um 7 Uhr mit

der Abfahrt, denn um 9 Uhr musste in der Stadthalle in Kulmbach alles aufgebaut sein. Der Vormittag gehörte der Jury, bevor nachmittags die Öffentlichkeit die Projekte in Augenschein nehmen konnte. Abends stand dann die Preisverleihung an. Gegen 21 Uhr waren die Schüler letztendlich wieder zu Hause. Lehrkraft Ann-Katrin Marquardt dankt nicht nur den Schülern für ihr Durchhaltevermögen und ihren Einsatz, sondern auch den Eltern für die Unterstützung, auch für die Begleitung ihrer Kinder.

Vi.S.d.P.: SPD Naila, Manuel Caamano, Goethestraße 4, 95119 Naila



Für die Zukunft einen Praktiker mit Erfahrung.

Ihre Stimme zählt!

Stichwahl in Naila am 22. März



DANIEL HOHBERGER

Politische Anzeige der SPD Naila zur Kommunalwahl Bayern 2026,
<https://www.hcs-medienwerk.de/ti?id=293&pub=Fr13/03/2026>

Autorenlesung mit Fabian Lenk in der Stadtbibliothek Naila

Wenn Geschichte zum Abenteuer wird



Naila – Schulunterricht mal anders. Die Fünft- und Sechstklässler der Musischen Realschule erlebten jeweils eine Autorenlesung mit Fabian Lenk, der den Sechstklässlern aus der Buchreihe „Die Zeitdetektive“ den Band „Falsches Spiel in Olympia“ vorlas und den Fünftklässlern aus „Im Zeichen der Kobra – Der Raub der Totenmaske“. Die Lesungen fanden nicht etwa im Klassenzimmer statt, sondern zwischen Bücherregalen mit vielem Lesefutter in der Stadtbibliothek im „Forum Naila“. In der Buchreihe „Die Zeitdetektive“ treffen historische Ereignisse auf einen fiktiven Kriminalfall. Kim, Julian, Leon und die Katze Kija kennen den geheimen Zeitraum „Tempus“ in der alten Bibliothek. So können die Freunde direkt ins Mittelalter, das Alte Rom oder in die Zeit der Mayas gelangen und in mysteriösen Fällen ermitteln: Wer entführte die Frau Jakob Fuggers? Wie starb Kleopatra wirklich? Was geschah während der Fußball-WM 1954? Passend zu den Olympischen Spielen in diesem Jahr, las der Jugendbuch-



autor aus „Falsches Spiel in Olympia“ vor und wusste die Schüler zu begeistern. Sie „stürzten“ sich gemeinsam mit den Zeitdetektiven in eine spannende und gefährliche Reise in die Vergangenheit. Eine Geschichte die Spaß machte, eine clevere Kombination aus Abenteuergeschichte mit Geschichtswissen. Obenauf mit spannenden Sachinfos und Comic-Illustrationen, die Hintergründe der genau recherchierten historischen Ereignisse und Fakten erläutern. Nach der Lesung mit Stopp auf dem höchsten Span-

nungsbogen konnten die Schüler Fragen stellen und erfuhren, dass die Bilder von einem Illustrator stammen, das Schreiben für ein Buch zirka zehn Tage dauere, aber die wichtigen Schritte für eine Idee und einen Schreibplan vorausgehen. „Die meiste Arbeit liegt in der Recherche“, erzählte der Jugendbuchautor, der bis Ende 2011 als gelernter Reporter tätig war. Zehn Bücher pro Jahr kommen aus seiner Feder. Das außerschulische Bildungsangebot ist von „Bayern liest e. V.“ unterstützt worden.

Aus dem Polizeibericht

Unter Drogen am Steuer erwischt

Naila – In eine Verkehrskontrolle geriet Samstagmittag ein 36-jähriger Opel-Fahrer in der Mühlstraße. Dabei konnten drogen-

pische Auffälligkeiten festgestellt werden. Der Mann räumte ein, vor vier Tagen Cannabis konsumiert zu haben, was ein freiwilliger Test bestätigte. Er wurde zur Blutentnahme in die

Klinik gebracht. Ihn erwarten nun ein Bußgeldbescheid über 500 Euro, ein einmonatiges Fahrverbot sowie zwei Punkte in der Flensburger Verkehrssünderkartei.



Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines, und doch gerade dieses Blatt, wird fehlen wie sonst keines.

Schweren Herzens und dankbar für die schöne gemeinsame Zeit, nehmen wir Abschied von meiner geliebten Ehefrau und Mutter

Monika Dirks

geb. Beyer
* 21.01.1951 † 17.02.2026



Dein Manfred, Dein André sowie alle Anverwandten

Die Urnenfeier findet am Mittwoch, den 18.03.2026 um 13.00 Uhr in Döbra statt, anschließend Beisetzung auf dem Wald- und Naturfriedhof in Naila. Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Baumschnittkurs

Der Obst und Gartenbauverein Lichtenberg lädt ein zu einem Baumschnitt Kurs am **Samstag den 14.3.** um 13.00 Uhr am Vereinsheim „Elfriede Wagner Haus“ Anmeldung : Eva Horn 09288 /6307

Kinder-Erlebnistag am 28. März

Lichtenberg – Die Kirchengemeinden Lichtenberg-Issigau-Marxgrün laden alle Kinder ab der 1. Klasse, egal aus welchem Ort, herzlich zu einem besonderen Kinder-Erlebnistag ein. Gemeinsam machen sich die Teilnehmer auf den Weg und folgen den Spuren Jesu – mit Impulsen, biblischen Geschichten rund um Jesu Leben, spannenden Stationen, fröhlicher Musik mit Frühstück und Mittagessen.

Start: Samstag, den 28.03.2026

Uhrzeit: 9 – 14 Uhr

Ort: Gemeindehaus Marxgrün, Hans-Silbermann-Str. 13

Mitbringen: Trinkflasche, Stoppersocken, wettergerechte Kleidung

Unkosten: 3 Euro (vor Ort zu bezahlen)

Anmeldung: andreas.hesse@elkb.de



Am 13. Februar verstarb im gesegneten Alter von 87 Jahren meine liebe Patentante

Waltraud Puchta

Auf Wunsch der Verstorbenen haben wir uns in aller Stille von ihr verabschiedet.

Naila, im März 2026

In liebevoller Erinnerung:
Dieter mit Veronika

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ der Diakonie Naila für die fürsorgliche Betreuung.



BAD STEBEN, IM MÄRZ 2026

Auch in der Trauer gibt es ein Licht. Das Licht der Erinnerung. Das Licht des Glaubens. Das Licht der Hoffnung.

Schweren Herzens und dankbar für die schöne gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von meinem Vater, Schwiegervater und Opa

Franz Pleticha

* 10. 3. 1934 † 22. 2. 2026

Deine Tochter Susanne und Torsten mit Joris sowie alle Anverwandten

Die Urnenfeier findet am Freitag, dem 20. März 2026, um 12.00 Uhr im Wald- und Naturfriedhof in Issigau statt.

Danke für alle Anteilnahme.

Unser besonderer Dank gilt dem Team der Pflegestation 3 des Seniorenwohn-parks Bad Steben für die fürsorgliche Pflege.

Der Osterhasen-Express fährt wieder

Nordhalben – Am Ostersonntag und Ostermontag verkehrt wieder der Osterhasenexpress auf der Museumsbahn Steinwiesen – Nordhalben. Die Fahrgäste erwartet eine gemütliche Fahrt mit dem roten Brummer im Stil der 1960er-Jahre durch das vorfrühlingshafte obere Rodachtal. Für die jüngsten Fahrgäste hat der Verein eine besondere Überraschung parat. Unterwegs hält der Zug traditionell zum Osternestersuchen an. Am Bahnhof Nordhalben erwartet die Fahrgäste ein bewirtschaftetes Rahmenprogramm mit Steaks und Bratwürsten vom Grill sowie Kaffee und Kuchen in den beiden beheizten Speisewagen. Bei



schönem Wetter ist der Biergarten geöffnet. Es gelten die regulären Fahrpreise, diese beinhalten auch die Osternester für die Kinder. Die Abfahrt in Nordhalben ist jeweils um 10.00 Uhr, 12.00 Uhr, 14.00 Uhr und 16.00 Uhr, in Steinwiesen um 10.45 Uhr, 12.45 Uhr, 14.45 Uhr und 16.45 Uhr (nur Hinfahrt). Kin-

derwagen und Fahrräder werden im Rahmen der Platzkapazitäten kostenlos befördert. Am 1. Mai nimmt die Rodachtalbahn dann wieder ihren regelmäßigen Betrieb an Sonn- und Feiertagen bis Ende Oktober auf. Weitere Infos unter www.rodachtalbahn.de oder Tel. 0152 56394336.

Problemstoffmobil des AZV geht auf Tour

Hof – Ab Dienstag, den 24.03.2026 ist es wieder unterwegs, das Problemstoffmobil des Abfallzweckverbandes Stadt und Landkreis Hof (AZV). Halt macht das Problemstoffmobil an den neun Wertstoffhöfen im Landkreis Hof.

Das Problemstoffmobil steht an folgenden Dienstagen von 10 bis 12.30 Uhr und 13.15 bis 17 Uhr am jeweiligen Wertstoffhof:

24.03. Wertstoffhof Oberkotzau
21.04. Wertstoffhof Rehau
05.05. Wertstoffhof Münchberg
16.06. Wertstoffhof Schwarzenbach a.Wald
07.07. Wertstoffhof Naila
28.07. Wertstoffhof Bad Steben
06.10. Wertstoffhof Schwarzenbach/Saale
20.10. Wertstoffhof Helmbrechts
27.10.2026 Wertstoffhof Selbitz
An diesen Terminen bleibt die stationäre Problemabfallsammelstelle am Wertstoffhof Hof geschlossen. Ansonsten können ganzjährig von Montag bis Samstag am Wertstoffhof in Hof Problemabfälle abgegeben werden.
Wer an die Termine des Problemstoffmobils erinnert werden möchte, kann unter www.azv-hof.de den AZV-Newsletter abonnieren oder dem AZV auf Facebook und Instagram folgen. Am Problemstoffmobil können unter anderem abgegeben werden: Abbeizmittel, Arzneien, Autobatterien, Batterien, Bauschaum Dosen, Bremsflüssig-



keit, Chemikalien, Energiesparlampen, Farbreste, Fotochemikalien, Entwickler, Holzschutzmittel, Kaltreiniger, Klebstoffe, Knopfzellen, Lacke, Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösemittel, Ölfiler, Pinselreiniger, Pflanzenschutzmittel, Säuren, Spraydosen und Verdünnern. Nicht angenommen werden Munition, Sprengkörper, Feuerwerkskörper, Feuerlöscher und Tierkadaver.

Feuerlöscher können nur bei der stationären Sammelstelle am Wertstoffhof Hof gegen Gebühr abgegeben werden. Der Abfallzweckverband bittet die Abfälle in der Originalverpackung abzugeben, dies erleichtert die Klassifizierung des jeweiligen Abfalls. Altöl soll möglichst beim Händler zurückgegeben werden, da bereits beim Kauf für die Entsorgung bezahlt wurde.

Der Abfallzweckverband weist darauf hin, dass nur haushaltsübliche Mengen an Problemabfällen von Bürgerinnen und Bürgern aus dem Verbandsgebiet angenommen werden. Die

Anlieferung von gewerblichen Problemabfällen am Problemstoffmobil ist nicht möglich. Für die Annahme von Problemabfällen aus Kleingewerbe- und Handwerksbetrieben steht die stationäre Sammelstelle am Wertstoffhof Hof zur Verfügung. Gegen Gebühr werden dort auch Problemabfälle aus dem Gewerbe angenommen. Infos hierzu finden sich unter www.azv-hof.de. Die Sammelstelle ist ganzjährig (mit Ausnahme der Termine der mobilen Sammlung) von Montag bis Freitag, jeweils von 8 bis 17 Uhr und am Samstag von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Letzter Einlass ist 10 Minuten vor Betriebsende. Selbstverständlich können sowohl Bürger aus der Stadt als auch aus dem Landkreis Hof ihre haushaltsüblichen Mengen an Problemabfällen bei der stationären Sammelstelle gebührenfrei abgeben. Für Fragen steht die Abfallberatung des Abfallzweckverbandes unter der Telefonnummer 09281/7259-95 gerne zur Verfügung. Weitere Informationen unter www.azv-hof.de.

FRAAS

10 EURO RABATT ZUM SAISONSTART
(Aktion vom 14. bis 21. März; ab einem Einkaufswert von 50 Euro)

FRAAS FACTORY OUTLET Kulmbacher Str. 208 95233 Wüstenseltitz
MO-FR 10-18 UHR SA 10-13 UHR

Kennen Sie uns schon?

Wir sind Ihre **Ansprechpartner** rund um **Škoda Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof**. Rufen Sie an, schreiben Sie uns oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof.

	Daniel Frank Verkaufsleiter	
	T 09281 70716-71 daniel.frank@motor-nuetzel.de	
	Andreas Hübner Verkäufer	
	T 09281 70716-76 andreas.huebner@motor-nuetzel.de	
	Peter Dittmar Verkäufer	
	T 09281 70716-33 peter.dittmar@motor-nuetzel.de	
	Pascal Papadopoulos Verkäufer	
	T 09281 70716-73 pascal.papadopoulos@motor-nuetzel.de	

SKODA

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Škoda Partner Hof
Fuhrmannstraße 25 | 95030 Hof
www.motor-nuetzel.de



Müllabfuhr

vom 16.03. bis 22.03.2026 (Kalenderwoche 12)

Marlesreuth, Naila

Gelbe Tonne und Restmülltonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün

Biotonne (Abfuhrkalender 4)

Terminvereinbarungen für das Einwohnermelde-/Passamt Naila
Ordnungsamt, Gewerbeamt oder Sozialamt: Scannen Sie hierfür
den QR-Code oder auch gerne online unter
<https://stadt-naila.termin-reservieren.online/>
Terminvereinbarungen sind auch möglich unter
der Telefonnummer 09282 68 - 34 / - 15
oder per E-Mail an ewo@naila.de



Stadtbibliothek Naila: Lesetour mit Andrea & Karlchen



Wir freuen uns riesig auf den nächsten Halt der Lesetour von Andrea & Karlchen! Gemeinsam lesen Andrea von der Schutzhöhle e.V. in Hof und Karlchen das Buch „Das große und das kleine **Nein**“. Kindgerecht und verständlich lernen die Kinder, was ein kleines **Nein** ist, was ein großes **Nein** bedeutet – und warum beide wichtig sind, um die eigenen Gefühle und Grenzen zu schützen.

Für Kinder & Familien

Eintritt kostenlos

Kommt vorbei, hört zu, macht mit und stärkt gemeinsam mit uns Kinder in ihrer Selbstbestimmung.

Stadtbibliothek Naila

Bachstr. 1

Tel. 09282/68-64

www.opac.winbiap.net/naila



Stadtbibliothek Naila: Lesen – Schlüsselkompetenz und Chance für unsere Kinder



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

in unserer schönen Stadt Naila suchen die Grundschule und die Stadtbibliothek aktuell ehrenamtliche Lesepaten – Menschen, die sich am frühen und späten Nachmittag Zeit nehmen, um mit Kindern zu lesen und ihnen vorzulesen sowie mit verschiedenen Medien kreativ sein möchten. Dieses Angebot ist mehr als nur eine nette Freizeitbeschäftigung: Es ist ein wertvoller Beitrag zur Bildung unserer Jüngsten. Aktuelle Studien zeigen, dass viele Kinder in Deutschland Schwierigkeiten beim Lesen haben. Rund ein Viertel der Viertklässler erreicht nicht die notwendigen Mindeststandards im Lesen. Dabei ist Lesekompetenz eine Schlüsselqualifikation für den schulischen Erfolg und das spätere Leben. Kinder, denen regelmäßig vorgelesen wird, entwickeln ein besseres Sprachverständnis, erweitern ihren Wortschatz und haben vor allem Freude am Lernen.

Gerade hier leisten Lesepaten einen wichtigen Beitrag. Sie schenken Kindern Zeit, Aufmerksamkeit und Ermutigung – und stärken damit nicht nur die Lesefähigkeit, sondern auch das Selbstvertrauen.

Wir möchten daher alle Leserinnen und Leser ermutigen: Wer Freude an Büchern und am Umgang mit Kindern hat, sollte sich engagieren. Interessenten können sich gerne melden unter: stadtbibliothek@naila.de, Telefon 09282/68-64.

Jede gelesene Seite zählt – für unsere Kinder und für die Zukunft unserer Stadt.

Wir freuen uns auf Sie!

Dominik Fäller, Förderlehrer Grundschule Naila
Helga Stampf, Stadtbibliothek Naila

Bekanntmachung Carlsgrün

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 10.12.2025 Beschlüsse gefasst und Feststellungen getroffen über:

1. Erläuterungen zur Teilnehmergeinschaft, Aufgabenverteilung im Vorstand, Entschädigung der Vorstandsmitglieder
 - 1.1. Erläuterungen und Bestimmungen zu §§ 16 – 26 Flurbereinigungsgesetz – FlurbG–, Art. 2 und 4 AGFlurbG sowie zu den Vollzugsbestimmungen
 - 1.2. Bestellung des „örtlich Beauftragten des Vorsitzenden des Vorstands“
 - 1.3. Bestellung des Wegebaumeisters
 - 1.4. Bestellung des Pflanzmeisters
 - 1.5. Sitzungen des Vorstands
 - 1.6. Entschädigung der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder
 - 1.7. Verpflichtung von Vorstandsmitgliedern (sofern in Abwesenheit gewählt)
2. Kassen- und Rechnungswesen, Vorschüsse (später Beiträge), Verrechnungssätze für Eigenleistungen der Teilnehmer (Arbeitsleistungen)
 - 2.1. Verband für Ländliche Entwicklung Oberfranken – VLE –
 - 2.2. Bestimmungen über Leistungen der Teilnehmer (Arbeitsleistungen)
 - 2.3. Bestellung der Kassenprüfer
3. Datenschutz
4. Sonstiges
 - 4.1. Meldung von Haftpflichtschadensfällen und Arbeitsunfällen
 - 4.2. Schutz von Bodendenkmälern
 - 4.3. Schutz der vorhandenen Grünbestände
 - 4.4. Öffentliche Zustellung an Beteiligte mit unbekanntem Aufenthalt
 - 4.5. Hinterlegung der Beschlussniederschriften
 - 4.6. Bekanntmachungen
 - 4.7. Bekanntmachung dieser Niederschrift

Eine Kopie der Niederschrift, die Datenschutzgeschäftsordnung des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken und die Satzung des Verbandes für Ländliche Entwicklung Oberfranken – VLE – liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus:

vom 27.03.2026 mit 10.04.2026

in Rathaus Markt Bad Steben, Hauptstraße 2, Zimmer 9

Nach diesem Zeitpunkt können o. a. Unterlagen beim örtlich Beauftragten, Herrn Hannes Neubert eingesehen werden.

gez. Andrea Scharf



Bekanntmachung zur Stichwahl für die Wahl des ersten Bürgermeisters am Sonntag, den 22. März 2026

1. Die Abstimmung dauert von 8 Uhr bis 18 Uhr.
2. **Das Stimmrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden:**
 - 2.1 **Im Abstimmungsraum:**
 - 2.1.1 Die Stadt ist in 8 **allgemeine Stimmbezirke** eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis **spätestens 15. Februar 2026** (21. Tag vor dem Wahltag) übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist.
 - 2.1.3 Stimmberechtigte können, wenn sie **keinen Wahlschein** besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.
 - 2.1.4 Wer **einen Wahlschein** besitzt, kann das Stimmrecht ausüben bei Gemeindewahlen durch Stimmgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat.
 - 2.1.5 Die Abstimmenden haben ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Wahlschein und ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen/Unionsbürger einen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.
 - 2.1.6 Die Stimmzettel werden den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Sie müssen von den Stimmberechtigten allein in einer Wahlkabine des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.
 - 2.1.7 Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.
 - 2.2 **Durch Briefwahl:**
 - 2.2.1 Wer durch Briefwahl wählen will, muss dies bei der Gemeinde beantragen und erhält dann folgende Unterlagen:
 - a) Einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
 - b) einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
 - c) einen hellroten Wahlbriefumschlag für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
 - d) ein Merkblatt für die Briefwahl.
 Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.
 - 2.2.2 Bei der Briefwahl sorgen die Stimmberechtigten dafür, dass der Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein am Wahltag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Behörde eingeht.
3. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr in
 - den Räumen des Forums Naila, Bachstraße 1, 95119 Naila zusammen.
4. **Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel:** Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Die Stimmzettelmuster liegen während der allgemeinen Dienststunden in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme bereit.
 - 4.2 **Stichwahl des ersten Bürgermeisters:** Jede stimmberechtigte Person hat eine Stimme. Auf den im Rathaus ausliegenden Stimmzettelmustern ist erläutert, wie die Stimmzettel zu kennzeichnen sind.
 - 4.3 Die gekennzeichneten Stimmzettel sind mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.
 5. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (Art. 3 Abs. 4 Satz 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Eine wahlberechtigte Person, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe der Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (Art. 3 Abs. 5 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

Naila, 10.03.2026
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Aus Naila



Offene Bürgersprechstunde mit CSU-Bürgermeisterkandidat Paul-Bernhard Wagner

CSU Bürgermeisterkandidat Paul-Bernhard Wagner lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einer offenen Bürgersprechstunde ein. Diese findet am **Montag, 16. März**, von 17 bis 18 Uhr im Bürgerbüro der CSU Naila (Marktplatz 9) statt. Alle Interessierten sind willkommen und können ohne Anmeldung vorbeikommen, um Anliegen, Ideen und Fragen persönlich zu besprechen. Wer lieber zu einem anderen Zeitpunkt kommen möchte, hat zudem die Möglichkeit, individuelle Gesprächstermine zu vereinbaren. Eine kurze Nachricht per E-Mail an mail@pabewa.de genügt. „Der direkte Austausch ist mir sehr wichtig. Die Bürgersprechstunde soll Gelegenheit geben, offene Fragen persönlich zu diskutieren sowie Ideen und Vorschläge einzubringen“, so Paul-Bernhard Wagner.

Jahreshauptversammlung beim FWV Marxgrün/Hölle

Der Frankenwaldverein Marxgrün/Hölle lädt am **Samstag, den 14. März 2026** um 18.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung mit Heringssessen ein. Die Vorstandschaft mit 1. Obmann Stefan Weber lädt alle Mitglieder herzlich ein und freut sich auf zahlreiches Erscheinen.



Viele neue Bücher in der ev. Jugend- und Gemeindebücherei

Es gibt wieder viel Neues zu entdecken in der evangelischen Jugend- und Gemeindebücherei Naila, Kirchberg 2. **Bilderbücher:** „**Komm herein, hier wohnen die Tiere**“. Pop-ups führen zu den Wohnungen der Tiere; „**Tuts noch weh, frag das Reh**“. Viele Tierkinder haben sich wehgetan; „**Was machen die Einsatzfahrzeuge**“. Entdecke die Welt der Einsatzfahrzeuge; „**Das Krawall-Kehlchen. Streit im Anflug**“. Mit einem Krawall-Kehlchen wird es einem bestimmt nicht langweilig; „**Die Sterntaler**“. Die kleine Mathilda verschenkt ihr letztes Hemd;

„**Nanu nana, wer schnarcht denn da**“. Eine liebevoll gereimte Geschichte; „**Wenn kleine Bärenherzen leuchten**“. Eine Geschichte über Geborgenheit; „**Elfe Luna und der Zauberstab des Lichts**“. Der magische Zauberstab kann viele Lichter zum Leuchten bringen; „**Lilli Libelle hat Lachanfalle**“. Lachen mit Lilli Libelle; „**Willi Wutpups. Achtung, stinkig**“. Begleite Willi auf seinen Abenteuern.

Die Bücherei ist immer dienstags und donnerstags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Der Entleih ist kostenfrei.



Sprachbrücken im SyStep Waldkindergarten

Naila - Bayern und Tschechien wachsen zusammen – mit Sprache, Spiel und Begeisterung

SyStep setzt in seinen vier Kindergärten auf gelebte Nachbarschaft – und genau das wird im Waldkindergarten Naila aktuell besonders spürbar: Mit dem Projekt „Sprachbrücken Bayern – Tschechien“ wird die tschechische Sprache für die Kinder lebendig und erlebbar. Einmal im Monat kommt die Sprachanimatorin Frederika Šefčíková in die Einrichtung und bringt nicht nur neue Wörter, sondern vor allem Begeisterung mit. Mit aktiven Methoden – Bewegungsspielen, kleinen Theaterstücken, Liedern, Reimen und kreativen Mitmachangeboten – tauchen die Kinder spielerisch in die tschechische Sprache ein. Dabei werden sowohl die jüngsten Dreijährigen als auch die Vorschulkinder altersgerecht abgeholt. „Lernen geschieht nicht über Druck oder Leistung,



sondern über Freude, Rhythmus und gemeinsames Erleben“ betont der Leiter des Waldkindergartens Richard Mai, der zugleich von der großen Vorfreude wie auch der nachhaltigen Wirkung weiß. Doch das Gelernte bleibt nicht auf diesen einen Tag

beschränkt. Im Alltag greifen die Kinder die neuen Wörter immer wieder auf: bei Begrüßungen im Morgenkreis; beim Singen im Singkreis; beim Benennen von Farben und Zahlen und im freien Spiel. „So wird Sprache selbstverständlich – und Nachbarschaft konkret.“ Das Projekt „Sprachbrücken Bayern – Tschechien“ findet nicht nur im Waldkindergarten Naila statt, sondern wird in allen vier Kindergärten von SyStep umgesetzt. Damit entsteht ein trägerweites Netzwerk, das interkulturelles Lernen bereits im frühen Kindesalter ermöglicht. „Gerade in der Grenzregion ist dies ein wichtiger Baustein: Kinder wachsen mit einem offenen Blick auf das Nachbarland auf, entwickeln Neugier statt Distanz und erleben kulturelle Vielfalt als

Bereicherung.“ Ergänzend zur monatlichen Sprachanimation läuft ein weiteres grenzüberschreitendes Kleinprojekt mit einem tschechischen Partner-Waldkindergarten. Hier finden gegenseitige Besuche der Kindergruppen sowie die gemeinsame Gestaltung eines Buches statt. Ziel ist es, Erlebnisse, Wörter, Bilder und Geschichten beider Einrichtungen zusammenzuführen – ein sichtbares Zeichen für gelebte Zusammenarbeit über Ländergrenzen hinweg. Mit Projekten wie „Sprachbrücken Bayern – Tschechien“ zeigt der Waldkindergarten Naila, wie frühkindliche Bildung weit über Sprachförderung hinausgehen kann: Sie schafft Begegnung, baut Brücken und legt den Grundstein für ein respektvolles Miteinander in Europa.

Veranstaltungen in der Stadt Naila

13.03.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
18.03.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Froschgrün
20.03.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Ausbildung (Praxis) Grundlagen Gefahrgutzug	F. Mahall/ M. Döring
20.03.	19.00 Uhr	WSV Triathlon Naila e.V.	Jahreshauptversammlung	Dachboden GleisEins Naila
20.03.	19.30 Uhr	Jagdgenossenschaft Culmitz	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Synderhauf, Döbra
21.03.	14.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Jugendgruppe Besichtigung ILS Hochfranken	T. Herrmann
22.03.	15.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Naila	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Grüner Baum
25.03.	18.00 Uhr	Unterstützungskasse Marlesreuth	Hauptversammlung	Treffpunkt M, Marlesreuth
27.03.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Froschgrün
27.03.	20.00 Uhr	Jagdgenossenschaft Naila	Hauptversammlung	Gasthaus Grüner Baum
28.03.	13.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	5-jähriges Jubiläum Kinderfeuerwehr	Betreuer/ Kommandanten/ Vorsitzende
28.03.	15.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Festbesuch Angrillen	Feuerwehr Marlesreuth, M. Knittel
28.03.	16.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Marlesreuth	Angrillen mit Grillspezialitäten	Feuerwehrgerätehaus Marlesreuth
30.03.	18.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Ausbildung Atemschutz Münchberg	Atemschutzgerätewarte
31.03.	14.30 Uhr	PröD Naila	Monatsnachmittag mit Dr. Adrian Roßner	Gasthaus Froschgrün
04.04.	14.00 Uhr	Stadt Naila	Traditionelles Eierwalchen	Freizeitgelände Ludelbach
04.04.	18.00 Uhr	Bezirk Oberfranken	Konzert des Jugendsymphonieorchesters Oberfranken	Frankenhalle Naila
10.04.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
25.04.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün



Schule am Martinsberg jetzt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“

Gemeinsam gegen Diskriminierung

Das Sonderpädagogische Förderzentrum „Schule am Martinsberg“ (kurz SaM) in Naila ist nun eine „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ (SOR-SMC). Doch das ist nur der Startschuss für ein tolerantes Klima und Möglichkeit für die Schüler der Mitgestaltung. Im Rahmen einer Feier in der Schulturnhalle mit 200 Gästen ist die Plakette von der Projektmitarbeiterin vom Bezirksjugendring Oberfranken, Katrin Müller überreicht worden. Sie erinnerte an die Abstimmung der Schulfamilie, Teil des Netzwerkes „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ sein zu wollen und auch an die Grundlage des Projektes: 1. Ich setze mich dafür ein, dass meine Schule nachhaltige Projekte, Aktionen und Veranstaltungen durchführt, um Diskriminierungen, insbesondere Rassismus, zu überwinden. 2. Wenn an meiner Schule Gewalt, diskriminierende Äußerungen oder Handlungen ausgeübt werden, dann wende ich mich dagegen, spreche dies an und unterstütze eine offene Auseinandersetzung, damit wir gemeinsam Wege finden, einander respektvoll zu begegnen. 3. Ich bin aktiv, damit meine Schule jedes Jahr Projekte gegen alle Formen von Diskri-



minierung, insbesondere Rassismus, durchführt. Klar dürfte allen sein, dass die überreichte Plakette kein Zauberstab sei, der sich gegen jede Art von Diskriminierung und Gewalt wendet. Das liegt in der Hand der Schulfamilie, die sich ab jetzt aktiv gegen Ungleichwertigkeitsdenken und Diskriminierungen jeder Art einsetzen will. Daran erinnert das Schild am Schulgebäude nun täglich. Jede Schule braucht für das Projekt auch einen Paten. In Fall der

minierung, insbesondere Rassismus, durchführt. Klar dürfte allen sein, dass die überreichte Plakette kein Zauberstab sei, der sich gegen jede Art von Diskriminierung und Gewalt wendet. Das liegt in der Hand der Schulfamilie, die sich ab jetzt aktiv gegen Ungleichwertigkeitsdenken und Diskriminierungen jeder Art einsetzen will. Daran erinnert das Schild am Schulgebäude nun täglich. Jede Schule braucht für das Projekt auch einen Paten. In Fall der

SaM ist es die frühere Schulleiterin Marie-Luise Reif. Sie erinnert an die Verleihung „Respektsschule“ mit 1. Bürgermeister Frank Stumpf als „Respektbotschafter“. Das heißt: Respekt, Wertschätzung, Vertrauen, Höflichkeit, Toleranz, Rücksicht und Achtsamkeit sind die Grundlagen für ein friedliches Schulleben. Nun noch eins drauf – Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage. Die Ehrengäste Regierungsschuldirektor Matthias Müller, Polizei-

hauptkommissarin Antje Dütthorn, Dienststellenleiterin der Polizeiinspektion Naila, Vorstandsvorsitzender des Diakoniewerkes Martinsberg, Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger, Geschäftsführer Marco Schmidt und die Leiterin der stationären Kinder- und Jugendhilfe, Sabine Tunalı lobten den Schritt für eine gute Zusammenarbeit und ein tolerantes Schulklima und unterstrichen mit ihrer Anwesenheit zugleich die Wichtigkeit des Startschusses zu einem

Selbstverständnis – Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, dem Schritt für ein klares, weit sichtbares Zeichen. 1. Bürgermeister und in Personalunion stellvertretender Landrat Frank Stumpf unterstrich, dass die Auszeichnung für die Schule, auch eine Auszeichnung für die Stadt Naila wie auch den Landkreis Hof sei. „Schüler dieser Schule leben Schule ohne Rassismus und Schule mit Courage schon längst. Wir Erwachsenen sind diejenigen, die darauf achten müssen, dass auch wir diesen Gedanken weitertragen.“

Auch warb Stumpf wie die anderen Grußwortredner für eine gelebte Nachhaltigkeit. Schulleiter Christopher Schädla hatte eingangs an die verschiedenen Workshops zum Projekteinstieg erinnert, den verschiedenen Akteuren und Unterstützern gedankt, insbesondere den Lehrkräften Katja Rauch, Ulrike Rangott und Thea Wurzbacher, die für alle Gäste ein internationales deftig-süßes Büfett auftrichteten. Der Chor „Omas gegen rechts“ unterstützt von Schülern mit Percussion wie auch die Schüler der Diagnose-Förderklasse mit dem Lied „Im Land der Blaukartierten“ umrahmten die Veranstaltung musikalisch.

Einblicke in den Schulalltag am Hochfranken-Gymnasium

Das Hochfranken-Gymnasium in Naila hatte zum Schnuppern eingeladen und begrüßte Eltern und künftige Schüler mit einem musikalischen Beitrag vom Chor. Schulleiter Stefan Ernst begrüßte die zukünftigen Schüler aus den umliegenden Grundschulen mit ihren Eltern in der Aula und erklärte, dass die fünf Gruppen je 20 Minuten bei einer der fünf Station verweilen und Einblicke in die künftigen Fächer Biologie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Französisch und Geschichte erhalten. Die jeweiligen Gruppenführten Tutoren anhand eines Planes von Aktion zu Aktion. Für die Eltern standen Vorträge in der Aula an, bei denen Schulleiter Stefan Ernst, Mitarbeiter der OGTS, Vertreter der Eltern- und Schülerschaft über das Gymna-



sium informierten und Fragen beantworteten. Die wissbegierigen und interessierten Viertklässler begaben sich derweil auf Erkundungstour und konnten die mögliche neue Lernumgebung schon einmal kennenlernen. Normaler Unterricht stand dabei freilich nicht auf dem Programm. Das wäre ja

auch langweilig gewesen. Das Schnupperangebot sollte die Vorfreude auf die weiterführende Schule wecken. So ging es im Chemie- und im Biologiesaal mit den Lehrern Anne Presch, Alexandra Handrek und Daniel Ruckdeschel, unterstützt von Schülern, schon gleich hoch her. Experimentieren stand auf dem



Programm - ob nun mit Basen und Säuren zum Herstellen von farblich-schönen Hortensienblüten aus Filterpapier, beim Steigenlassen einer Teebeutelrakete, um den Kamineffekt darzustellen oder um einen „winkenden Handschuh“ zu kreieren. Das entlockte den Kindern so manch verblüfftes „Ah“ und

„Oh“. Wie auch im Physiksaal, als ein Schokokuss dem Vakuum ausgesetzt wurde: Der Schokokuss dehnte sich aus und die Schokoladenhülle platzte auf. Programmieren, die französische Sprache und noch vieles mehr konnten die Mädchen und Jungen entdecken und ausprobieren.



Angrillen bei der Freiwilligen Feuerwehr in Marlesreuth

Am **Samstag, den 28.03.2026** findet das alljährliche „Angrillen“ im Feuerwehrgerätehaus in Marlesreuth statt. Ab 16 Uhr gibt es neben den üblichen Grillspezialitäten auch Currywurst, Bier vom Fass und zu späterer Stunde eine Bar. Auf viele Gäste freut sich die Freiwillige Feuerwehr Marlesreuth.



Halbtageswanderung des Frankenwaldverein OG Naila

Steigla „Wilder Mann“ Naila

Am **Sonntag, den 22. März 2026**, lädt die OG Naila des Frankenwaldvereins, zu einer Wanderung ein. Treffpunkt ist 10.30 Uhr am Bahnhofplatz Naila. Wanderstrecke: circa 8,5 Kilometer. Mittelschwere Wanderung, Wanderausrüstung, wie festes Schuhwerk und Wanderstöcke werden empfohlen. Während der Wanderung ist eine Einkehr geplant. Achtung, Wanderung findet nur bei trockenen Wetter statt! Der Frankenwaldverein Naila freut sich auf viele Mitglieder und auf alle anderen Wanderlustigen



So stimmt's

Leider sind im Bericht in der letzten Ausgabe über die diesjährige Jahreshauptversammlung der Marlesreuther Feuerwehr zwei Schreibfehler aufgetreten. Korrekt ist, dass Nick Hertrich als neuer Atemschutzträger in der Feuerwehr Marlesreuth tätig ist, während Lisa Fehn als neues Mitglied in die Jugendgruppe aufgenommen wurde. Das WIR-Team bittet, das Versehen zu entschuldigen.

Mach dich auf dem Kreuzweg

Die Kirchengemeinde Marlesreuth lädt Erwachsene und Kinder ab Sonntag, 15. März, bis Freitag 10.04.2026 wieder herzlich ein, ihren Kreuzweg zu begehen.

In verschiedenen, interaktiven Stationen erläutert man die Passionsgeschichte. In der schönen Natur um Marlesreuth gewinnt man neue Perspektiven auf Gottes Leidenschaft und das eigene Leben.

Der Kreuzweg führt wieder über die bewährte Strecke Richtung Nestelreuth und über den Radweg hin zum Sorgenkreuz. Auf circa vier Kilometern Strecke kann man zur Ruhe kommen und innehalten. Festes Schuhwerk ist empfehlenswert.

Los geht es in Marlesreuth in der Nailaer Straße (Parken gegenüber von Haus-Nr. 40). Der Weg beginnt gegenüber der Staatsstraße und ist mit einem Schild „Marlesreuther Kreuzweg“ deutlich sichtbar. Es wird gebeten, beim Überqueren der Staatsstraße äußerst vorsichtig zu sein. Für Kinder gibt es wieder die



anschaulichen Playmobil-Boxen. Auf den Boxen sind QR-Codes zum Hören der Leidensgeschichte Jesu – die Mitnahme

eines Handys wird empfohlen. An einer Station darf sich wieder jeder ein kleines Andenken mitnehmen.

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Marxgrün-Hölle:

Zentrale Rolle im Gemeinschaftsleben des Ortes

Der Obst- und Gartenbauverein Marxgrün-Hölle feierte im vergangenen Jahr sein 75-jähriges Bestehen. Der Verein, der seit seiner Gründung eine zentrale Rolle im Gemeinschaftsleben des Ortes spielt, wird von Johanna Thümling als 1. Vorsitzende geleitet.

Zur Jahreshauptversammlung waren zahlreiche Ehrengäste und Mitglieder der Einladung gefolgt. In ihrem Rückblick erinnerte Thümling an ein schönes Jahr mit vielen gelungenen Veranstaltungen. Besonders hob sie das Jubiläums-Weinfest sowie den Festkomers hervor. Sie dankte allen Unterstützerinnen und Unterstützern herzlich.

Ihr Dank galt auch der Stadt Naila, die sich im Sommer um die Bewässerung der Blumen kümmert.

Der beliebte „Gartler-Treff“ des Vereins war, wie schon in den



Das Foto zeigt von links: 2. Bürgermeister Jörg-Steffen Höger, Günter Wolf (25 Jahre), 3. Bürgermeister Daniel Hohberger; vorne: 2. Vorsitzende Steffi Karich und 1. Vorsitzende Johanna Thümling.

Vorjahren, stets gut besucht. Viele Mitglieder und Gäste nutzten die Gelegenheit, sich auszutauschen, Erfahrungen zu teilen und gemeinsam zu feiern. Der 2. Bürgermeister Jörg-Stef-

fen Höger sowie der 3. Bürgermeister Daniel Hohberger nahmen in Vertretung des 1. Bürgermeisters Frank Stumpf an der Versammlung teil. Sie dankten dem Verein für sein

Engagement zur Ortsverschönerung und betonten ihre Freude darüber, dass der Verein bereits seit 75 Jahren besteht.

Ehrungen:

Für 25 Jahre Mitgliedschaft

wurden geehrt: Sabine Ernst, Claudia Köppel, Karin Krenz, Edith Roßner, Horst Möbus, Lea Möbus, Reiner Oprotkowitz, Angelika Pietsch, Elfriede Richter-Tosch und Günter Wolf.

Preismucken beim SV Marlesreuth

Der SV Marlesreuth lädt am **Freitag, 13. März**, zum traditionellen Preismucken in das Sportheim ein. Der Sieger kann sich über ein Preisgeld von 100 Euro freuen. Beginn der Veranstaltung ist um 18.00 Uhr. Das Startgeld beträgt 7 Euro. Natürlich ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Der SV Marlesreuth freut sich auf zahlreiche Teilnehmer.



Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Marxgrün

Am **Freitag, dem 20.03.2026**, findet die ordentliche Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Marxgrün statt. Beginn ist um 19 Uhr im Sportheim in Thierbach. Es ergeht herzliche Einladung an alle Jagdgenossen.



Neuwahlen beim Turnverein 1906 Culmitz

Am 21.02.2026 fanden beim Turnverein 1906 Culmitz Neuwahlen statt.

Gewählt wurden:

1. Vorstand: Günter Griesbach

2. Vorstand: Christine Schellmann

Kassier: Manfred Findeiß

Schriftführer: Holger Findeiß

Kassenprüfer: Arthur Lenz

1. Beisitzer: Heinrich Behnke

2. Beisitzer: Silvia Griesbach

Wie der neugewählte 1. Vorstand

Günther Griesbach anschließend

ausführte, beginnt damit auch

eine neue Ära im Verein. Nachdem

die Vereinstätigkeiten seit einigen

Jahren stark rückläufig waren, soll

es nun wieder mehr Aktivitäten

wie etwa eine Nordic Walking

Gruppe und mehr Gemeinschafts-



Von links nach rechts: Günter Griesbach, Silvia Griesbach, Christine Schellmann, Manfred Findeiß, Holger Findeiß, Arthur Lenz und Heinrich Behnke

pflege geben. Auch gemeinsame die entsprechenden Aktivitäten
Wanderungen sind geplant. Über wird jeweils informiert.

Jahreshauptversammlung des FWV Lippertsgrün



Der Frankenwaldverein Lippertsgrün, lädt am **Samstag, 14. März**, 18.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung im TuS-Sportheim ein. Die Mitglieder erwartet eine abwechslungsreiche Tagesordnung mit Berichten über vergangene und kommende Aktivitäten der Ortsgruppe.

Jagdgenossenschaft Naila

Freitag 27.03.2026: 20.00 Uhr; Gaststätte Grüner Baum, Naila

HAUPTVERSAMMLUNG

Tagesordnung: Bericht des Jagdvorstehers
Protokollverlesung
Kassenbericht, Revisoren ,Entlastung
Verwendung des Reinertrages
Grußworte
Neuwahlen
Sonstiges, Wünsche, Anträge

An alle Jagdgenossen ergeht herzliche Einladung



**IHRE STIMME
IST WICHTIG**

STICHWAHL 22.03.

LIEBE NAILAERINNEN UND NAILAER,

bei der Bürgermeisterwahl haben Sie mir mit 49,4 % der Stimmen ein sehr starkes Vertrauen ausgesprochen. Für dieses großartige Ergebnis und die vielen ermutigenden und unterstützenden Gespräche in dieser Wochen danke ich Ihnen von Herzen.

Auch bei der Stadtratswahl haben CSU und Wähler Union ein starkes Ergebnis erzielt. Gemeinsam bilden wir ein engagiertes und verlässliches Team, das sich mit voller Kraft für die Zukunft unserer Stadt einsetzen möchte.

Am **22. März** dürfen Sie nun noch einmal wählen. Sie entscheiden in der Stichwahl, wer künftig Bürgermeister unserer Stadt sein wird. Ich möchte diesen Weg gemeinsam mit Ihnen weitergehen – mit Einsatz, Bürgernähe und einem klaren Blick für die Herausforderungen und Chancen unserer Heimatstadt.

Deshalb bitte ich Sie herzlich: **Gehen Sie auch am 22. März zur Wahl und schenken Sie mir erneut Ihr Vertrauen.**

Gemeinsam können wir viel für Naila erreichen. Ich möchte Verantwortung übernehmen und unsere Stadt mit Ihnen zusammen weiterentwickeln – bodenständig, engagiert und mit Leidenschaft für unsere Heimat.

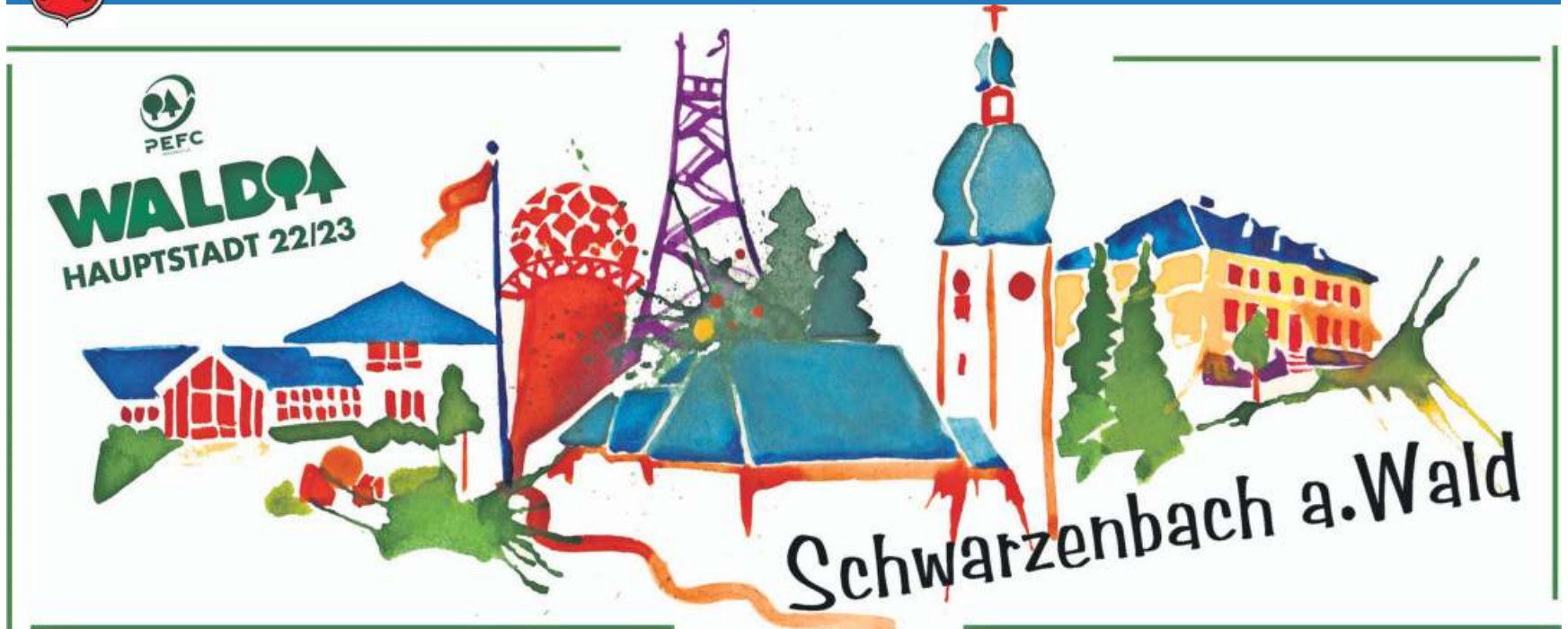
Ihr *Paul-Bernhard Wagner*

WAGNER FÜR NAILA

19.03.

ab 18 Uhr
Bürgerbüro
am Marktplatz





Bürgermeister- und Stadtratswahl

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Schwarzenbach a.Wald hat gewählt! Ich freue mich und bin dankbar, dass Sie mir mit 67,4 % erneut Ihr Vertrauen ausgesprochen haben und ich weiterhin Ihr **Bürgermeister** sein darf.

Dieses deutliche Wahlergebnis ist für mich eine Bestätigung, dass Sie meine Arbeit der letzten acht Jahre als Bürgermeister anerkennen. Wir haben unglaubliche 44 Millionen Euro an Investitionen in den unterschiedlichsten Bereichen getätigt, aber auch viele kleine Dinge verändert und gestaltet.

Im **Stadtrat** gibt es personelle Veränderungen, aber das Stärkeverhältnis bleibt bei 11 Sitzen für die CSU/ÜHL (plus Bürgermeister) und 5 Sitzen für die SPD. Die Namen können Sie den Wahlergebnissen entnehmen.

Wir stehen vor großen Aufgaben, bei zunehmend schwierigeren Rahmenbedingungen. Ich bin zuversichtlich, dass wir unsere Stadt auch in den nächsten Jahren gut entwickeln werden.



Ausbau des Glasfaser-Internets in Schwarzenbach a.Wald in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Netzbetreiber LEONET

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
die Arbeiten zur Umsetzung des Glasfaserausbaus in Schwarzenbach a.Wald werden ab 16.03.2026 weitergeführt. Die ausführende Baufirma ist weiterhin die Firma Kyntus Bau GmbH.



Aktuell werden Mitarbeiter der Fa. Kyntus Bau GmbH im Stadtgebiet unterwegs sein und nach und nach mit den Eigentümern der anzuschließenden Grundstücke eine Hausbegehung durchführen.

Dabei wird festgelegt, wo das Glasfaserkabel in Ihr Haus eingeführt werden soll – die sogenannte Hauseinführung. An dieser Stelle ist in der Bauphase dann ein kleiner Aushub von ca. 45 cm Tiefe erforderlich. Außerdem wird besprochen, wie das Glasfaserkabel auf Ihrem Grundstück verlegt wird. Eine Dokumentation der Hauseinführung wird ebenfalls durch die Baufirma erfolgen.

Im Haus legen Sie die Position des Hausübergabepunktes (HÜP) fest. Der HÜP wird fachlich als Abschlusspunkt Linientechnik (APL) bezeichnet und stellt den Übergang vom Außenkabel des Glasfasernetzes auf die Glasfaserverkabelung innerhalb des Gebäudes dar. Auch hierüber erfolgt eine Dokumentation durch die Baufirma.

Die Stadt Schwarzenbach a.Wald bittet daher alle Haus- bzw. Grundstückseigentümer im Stadtgebiet, welche Besuch von der Fa. Kyntus Bau GmbH bekommen, den durchzuführenden Hausanschluss zu besprechen und dokumentieren zu lassen.

Auch möchte die Stadt Schwarzenbach a.Wald noch auf die abzuschließenden Haus- und Grundstücksverträge hinweisen (falls noch nicht geschehen), damit die Baufirma das Grundstück betreten und die Leitung gemäß vorausgegangener Dokumentation verlegen darf. Dieser Vertrag ist für den Grundstückseigentümer kostenfrei und nicht an einen Internet-Dienstleistungsvertrag gebunden.

Der Haus- und Grundstücksanschlussvertrag steht unter folgendem Link zum Download bereit: https://leonet.de/wp-content/uploads/2022/05/LEONET_Grundstuecks_Gebaeudenutzungsvertrag.pdf

Für Rückfragen steht Ihnen auch unser Breitbandbeauftragter Herr Hohberger im Rathaus unter der Rufnummer 09289/50-28 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Stadt Schwarzenbach a.Wald
Reiner Feulner
Erster Bürgermeister

Vielen Dank an die Wahlhelfer

Am Sonntag, 8. März 2026, fanden die Allgemeinen Gemeinde- und Landkreiswahlen statt. Aus diesem Anlass waren auch in Schwarzenbach a.Wald sieben allgemeine Wahlbezirke und drei Briefwahlvorstände zu bilden, um den mehr als 3.500 Wahlberechtigten die Ausübung ihres Wahlrechts zu ermöglichen. In jedem Wahllokal waren dabei mindestens acht Mitbürgerinnen und Mitbürger aus unserer Stadt für den ordnungsgemäßen und reibungslosen Ablauf der Wahl verantwortlich.

Ich danke daher an dieser Stelle den 85 ehrenamtlich tätigen Wahlhelferinnen und -helfern für ihre Unterstützung sowie die pflichtbewusste Aufgabenerfüllung und hoffe, dass auch bei kommenden Wahlen und Abstimmungen wieder mit ihrer Einsatzbereitschaft gerechnet werden kann.

STADT SCHWARZENBACH A.WALD
Reiner Feulner
Erster Bürgermeister



Verkündung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl der Ersten Bürgermeisterin oder des Ersten Bürgermeisters am 08. März 2026

Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:

- 1. Die Zahl der Stimmberechtigten:
- Die Zahl der Personen, die gewählt haben:
- Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:
- Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:

3.506
2.345
2.320
25

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerber:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Geburtsjahr wenn gewünscht, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. / Überparteiliche Heimatliste (CSU/ÜHL)	Feulner Reiner, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Erster Bürgermeister	1.563
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Drechsel Mirjam, Dipl.-Designerin (FH), wissenschaftliche Mitarbeiterin	757

2. Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde ermittelt, dass Reiner Feulner mit 1.563 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und somit zum Ersten Bürgermeister gewählt ist.

Die gewählte Person hat die Wahl wirksam angenommen.

Schwarzenbach a.Wald, 13.03.2026

Schnappauf
Gemeindevahlleiter

Verkündung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl des Stadtrats am 08. März 2026

Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:

- 1. Die Zahl der Stimmberechtigten:
- Die Zahl der Personen, die gewählt haben:
- Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:
- Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:

3.506
2.345
34.723
38

2. Insgesamt sind 16 Stadtratssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitze:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. / Überparteiliche Heimatliste (CSU / ÜHL)	23.047	11
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	11.676	5

4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmzahl:

Wahlvorschlag Nr. 01

Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. / Überparteiliche Heimatliste

Der Wahlvorschlag hat 11 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 11 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 12 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen.

Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Geburtsjahr wenn gewünscht, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Wenzel Matthias, Postbeamter i.R., 1962, Stadtrat, Zweiter Bürgermeister	3.255
2	Klein Bianka, Mitarbeiterin im Abgeordnetenbüro, 1973, Stadträtin, Straßdorf	1.975
3	Eckstein Jürgen, Selbstständiger Dachdeckermeister, 1967, Stadtrat	1.829
4	Hoffmann Thomas, Selbständiger Versicherungskaufmann, 1965, Stadtrat, Meierhof	1.688
5	Franz Thorsten, Selbstständiger Berufsimker, 1980	1.663
6	Knoll Marko, Selbständiger Bauunternehmer, 1972, Straßdorf	1.530
7	Künzel Christoph, Elektroinstallateur, 1977, Stadtrat	1.506
8	Machatschek Andreas, Sparkassenfachwirt, 1972	1.412
9	Hägel Jörg, Polizeibeamter, 1975, Stadtrat, Döbra	1.329
10	Reuther Ego, Polizeibeamter i.R., 1960, Stadtrat, Bernstein a.Wald	1.211
11	Staubitzer Daniel, Elektrotechnikermeister, 1982, Bernstein a.Wald	1.136

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Geburtsjahr wenn gewünscht, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
12	Wunner Andreas, Master of Science (M. Sc.), Geschäftsführer, 1990	1.129
13	Osel Nicolas, Auszubildender zum Industriekaufmann, 2003	922
14	Degelman Sandra, Selbständige Hörakustikmeisterin, 1971	910
15	Wolfrum Paul, Elektrotechnikermeister, 1996, Döbra	817
16	Dick Rainer, Sachverständiger Immobilienbewertung, 1968, Döbra	735

Wahlvorschlag Nr. 05

Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Der Wahlvorschlag hat 5 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 5 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 6 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen.

Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Geburtsjahr wenn gewünscht, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Drechsel Mirjam, Dipl.-Designerin (FH), Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Stadträtin, Kreisrätin	2.007
2	Tausch Gabriele, Rentnerin, Stadträtin, Dritte Bürgermeisterin	1.752
3	Glötz Norbert, Rentner, Stadtrat	1.315
4	Limmer Andreas, Einzelhandelskaufmann, Stadtrat	932
5	Schmidt Anna, Key Account Managerin, 1986	856



Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Geburtsjahr wenn gewünscht, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
6	Hohenberger Anna-Lena, Master of Science (M.Sc.), Koordinatorin onkologisches Zentrum, 1996, Döbra	774
7	Jaensch Thomas, Qualitätsmanagementbeauftragter, Döbra	640
8	Hager Christian, Industriekaufmann, 1978	520
9	Simon Ulrich, Rentner, 1958, Stadtrat	512
10	Munzert Udo, Installateur, 1968	502
11	Thüroff Gerhard, EDV-Leiter	463
12	von Reitzenstein Ute, Textilbetriebswirtin	371
13	Hoffmann Ute, Pensionärin, 1957	285
14	Zibulla-Dawiec Silvia, Erzieherin i.R., 1954	252
15	Jakobi Peter, Rentner, 1949	251
16	Jakobi Brigitte, Pensionärin, 1948	244

Schwarzenbach a.Wald, 13.03.2026

Schnappauf
Gemeindewahlleiter

Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

- Frau **Ute Jaeschke**, Gemeinreuth 24 zum **85. Geburtstag** (13.03.)
- Frau **Herta Baderschneider**, Döbra, Birkenweg 5 zum **85. Geburtstag** (15.03.)
- Frau **Frieda Höllerich**, Döbra, Wiesenweg 3 zum **95. Geburtstag** (16.03.)
- Frau **Brigitte Jahn**, Hochstraße 26 zum **91. Geburtstag** (17.03.)
- Frau **Renate Seyfferth**, Schillerstraße 7 zum **85. Geburtstag** (18.03.)

Aus dem Standesamt

- Sterbefälle:**
 Wilhelm Weber, Hauptstr. 77, am 08.03.2026 in Kulmbach im Alter von 77 Jahren.
 Edeltraud Herrmann, geb. Dworak, Schwarzenstein, Schönbrunner Weg 6, am 06.03.2026 im Alter von 76 Jahren.



Aus Schwarzenbach a.Wald

Fußball in Schwarzenbach a.Wald

FC Döbraberg

Samstag, 14.03.2026 um 13.00 Uhr
SV Froschbachtal 3 gg. SG FC Döbraberg/FCR Geroldsgrün 2



SV Meierhof-Sorg

Samstag, 14.03.,
Arbeitseinsatz Sportplatz Meierhof
Freitag, 27.03., 19.00 Uhr - Wertshausinga mit „Die G´seesa Bäsla“
im Sportheim Lerchenhügel
Jeden Freitag, 18.30 Uhr - Training, Fußballplatz Lerchenhügel



Ostereiersuchen und Osterfeuer

Fraueninitiative Straßdorf/SV Straßdorf/
Freiwillige Feuerwehr Straßdorf

Ostereiersuchen für alle Kinder am **Samstag, 28.03.2026**, 14.30 Uhr
am Sportplatz in Straßdorf, anschließend Kaffeetrinken im Sport-
heim. Das Osterfeuer findet bereits am **Freitag, 27.03.2026** statt.

Freiwillige Feuerwehr Straßdorf

Osterfeuer in diesem Jahr schon am **Freitag, 27.03.2026** nach Ein-
bruch der Dunkelheit gegenüber dem Buswartehäuschen in Straß-
dorf

Spende für Feuerwehrkita



Große Freude herrschte beim Systeem Kindergarten in Straßdorf als Margrid Schorn und Werner Bayer vom Wirtshausingen eine Spende in Höhe von 300 Euro zur Anschaffung von Spielsachen überreichen konnten. Beim Wirtshausingen gibt es für die Musiker eine Spendenbox und so kommt Jahr für Jahr eine schöne Summe zusammen. Die Musiker spielen jedoch ohne „Gage“ und somit kann das Geld immer an eine soziale Einrichtung gespendet werden. Mit den Kids und mit Gitarrenunterstützung wurden gemeinsam noch einige Kinderlieder gesungen.

Jahreshauptversammlung der
Jagdgenossenschaft Döbra

Die Jagdgenossen des Gemeinschaftsjagdreviers Döbra werden zur
nichtöffentlichen Jahreshauptversammlung am **Sonntag, 22. März
2026**, um 19.00 Uhr ins Gasthaus Synderhauf eingeladen.



Ehrungen bei der Wasserwacht



Auf dem Ehrungsbild von links: Stellv. Vorsitzender Andreas Wunner, Gabi Wunner, Lucia Mergner, Annett Müller, Bürgermeister Reiner Feulner, Rudi Keyßler, Susanne Thüroff, Kreisvorsitzender Marco Hagen, Tanja Strößner und Wolfgang Roesner.



Aktiv bei der Wasserwacht, von links: stellv. Technischer Leiter Felix Feulner, Jugendleiter Lukas Wunner und stellv. Vorsitzender Andreas Wunner

Andreas Wunner, zweiter Vorsitzender der Wasserwacht, begrüßte zur Jahreshauptversammlung die Anwesenden und gedachte der verstorbenen Mitglieder. In seinem Rückblick erwähnte er Aktionen und Veranstaltungen. Die Ortsgruppe hat insgesamt 338 Mitglieder. Mit den drei Mannschaften Jugend, Medizin und Wasserwacht wurde am Bürgerschießen des Tellvereins teilgenommen.

Beim 24 Stunden Schwimmen konnten 141 Teilnehmer gezählt werden, die 822 Kilometer und somit 1592 Bäume erschwammen. Die ausgelotete Baumpflanzaktion wird noch stattfinden. Die Weihnachtsfeier ist auch ein fester Bestandteil im Terminkalender.

Wunner dankte der Stadt für die Zuschüsse und die Bereitstellung des Hallenbades mit Unterrichtsräumen für das Training der verschiedenen Teams.

Stellvertretender technischer Leiter **Felix Feulner** erwähnte in seinem Bericht vier Anfängerschwimmkurse. Die Wasserwacht mit Alexander Wolpert, Lisa Thüroff, Lorena Wiede und Felix Feulner unterstützt auch bei Engpässen den Hallenbadbetrieb.

Den Helferführerschein für das WW-Fahrzeug mit Anhänger erwarben Tobias Strobel und Lukas Wunner. Insgesamt wurden 3929 Stunden ehrenamtlich investiert. Für den HvO müssen noch Mitglieder motiviert werden. Die SEG (Schnell-

einsatzgruppe) war bei der Absicherung Eisbaden in Töpen dabei sowie beim Zeltlager mit theoretischer Ausbildung und praktischer Rettung. Feulners Dank galt allen Helfern.

Jugendleiter **Lukas Wunner** berichtete positives vom Kreiswettbewerb Rettungsschwimmen. Als Trainer mit Gabi Wunner (Anm.: immer zwei Trainer pro Stufe) erreichte das Team Stufe 1 den zweiten Platz und die Stufe 2 den dritten Platz. Zum dritten Mal erhielt die Ortsgruppe den Wanderpokal. Zu den Aktivitäten gehörten auch das Faschingsschwimmen, Besuch der Ökostation Helmbrechts. Der Vereinsumzug zum Heimat- und Wiesenfest, eine Fahrradtour mit 35 Kilometer Länge und das Jugendzeltlager an der Bleilochtalesperre, das allen viel Spaß machte. Zusammen mit Felix Feulner wird er an der Juleica-Schulung teilnehmen. Mit Fackeln ging es für 18 Jugendliche zur Weihnachtsfeier.

Bürgermeister Reiner Feulner dankte auch der Wasserwacht für das Aushelfen, denn es ist ein Miteinander das Hallenbad, das im letzten Jahr 24.000 Besucher zählte, zu betreiben. Arbeit für die Ortsgruppe gibt es beim Hallenbadjubiläum und natürlich beim 25 Stunden Schwimmen. Auch wenn das schon fast Routine ist, werden doch viele Helfer gebraucht. Feulner betonte, dass stetig in das Hallenbad investiert wurde, auch in

Zukunft sind Sanierungen geplant, die nur mit Förderungen zu bewältigen sind. Geplant ist unter anderem ein barrierefreier Zugang und Erneuerung des Beckens, der Technik und Leitungen, die aus dem Jahr 1976 stammen.

Kreisvorsitzender Marco Hagen erwähnte Neuerungen aus der Geschäftsstelle. Aufgaben in Zivil- und Katastrophenschutz werden auf uns zukommen. Dazu findet ein Zeltlager im September statt mit Wasserwacht, Bergwacht und Hundestaffel, auch die SEG-Gruppen sollen anwesend sein. Er dankte für die Arbeit, denn die Herausforderungen werden nicht weniger und wünschte ein sorgenfreies und emsiges Wasserwachtsjahr.

Ehrungen: Die Zeitauszeichnungen bei der Wasserwacht gelten bei Eintritt ab dem 6. Lebensjahr. Eine Urkunde gab es für fünfjährige Mitgliedschaft für Lucia Mergner, Annett Müller ist seit 15 Jahren Mitglied und Tanja Strößner gehört seit 20 Jahren zur Wasserwachtsfamilie.

Vom Bayerischen Roten Kreuz der Wasserwacht hatte Kreisvorsitzender Marco Hagen die Ehrennadeln für ehrenamtliches Engagement mitgebracht. Silber wurde für 25 Jahre an Susanne Thüroff überreicht. Gold erhielt für 40 Jahre Wolfgang Roesner, Gabi Wunner ist seit 45 Jahren aktiv und der Ehrevorsitzende) Rudi Keyßler bekam für 50 Dienstjahre die DRK-Ehrennadel angeheftet.

Für das Jahr 2026 ist der Vereinsumzug zum Heimat- und Wiesenfest eingeplant, die Feiern „50 Jahre Hallenbad“ ist am 3. Oktober und das 25 Stunden Schwimmen (wegen der Zeitumstellung) findet vom 24.-25. Oktober statt. Näheres wird er noch bekannt gegeben, die Vorbereitungen laufen.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen beim FWV Döbra



Der Frankenwaldverein Döbra lädt alle seine Mitglieder zur kommenden Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Ehrungen am **Samstag, 21.03.2026** um 17.00 Uhr in die Gaststätte Synderhauf herzlich ein. Die Vorstandschaft bittet um pünktliches Erscheinen.

17. März 19 Uhr Duum Berch is nied richtig?



Das ist was für Freunde von Gruseligen, von Sagen, Geschichten, Brauchtum und Heimatkundlichem rund um den „Culm“ - heute Döbraberg. Ist es nur Einbildung, wer glaubt heute noch an Geister. Die alte Hanna, dem Wilden Jäger, Hämänn oder grauen Männchen, der Flachsdiebin und vielen anderen Erscheinungen, darüber redet der Referent Pfefferkorn im Rahmen Volksglaube-Erzählgut. Musikalisches gibt es dazu von Rudi Keyßler. VHS-Vortrag am **Dienstag, 17. März** um 19 Uhr im Philipp-Wolfrum-Haus in Schwarzenbach a.Wald. Eintritt frei.



Ehrungen beim OGV Schwarzenstein

Der Verein blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Zentrale Ereignisse waren die Verleihung des Ehrenamtspreises für den Ehrenvorsitzenden Reinhold Rittweg, verbunden mit einer Spende von 500 Euro der Raiffeisenbank Hochfranken, die zur Sanierung der Vereins- hütte genutzt wurde. Mitglieder und Sponsoren unterstützten die baulichen Arbeiten. Auch sonst blickt der OGV Schwarzenstein auf ein vielgestaltiges Vereinsleben zurück: regelmäßige Stammtische,

teils mit Vorträgen und im Winter ermöglicht durch die Gastfreundschaft des ATSV, sowie sommerliche Grillabende vor der Hütte. Besondere Aktivitäten waren: Frühjahrsausflug nach Löhmar, Obstbaumschnittkurs, Pflanzentauschbörse, Vorführung der Kurzfilme des Landesverbands, Ferienaktion für Schulkinder mit Nistkästenbau und Stockbrot und Teilnahme an der Vereinschallenge des Autohauses Brucker. Dritte Bürgermeisterin Gabriele

le Tausch sprach ein Grußwort und wirkte mit, als folgende für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt wurden. Für 40 Jahre in Vereinsleitung Ehrung Gold am Bande: Gerhard Müller Für 40 Jahre Mitgliedschaft Ehrung Gold: Hans-Jürgen Erfurth und Käthe Thüroff Für 25 Jahre Mitgliedschaft Ehrung Silber: Bernd Hahn und Tobias Müller Für 15 Jahre in Vereinsleitung Ehrung Silber: Thomas Herrmann

Ausblick 2026

Geplant sind Fortführung der Stammtische, Tomaten, Pflanzentauschbörse, Baumschnittkurse, Workshop Cremes und Salben herstellen, Kakteen- und Gartenbesichtigung Löhmar, Dorffest mit ATSV und Feuerwehr, Ferienaktion für Kinder, Wiederaufbau der Kinder- und Jugendarbeit und natürlich die traditionelle Weihnachtsfeier. Die Vorsitzende Amely Weiß strebt die Modernisierung des Vereins

und den Wiederaufbau der Kinder- und Jugendarbeit an. Sie sucht dafür nach Mitwirkenden für eine Arbeitsgruppe. Sie bedankte sich herzlich bei allen Helfern, Sponsoren und Mitgliedern, insbesondere auch jenen hinter den Kulissen, die das Funktionieren des Vereinslebens sichern. Der OGV Schwarzenstein freut sich über rege Teilnahme, Unterstützung und Engagement – auch von Nichtmitgliedern - bei allen geplanten Aktionen.



Ehrungen beim OGV, von links: Vorsitzende Amely Weiß, Thomas Herrmann, Gerhard Müller, Bernd Hahn, Hans-Jürgen Erfurt, dritte Bürgermeisterin Gabriele Tausch, Amely Weiß mit Käthe Thüroff und Tobias Müller.

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

13.03.	18.00 Uhr	OGV Schwarzenstein	Vortrag „Best Practice für Tomaten“ von Helmut Schmidt - anschließend Stammtisch für Mitglieder und Interessierte	ATSV-Sportheim
14.03.	14.00 Uhr	SV Straßdorf und FC Döbraberg	Preisschafkopf: Jeder Teilnehmer erhält einen Preis!	Sportheim Straßdorf
14.03.	14.00 Uhr	Dorfgemeinschaft Meierhof	Dorfcafé	Meierhof, Dorf 1
14.03.	18.00 Uhr	FFW Döbra	Jahreshauptversammlung	Gemeindehaus
14.03.	20.00 Uhr	KULT 17	Musikkabarett mit Matthias Walz	Philipp-Wolfrum-Haus
15.03.	09 – 12 Uhr	Jagdgenossenschaft Straßdorf	Jagdgeldauszahlung	Göhren Gasthaus Frankenwald
21.03.	14.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Meierhof	Preismucken	Dorf 1
21.03.	15.30 Uhr	GKSS Schwarzenbach a.Wald e.V.	Jahreshauptversammlung	Restaurant Delphi
24.03.	19.00 Uhr	Volkshochschule	Multimediovortrag The Glory of Nature	Philipp-Wolfrum-Haus
29.03.	17.00 Uhr	Männergesangverein 1876 Döbra	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Synderhauf
Jeden Dienstag	18.30 und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball	Turnhalle; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de
Jeden Sa./So.	ab 15.00 Uhr	SSV Schwarzenbach a. Wald.	DAZN Fußball: Bundesligakonferenz	



Vorstandswahlen und Ehrungen beim OGV Döbra



Gerhard Brütting (Kassier), Roland Wenzel (1. Vorsitzender), Ariane Munzert (2. Vorsitzende), Daniela Lang (Schriftführerin fehlt im Bild), die Beisitzer Brigitte Meisl, Steffi Peetz, Palesa Hölzl und Jeannette Irmeler (Frauke Zeh und Ute Schrepfer fehlen im Bild)

Der OGV Döbra konnte anlässlich seiner Mitgliederversammlung wieder auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Sommerfest, ein Vortrag über Streuobstwiesen oder die Teilnahme am Adventsdorf – das waren einige Punkte, an die 1. Vorsitzender Roland Wenzel erinnerte. Besonders hervorzuheben waren wieder die Aktivitäten der Jugendgruppe, die von Ilona Köhler anhand zahlreicher Bastelarbeiten vorgestellt wurden. Bevor die Neuwahlen der Vereinsleitung stattfanden, verabschiedete Roland Wenzel die 2. Vorsitzende Ute Söll und die langjährige Schriftführerin Martina Wirth. Bei den folgenden Wahlen wurden Roland Wenzel als 1. Vorsitzender und Gerhard Brütting als Kassier in ihren Ämtern bestätigt. Zur 2.



Martina Wirth, 1. Vorsitzender Roland Wenzel, Ute Söll

Vorsitzenden wurde Ariane Munzert neu gewählt und zur neuen Schriftführerin Daniela Lang. Mit sechs Beisitzern ist die Führungsriege des Vereins wieder komplett. Mit einer Reihe von Ehrungen für 15-jährige und 25-jährige treue Mitgliedschaft fand die Ver-



Engelbert Söll (25 J.), Roland Wenzel (1. Vorsitzender), Ina Jungkunz (15 J.), Tom Köhler (15 J.), Ilona Köhler (15 J.), Marga Schmidt (25 J.), Martina Wirth (25 J.), Philipp Eckel (15 J.), Anna Eckel (15 J.). Im Bild fehlen Udo und Carmen Degelmann, Manfred Dirks, Jennifer Greim, Moritz Größner, Lydia und Tobias Hohenberger, Lisa Köhler, Lea Walle.

VHS Schwarzenbach a.Wald

Chronisch gesund

26. März 2028, Workshop, Donnerstag, 19 Uhr; Leiterin Elke Werbntner-Gosny; Gebühr 6 Euro

Alles im Körper ist regulationsabhängig - umso spannender ist es, wieder mehr Zugang zu dieser Ressource zu erlangen.

Erfahren Sie wie Sie Anspannung und innere Unruhe abbauen können, Ihr Immun- und Nervensystem stabilisieren, stärken sowie innere Kraft aufbauen können. Fachvortrag mit Übungen. Bitte bringen Sie eine Matte mit und kommen Sie in bequemer Kleidung.

Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de

SpVgg Döbra e.V.

gegründet 1953

Sportabteilungen:
Fußball • Tanzen • Dart
Gymnastik • Karate



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Am Freitag, den 20. März 2026 um 18:30 Uhr findet im Sportheim Döbra die diesjährige Hauptversammlung statt.

Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder

Tagesordnung:

1. Jahresbericht
2. Kassenbericht
3. Spiel- und Tätigkeitsberichte
4. Ehrungen
5. Verschiedenes

Spielvereinigung Döbra e.V.

FRANKENWALDVEREIN e.V. Ortsgruppe Schwarzenbach a.Wald

Jahreshauptversammlung 2026

Datum: 29. März 2026
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ort: Gasthaus Zegastal, Gottsmannsgrün 8, 95131 Schwarzenbach a. Wald

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Wanderwarts
5. Bericht des Kulturwarts
6. Bericht des Wegewarts
7. Bericht des Kassenwarts
8. Bericht zur Kassenprüfung
9. Entlastungen
10. Sonstiges

Hierzu sind alle Mitglieder der Ortsgruppe Schwarzenbach a.Wald des Frankenwaldvereins e.V. sehr herzlich eingeladen.

Andreas Wolf
1. Vorstand



Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo. 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Di. 08.00 – 12.00 Uhr
Mi. 08.00 – 12.00 Uhr
Do. 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)-7 40, Telefax: (09288)-74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, Homepage: www.markt-badsteben.de
Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.
Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:
Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (Rathaus)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grünert Zi. 9 geschaeftsleitung@badsteben.de Tel. 74 21

Informations- und Kommunikationstechnik

Luca Fischer Zi. 7 luca.fischer@badsteben.de Tel. 74 28

Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“

Ira Rodler Zi. 8 ira.rodler@badsteben.de Tel. 74 22

Sozialamt

Silke Singer Zi. 1b silke.singer@badsteben.de Tel. 74 38

Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Fundsachen

Birgit Gebelein Zi. 1a standesamt@badsteben.de Tel. 74 37

Friedhofsverwaltung, Einwohneramt, Fundsachen

Franziska Ahrens Zi. 1 franziska.ahrens@badsteben.de Tel. 74 42

Kämmerei – Allgemeine Finanzen

Maximilian Obermeier Zi. 5 maximilian.obermeier@badsteben.de Tel. 74 44

Kämmerei – Steuerstelle

Lea Bär Zi. 2 lea.baer@badsteben.de Tel. 74 34

Kasse

Moritz Wunner Zi. 3 moritz.wunner@badsteben.de Tel. 74 31

Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Besoldung

Sylvia Wiesel Zi. 4 sylvia.wiesel@badsteben.de Tel. 74 30

Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen

Marvin Roßburg Zi. 2 marvin.rossburg@badsteben.de Tel. 74 33

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (Haus Cäcilie)

(Bau-)Ordnungsamt

Helmut Spörl Zi. 3 ordnungsamt@badsteben.de Tel. 74 35

Julia Popp Zi. OG julia.popp@badsteben.de Tel. 74 41

Technisches Bauamt

Jürgen Klein Zi. 1 bauverwaltung@badsteben.de Tel. 74 23

Technisches Bauamt, Wasserrecht

Klaus Rehm Zi. 2 klaus.rehm@badsteben.de Tel. 74 39

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51

Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

Bekanntmachung Carlsgrün

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 10.12.2025 Beschlüsse gefasst und Feststellungen getroffen über:

- 1. Erläuterungen zur Teilnehmergeinschaft, Aufgabenverteilung im Vorstand, Entschädigung der Vorstandsmitglieder
1.1. Erläuterungen und Bestimmungen zu §§ 16 – 26 Flurbereinigungsgesetz –FlurbG–, Art. 2 und 4 AGFlurbG sowie zu den Vollzugsbestimmungen
1.2. Bestellung des „örtlich Beauftragten des Vorsitzenden des Vorstands“
1.3. Bestellung des Wegebaumeisters
1.4. Bestellung des Pflanzmeisters
1.5. Sitzungen des Vorstands
1.6. Entschädigung der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder
1.7. Verpflichtung von Vorstandsmitgliedern (sofern in Abwesenheit gewählt)
2. Kassen- und Rechnungswesen, Vorschüsse (später Beiträge), Verrechnungssätze für Eigenleistungen der Teilnehmer (Arbeitsleistungen)
2.1. Verband für Ländliche Entwicklung Oberfranken – VLE –
2.2. Bestimmungen über Leistungen der Teilnehmer (Arbeitsleistungen)
2.3. Bestellung der Kassenprüfer
3. Datenschutz
4. Sonstiges
4.1. Meldung von Haftpflichtschadensfällen und Arbeitsunfällen
4.2. Schutz von Bodendenkmälern
4.3. Schutz der vorhandenen Grünbestände
4.4. Öffentliche Zustellung an Beteiligte mit unbekanntem Aufenthalt
4.5. Hinterlegung der Beschlussniederschriften
4.6. Bekanntmachungen
4.7. Bekanntmachung dieser Niederschrift
Eine Kopie der Niederschrift, die Datenschutzgeschäftsordnung des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken und die Satzung des Verbandes für Ländliche Entwicklung Oberfranken – VLE – liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus: vom 27.03.2026 mit 10.04.2026 in Rathaus Markt Bad Steben, Hauptstraße 2, Zimmer 9
Nach diesem Zeitpunkt können o. a. Unterlagen beim örtlich Beauftragten, Herrn Hannes Neubert eingesehen werden.
gez. Andrea Scharf

Die Wahlleiterin des Marktes Bad Steben

Verkündung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl des ersten Bürgermeisters am 8. März 2026

Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:

Table with 2 columns: Description and Value. Rows include: 1. Die Zahl der Stimmberechtigten: 2.745; Die Zahl der Personen, die gewählt haben: 1.980; Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 1.931; Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: 49

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerber:

Table with 4 columns: Ordnungszahl, Name des Wahlvorschlags-trägers (Kennwort), Familienname, Vorname, evtl. 2: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. 2) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil, Gesamtzahl der gültigen Stimmen. Rows: 01 Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. Stöckl Maximilian, Büroleiter 1.401; 07 Junge Liste Hallbauer Holger, Verwaltungsangestellter 530

2. Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde ermittelt, dass Stöckl Maximilian mit 1.401 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

10. März 2026
Christina Grünert, Gemeindevahlleiterin

Table with 2 columns: Service Name and Phone Number. Rows: SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst 09281-8393939; Technischer Kundenservice 09283-8610; Stromversorgung Bayernwerk AG; Störungsnummer: 0941-28003366; Antennen- Interessengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG) für Bobengrün, Horwagen und Gerlas; Störungsdienst, Kundenservice 09288 - 28 99 9 99; Kundenservice der Fernseh-Antennen-Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG) 09288 - 91062; Mobil: 0160 909 101 01

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle) Mo – Do. 09.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Tel. (09288) – 74 70 Fr. 09.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fax (09288) – 74 80 Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger monika.josiger@bad-steben.de Tel. 74 73
Petra Schmeißer petra.schmeisser@bad-steben.de Tel. 74 72
Vanessa Burger vanessa.burger@bad-steben.de Tel. 74 71



Die Wahlleiterin des Marktes Bad Steben

Verkündung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:

- 1. Die Zahl der Stimmberechtigten: 2.745
- Die Zahl der Personen, die gewählt haben: 1.980
- Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 29.407
- Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: 39

- 2. Insgesamt sind 16 Gemeinderatssitze zu vergeben.
- 3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmenzahlen und Sitze:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlags-trägers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V. (CSU)	13.376	7
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	5.339	3
06	Freie Wählerschaft (FW)	3.428	2
07	Junge Liste (JL)	7.264	4

- 4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmenzahl sind in der **Anlage** zu dieser Verkündung abgedruckt.

10. März 2026
Christina Grünert, Gemeindegewahlleiterin

Die Wahlleiterin des Marktes Bad Steben

Anlage zur Verkündung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

Der Wahlvorschlag hat 7 Sitze erhalten.
Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 7 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.
Die übrigen Personen unter Nrn. 8 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Stöckl Maximilian, Büroleiter, 1997, ehrenamtl. 3. Bürgermeister, Kreisrat	2.280
2	Wages Christian, kaufmännischer Angestellter, 1976, Marktgemeinderat, Bobengrün	1.556
3	Vogler Michael, Unternehmer, 1968, Marktgemeinderat	1.093
4	Mildner Patrick, selbstständiger Gastronom, 1989, Thierbach	1.043
5	Spörl Gudrun, Rentnerin, 1959, Marktgemeinderätin, Carlsgrün	874
6	Hofmann Stefanie, Industriemeisterin Pharmazie, 1985	729
7	Josiger Heiko, Bautechniker, 1978, Bobengrün	711

Listennachfolger

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
8	Roth Johannes, Unternehmensberater, 1988, Obersteben	681
9	Löhner Matthias, selbstständiger Metallbauermeister, 1972	672
10	Reichl Ingeborg, Konditormeisterin, 1956	612
11	Rauh Thomas, Unternehmer, 1975, Thierbach	599
12	Singer Rainer, Kraftfahrzeugtechnikermeister, 1970, stv. Feuerwehrkommandant	564
13	Griesbach Lisa, systemische Familientherapeutin, 1992	559
14	Sauermann Katharina, examinierte Altenpflegerin, 1987	550
15	Scheidig Paul, Industriekaufmann, 2003, Thierbach	443
16	Meitner Johannes, Geschäftsführer, 1983	410

Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.
Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.
Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 15 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Romankiewicz Stefan, Kirchenmusikdirektor, 1965, Marktgemeinderat, Obersteben	862
2	Rabel Oliver, Außendienstangestellter, 1965, Marktgemeinderat, Obersteben	797
3	Gärtner Wolfgang, Dipl.-Rechtspfleger (FH), Rechtspfleger i. R., 1959, ehrenamtl. 2. Bürgermeister, Thierbach	562

Listennachfolger

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
4	Wunderlich Bernd, Werkzeugmechaniker, 1990	499
5	Werner Kai, Beamter, 1978, Gerlas	396
6	Tübel Hilmar, Bäcker, 1970, Fichten	369
7	Knieling Laura, Physiotherapeutin, 1987, Obersteben	308
8	Löwel Julian, Kfz-Mechatroniker, 2000, Bobengrün	269
9	Drechsel Martin, Lagerist, 1986	264
10	Hägel Norbert, Dipl.-Betriebswirt (FH), Bilanzbuchhalter i. R., 1959	262
11	Rasp Christine, Dipl.-Designerin (FH), Geschäftsführerin, 1976, Obersteben	227
12	Gärtner Herta, Bürokauffrau i. R., 1962, Schöffin, Thierbach	219
13	Geupel André, Angestellter, 1993	110
14	Panthen Steffen, Pensionär, 1970, Thierbach	108
15	Düsel Michael, Dipl.-Designer (FH), Kommunikationsdesigner, 1975, Obersteben	87

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird



Wahlvorschlag Nr. 06 Kennwort Freie Wählerschaft

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 8 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Hornfeck Hilmar, Berufssoldat a. D., Marktgemeinderat, Feldgeschworener, Carlsgrün	626
2	Stelzer Rainer, Offsetdrucker, Marktgemeinderat, Bobengrün	608

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
3	Färber Werner, technischer Angestellter, Marktgemeinderat, Bobengrün	603
4	Grießhammer Matthias, Servicetechniker, Bobengrün	385
5	Milde Peter, Betriebswirt i. R.	368
6	Spörl Reinhard, Gärtner, Carlsgrün	350
7	Griesbach-Geißer Elke, Großhandelskauffrau, Bobengrün	292
8	Tischendorf Ronny, Bundespolizist, Thierbach	196

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Junge Liste

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 4 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 5 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Hallbauer Holger, Verwaltungsangestellter, 1989, Marktgemeinderat, Thierbach	1.286
2	Franz Michael, Dipl.-Betriebswirt (FH), kaufmännischer Angestellter, 1979, Obersteben	889
3	Franz Silke, Heilerziehungspflegerin, 1986, Marktgemeinderätin, Obersteben	689
4	Franz Stephan, Grundschullehrer, 1980	614

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
5	Müller Stefanie, medizinische Fachangestellte, 1981	531
6	Kupijai Johannes, Fensterbauer, 1980, Bobengrün	487
7	Pfingst Markus, Betriebsschlosser, 1986, Thierbach	409
8	Eismann-Onatli Nadja, Betriebswirtin, 1985, Carlsgrün	337
9	Hartmann Peter, Automatisierungstechniker, 1994, Obersteben	332
10	Wenzel Christian, B. Eng., Maschinenbauingenieur, 1998, stv. Feuerwehrkommandant, Thierbach	309
11	Horn Leon, Lokführer, 2005	276
12	Karasch Kai, M. Eng., Bauingenieur, 1998, Bobengrün	264
13	Schloth Hannes, Auszubildender zum Notfallsanitäter, 2004	247
14	Weiß Sebastian, Anlagentechniker, 1990	231
15	Wenzel Friederike, Studentin, 2004, Thierbach	224
16	Henrici Marc, Medienberater, 1988	139

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird



Vortrag über die Klostermedizin am 20.03.2026



Am **Freitag, den 20. März 2026** um 14.00 Uhr, lädt der Pfarrgemeinderat herzlich zu einem spannenden und informativen Vortrag in der Pfarrsaal der katholischen Kirche in der Badstraße 17, 95138 Bad Steben ein. Der Referent Friedrich Luft wird an diesem Nachmittag über die Geschichte der Klostermedizin sprechen und dabei besonders auf die Themen Heilung und Barmherzigkeit eingehen. Die Klostermedizin hat über

Jahrhunderte hinweg das medizinische Wissen Europas geprägt. Mönche und Nonnen sammelten Heilpflanzen, bewahrten Schriften und entwickelten eigene Heilmethoden, die bis heute in der Naturheilkunde und Kräuterheilkunde nachwirken. Der Vortrag verspricht interessante Einblicke in dieses traditionsreiche Kapitel der Medizingeschichte. Der Pfarrgemeinderat sorgt für das leibliche Wohl der Gäste mit Kaffee und

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Thierbach

Die diesjährige, nicht öffentliche Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Thierbach findet am **Freitag, 13. März**, um 19.30 Uhr im ATSV-Sportheim in Thierbach statt. Die Vorstandschaft bittet darum, Flächenveränderungen (Käufe, Verkäufe, Übergabe, Eigentümerwechsel) spätestens zehn Tag vor der Versammlung bei Schriftführerin Silke Popp zu melden.



Bunte Osterboten begrüßen Besucher in Bad Steben



Alle Jahre wieder freuen sich die Menschen von klein bis groß nach dem langen Winter auf den Frühling - und das Osterfest. In Bad Steben haben die ersten Boten für das anstehende Osterfest bereits am Ortseingang Eingang gehalten. Zum traditionellen Osterbrunnen am Heinrich-Mörtel-Brunnen gibt es heuer erstmals weitere österliche Deko in Form von „Riesen“-Ostereiern und Osterhasen. Beides wird aus Holz her-

gestellt und entsprechend bemalt, die Ostereier natürlich knallig bunt mit fantasievollen Mustern. „Die Mitglieder unseres CSU-Ortsverbandes haben die Idee von Inge Reichl gerne aufgenommen und setzen diese nun mit Spaß und Freude um“, erzählt CSU-Ortsvorsitzender Maximilian Stöckl begeistert und ergänzt, dass sich jeder mit seinen Fähigkeiten einbringe. Die Schreinerei Armin Gries-

bach stellt das Holz zur Verfügung und in einem Gemeinschaftsprojekt erfolgen aussägen und bemalen. „Wir wollen circa 30 Ostereier und -hasen im Kernort Bad Steben platzieren“, erläutert Maximilian Stöckl und ergänzt, dass jedes Jahr erweitert werden könne. „Im nächsten Jahr könnte eine Herstellungs- und Gestaltungsaktion mit Bürgerbeteiligung stattfinden“, blickt Stöckl in die Zukunft.



Schon seit vielen Jahren erhält der Heinrich-Mörtel-Brunnen von Mitgliedern des CSU-Ortsverbandes eine Osterkronen als besonderen Schmuck. Die Metallgestelle werden montiert, mit künstlichen grünen Girlanden umwickelt und mit rund 400 bunten Eiern dekoriert.



Osterkaffeeklatsch bei der Nachbarschaftshilfe Bad Steben

Herzliche Einladung der Nachbarschaftshilfe, zum Osterkaffeeklatsch am **25.03.2026**, 15.00 Uhr im Rathaukeller. Gemeinsam werden „Jung und Alt“ einen geselligen Nachmittag bei Kaffee & Kuchen verbringen.

Jahreshauptversammlung der Soldatenkameradschaft Obersteben

Am **Samstag, 14. März 2026**, findet die Jahreshauptversammlung der SK Obersteben um 19.00 Uhr in Neuner's Gaststätte statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Uwe Franz, 1. Vorstand

Frankenwaldverein lädt zum Monatsabend



Reinhard Witzgall mit seiner „Geschichtlawerkstatt“ wird am **Samstag, den 21. März 2026** beim Monatsabend des Frankenwaldvereins Thierbach zu Gast sein und aus seinem reichhaltigen Repertoire Geschichtla aus allen Bereichen zum Besten geben. Es gibt auch musikalische Einlagen, die zum Mitsingen anregen. Klingt nach einen schönen Abend. Der Monatsabend findet im Sportheim in Thierbach statt und beginnt um 19 Uhr. Jeder ist herzlich dazu eingeladen.



FRANKENWALDVEREIN
Bad Steben

Frankenwaldverein Bad Steben e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Sonntag, 15. März 2026 um 14:00 Uhr
im Hotel Promenade in Bad Steben

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Ehrengedenken
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Ehrungen
6. Ausblick
7. Wünsche, Anträge und Sonstiges

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, Wünsche Anträge sind bis bis 13.03.2026 schriftlich an den 1.Vorsitzenden Tobias Metzner zu richten.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Tobias Metzner
1. Vorsitzender
Frankenwaldverein Bad Steben

Hermann Fischer
Schriftführer
Frankenwaldverein Bad Steben



Jagdgenossenschaft Bad Steben

Einladung zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 27.03.2026** um 19.30 Uhr im Café Gemütlich in Bad Steben. Es sind nur Berechtigte zugelassen. Die Versammlung ist nicht öffentlich. Adelheid Hagen, Jagdvorsteherin

Jagdgenossenschaft Carlsgrün

Die nicht öffentliche Jahreshauptversammlung 2026 findet am **Samstag, den 21.03.2026** um 19.00 Uhr, im Gasthaus „Adelskammer“ in Carlsgrün statt. Die Tagesordnung wird über Aushang und vor Ort bekannt gegeben. Informationen zur Tagesordnung können im Vorfeld per E-Mail über jgcarlsgruen@web.de beim Jagdvorsteher angefragt werden. Jagdgenossen werden gebeten Erwerb und Verkauf von Flurstücken im Gemeinschaftsjagdrevier Carlsgrün dem Jagdvorsteher mitzuteilen. Zu dieser Versammlung ergeht hiermit eine herzliche Einladung an alle Jagdgenossen.

Hilmar Hornfeck, Jagdvorsteher

Glück und Zufriedenheit

Wolfgang Deimel, Weiterbildungsbeauftragter an der Klinik „Am Park“ in Bad Steben beleuchtet das Thema „Glück und Zufriedenheit“ aus psychologischer Sicht. Am **20. März** wird der Weltglückstag gefeiert, von der Generalversammlung der Vereinten Nationen am 28. Juni 2012 beschlossen. Dieser Tag wurde ins Leben gerufen, um die Bedeutung von Wohlbefinden und Zufriedenheit stärker ins Bewusstsein zu rücken und politische Ziele zu verbinden, die das Glück und das Wohlbefinden der Menschen fördern. Am Mittwoch, den 18. März, um 18 Uhr lädt die Klinik „Am Park“ in der Berliner Straße 2 in Bad Steben zum Vortrag ein, bei dem Wolfgang Deimel das Thema Glück und Zufriedenheit in den Fokus rückt und beleuchtet.

Seniorentreff Bobengrün

Der nächste Seniorennachmittag findet am **Donnerstag, 19.03.2026** um 14.30 Uhr im Sportheim Bobengrün statt. Alle Seniorinnen und Senioren, die sich gerne bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen in froher Runde treffen wollen, sind herzlich eingeladen.

Kinderbibeltage begeistern in Bobengrün

Vier Tage voller Glaube, Spiel und Gemeinschaft

Einmal mehr waren in diesen Tagen die Bobengrüner Kinderbibeltage – gemeinsam veranstaltet vom örtlichen CVJM und der Kirchengemeinde – ein tolles Beispiel, dass die christlichen Werte schon in jungen Jahren vermittelt und Glaube so richtig Spaß machen kann. Von der Resonanz der Veranstaltung waren die Ausrichter höchst überrascht und erfreut. An den vier ereignisreichen Tagen tummelten sich jeweils über 40 Buben und Mädchen in den Räumen des Bobengrüner CVJM Jugend- und Freizeitheimes. Auch aus den umliegenden Dörfern hatten sich Kinder angemeldet. Pfarrer i. R., Dieter Baderschneider dankte den 20 jugendlichen Helfern vom CVJM, die sich unterstützend einbrachten. Aufgrund der Vielzahl erfolgte eine Aufteilung in zwei Gruppen. Über die vier Tage war natürlich für gutes Essen bestens gesorgt und ein Großteil der Kinder nahm auch das Übernachtungsangebot im schmucken CVJM-Freizeitheim an. Die zweite Hauptperson neben dem Pfarrer war Annika Bertsche, geboren in Oberkotzau und nun für die Kindermision im schwäbischen Oberweissach deutschlandweit tätig



und dies mit der frohen Kunde „Mit Jesus voran, er meint es gut mit uns“. Mit ihrer „Zweitstimme“ der Handpuppe Lilli hatte die junge Frau sofort die Kinder auf ihrer Seite, die aufmerksam lauschten, mitmachten und Spaß hatten. Neben dem Gottessohn war die biblische Gestalt Johannes der Täufer die Grundlage der fröhlichen christlichen Botschaft, bei der sich die Handpuppe in eine Heuschrecke „verwandelte“. Zur Auflockerung gab es bewegungsreiche, gestenreiche Songs passend zum Thema. Die Texte und Bewegungen waren auf einer Großbildleinwand zu sehen und so klappte es hervor-

ragend, die Kinder in die frohe christliche Botschaft der Bibel einzubinden. Der Sonntagsgottesdienst mit Eltern, Großeltern und Freunden in der Bobengrüner Pauluskirche bildete den krönenden Abschluss der Bibeltage. Die jungen Christen liefen unter der Leitung von Pfarrer i. R. Dieter Baderschneider und Annika Bertsche nochmals zur gesanglichen Hochform auf und brachten ihre Freude mit dem Dankgebet zum Ausdruck: „Gottes Segen hilft uns und unserem ganzen Land“. Mit einem gemeinsamen Pizzateessen im Gemeindesaal endeten die fröhlichen ereignisreichen Tage.

90. Geburtstag im Seniorenwohnpark

Ein besonderer Ehrentag für Brigitte Rosenberger

Ihren 90. Geburtstag feierte Brigitte Rosenberger froh gelaunt im Bad Stebener Seniorenwohnpark. „Den Sonnenschein haben wir schon lange vorher für ihren Ehrentag heute bestellt und dieser wird auch den ganzen Tag bleiben“, versicherte dritter Bürgermeister Maximilian Stöckl, der mit einem prächtigen Blumenstrauß und herzlicher Umarung gratulierte, persönlich, im Namen des Marktes Bad Steben und im Namen von Landrat Dr. Oliver Bär und die jeweiligen Glückwunschscheiben überreichte. Seit Mai vergangenen Jahres lebt die Jubilarin in Bad Steben. „Ich kann nicht klagen,



Im Bild die Jubilarin mit (von links) drittem Bürgermeister Maximilian Stöckl, Sohn Sven Rosenberger, Tochter Kirstin Fuchs und Pfarrer Dirk Griesbach.

werde sehr gut versorgt und habe eine sehr liebe Zimmerkollegin“, erzählt Brigitte Rosenberger und gesteht, dass trotzdem ab und an Heimweh nach zu Hause, die eigenen vier Wände in Lichtenberg, die Oberhand gewinnt. Der Liebe wegen kam sie aus Neckarsulm im Norden von Baden-Württemberg in den Frankenwald, heiratete 1959 Ludwig Rosenberger. Die Familie wuchs mit den drei Kindern. „Mein Mann war in Vereinen aktiv, auch im Stadtrat Lichtenberg“, erzählt Brigitte Rosenberger, die in den früheren Unterlagen als Firmeninhaberehefrau geführt wurde. „Ich habe heute schon viele Anrufe von Verwandten

und Bekannten erhalten und bin ganz glücklich“, freut sich die Jubilarin und einmal mehr über die Glückwünsche von Pfarrer Dirk Griesbach, der drei Lieder als musikalisches Geburtstagsständchen zur Auswahl hatte. Das evangelische Kirchenlied aus der Zeit der Romantik im Norden von Baden-Württemberg in den Frankenwald, „Stern, auf den ich schaue“ wählte die Jubilarin und freute sich über Gesang und Gitarrenspiel. Am Nachmittag stand dann feiern mit den Mitbewohnern der Station auf dem „Geburtstagsplan“ und abends das Feiern in und mit der Familie, zu der auch vier Enkel zählen, im Restaurant „Harmonie“ in Lichtenberg.



TSV Carlsgrün ehrt langjährige Mitglieder

Im Rahmen seiner Jahreshauptversammlung ehrte der TSV Carlsgrün / Frankenwald 1923 e.V. wieder eine große Zahl an langjährigen Mitgliedern. Ehrenamtsbeauftragter Hansjürgen Horn überreichte Urkunden und Anstecknadeln, Zeichen des Dankes für langjährige

Zugehörigkeit zum Verein und anderen Mitgliedern wurde an diesem Tag die Ehre zuteil, zum Ehrenmitglied ernannt zu werden. Etwas Besonderes im Ehrenreigen: Alle, die für ihre 50-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden, sind „echte Carlsgrüner Damen“ und wurden Vorsitzen-

den Tobias Metzner zunächst mit ihren „Carlsgrüner Spitznamen“ aufgerufen, Hansjürgen Horn und Tobias Metzner zeigten damit auf humorvolle Weise, dass der TSV Carlsgrün mit seiner Sparte „Kultur“ immer versucht, auch Traditionen und Brauchtümer aufrecht zu halten.

Frankenwaldverein Bobengrün Jahreshauptversammlung



Am **Samstag dem 14. März** findet die diesjährige Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Bobengrün im Wanderheim Gerlaser Forsthaus statt. Alle Mitglieder sowie Interessierte und Wanderfreunde sind herzlich eingeladen. Beginn ist um 19.30 Uhr.

90. Geburtstag in Bobengrün



Ehre, wem Ehre gebührt. In der Klammer jeweils die Mitgliedsjahre und/oder ein „E“ für die Ernennung zum Ehrenmitglied. In der hinteren Reihe (von links) Thomas Wolfrum (25), Antje Gades (50), Heike Neubert (50), Tanja Neidhardt (50), Benjamin Poß (40), 1.TSV-Vorsitzender Tobias Metzner, Walter Plank (E), Pfarrer Markus Hansen und davor (von links) Günther Hornfeck (E), Else Rothemund (60), Beate Lang (15), Marlena Lang (15), Heike Horn (50), Waltraud Warsitz (15), Dr. Klaus Tinter (E), Heinz Lang (40), Jutta Lang (E), Ernst Wirth (E), TSV Ehrenamtsbeauftragter Hansjürgen Horn und dritter Bürgermeister Maximilian Stöckl.



Im Bild (von links) Christine Baderschneider, Pfarrer Dirk Griefsbach, die Jubilarin Hildegard Hägel, Bürgermeister Bert Horn, Tobias Schingnitz mit Ehefrau Doris.

Weltgebetstag in Bad Steben

Zum 99. Jahrestag des Weltgebetstages der Frauen aller Konfessionen am 6. März 2026 hatten auch die Frauen beider Konfessionen, evangelisch und katholisch, aus Bad Steben ins Martin Luther Haus eingeladen. In diesem Jahr war Nigeria im Fokus. Unter dem Motto „Kommt! Bringt eure Last“ wurde der Gottesdienst gefeiert. In der Andacht wurde auf die Probleme, Sorgen um das tägliche Leben und Überleben, den Kampf um das tägliche Brot, die immer wiederkehrende Gewalt gegen Frauen und Kinder, Verschleppung, unzureichende Schulbildung, um nur einige Beispiele zu nennen, hingewiesen. Die stetigen zum Teil kriegerischen Auseinandersetzungen der verschiedenen politischen Gruppen im Lande erschwert es den Frauen, die häufig ohne Männer ihr Dasein fristen müssen, eine ausreichende Lebensgrundlage für sich und ihre Kinder zu finden. Die Zuversicht von Frauen, durch den Glauben Stärke und Hoffnung zu finden, ist das



Anliegen des Weltgebetstages der Frauen. Mit Erzählungen, Gebeten und Liedern, die vom Dekanatskantor Stefan Romanciewicz musikalisch begleitet wurden, wurde den Frauen in Nigeria gedacht. Nach dem Gottesdienst luden die Frauen bei nationalen Getränken und Gerichten die Gottesdienstbesucher und Besucherinnen ein, miteinander



ins Gespräch zu kommen. Danke galt den Frauen, die diesen Tag so eindrucksvoll gestaltet hatten, sowie auch dem Dekanatskantor Stefan Romanciewicz.

Text: Heidi Cameron
Fotos Monika Knöppfe,
Heidi Cameron

Bei schönsten Frühlingswetter langt worden ist“. Der Name konnte Hildegard Hägel in den eigenen vier Wänden im Bad Stebener Ortsteil Bobengrün ihren 90. Geburtstag feiern. „Ich bin sehr dankbar um meine Gesundheit“, erzählt die Altersjubilare, die allein im Elternhaus wohnt, aber Unterstützung von der Verwandtschaft erhält. „Ich bin hier im Haus geboren, auch wenn es keinen Stein mehr von früher gibt“, erzählt die Altersjubilare schmunzelnd und auch vom Aufwachsen mit sechs Geschwistern. „Mein Vater hat immer gesagt, bei uns herrscht Ordnung, erst vier Jungen und dann drei Mädchen.“ Auch sei sie mit viel Arbeit aufgewachsen. „Aber geschadet hat es nicht“, betont sie und erzählt von ihrer Ausbildung zur Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerin und ihrem Wirken in der Realschule und dem Gymnasium in Naila. „Ich habe meinen Beruf sehr gerne ausgeübt und den Schülern gern auch mehr vermittelt, wie im Lehrplan ver-

langt worden ist“. Der Name Hägel ist unzertrennlich mit der Bobengrüner Pfingsttagung verbunden, der Vater von Hildegard Hägel war der Wiedergründer nach dem Zweiten Weltkrieg, Bäckermeister Hans Hägel. „Bei uns im Haus war immer viel los und auch ich habe mich rund um die Pfingsttagung eingebracht“, erzählt Hildegard Hägel, die allein durchs Leben ging. Sie erzählt auch von ihrem Hobby, dem Strümpfe stricken. „Das habe ich gerne gemacht, viele auf Bestellung und viele auch verschenkt und alle mit Muster.“ In die Schar der Gratulanten reihte sich auch Pfarrer Dirk Griefsbach, der mit Gesang und Gitarrenspiel ein musikalisches Geburtstagsständchen überbrachte. Von der Marktgemeinde gratulierte Bürgermeister Bert Horn mit den besten Glückwünschen für Gesundheit und überreichte einen leuchtenden Blumenstrauß wie auch die schriftlichen Glückwünsche von Landrat Dr. Oliver Bär.



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 -16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (tim.stroehlein@freenet.de, Handy: 0162 5766903)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldgrün
Daniel Weinert, Tel. 0160/5308244; Mail: daniel.weinert@baysf.de

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule www.lothar-von-faber-schule.de
Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Nachbarschaftshilfe: 0 151 / 102 95 783

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldgrün, Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di -Fr 09.00 -12.00 Uhr und Fr 16.00 -18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Stepen@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal
Notdienst Kanal: Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG)

mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel, Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinarztpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm, Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766
Die Praxis ist

am 23.03.2026 und 24.03.2026 geschlossen.

Vertretung: Praxis Dr. Pohl, Peter Robel, Geroldgrün,
Praxis Dr. Singer, Andresen, Bad Steben, Praxis Dr. Tinter, Bad Steben
Am Mittwoch, den 25.03.2026 sind wir wieder für Sie da.

Bereitschaftsdienst der Ärzte:

Telefon: 116 117 (Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 09 21 / 76 16 47 – www.notdienst-zahn.de

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldgrün

Klick.Shop, Keyßerstraße 20, Geroldgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- Durch Abholung am gleichen Tag
- Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke
medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 13.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 16.03.2026

Abholung der **Biotonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 23.03.2026

Abholung der **Restmülltonne** und **Gelben Tonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldgrün findet

- **Freitag, 20.03.2026**
- **Freitag, 10.04.2026**

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldgrün, Schützenweg 14 statt.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Sprechzeiten: Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr
Jeden letzten Freitag des Monats geschlossen.

Kontaktmöglichkeiten

Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de

zu den Bürozeiten: 09288/961-29

außerhalb der Sprechzeiten: 0151 10295783





Haushaltssatzung der Gemeinde Geroldgrün für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern hat der Gemeinderat Geroldgrün die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 in seiner Sitzung am 12.02.2026 beschlossen. Diese wird nunmehr gem. Art. 65 Abs. 3 und Art. 26 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) bekanntgemacht.

Haushaltssatzung der Gemeinde Geroldgrün (Landkreis Hof) für das Haushaltsjahr 2026

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Geroldgrün folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird **im Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben auf **6.261.300,00 EUR** und **im Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben auf **3.438.000,00 EUR** festgesetzt.

§ 2

Kredite zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt werden **nicht** aufgenommen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden **nicht** festgesetzt.

§ 4

Der Steuersatz (Hebesatz) für die nachstehende Gemeindesteuer wird wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	210 v.H.
b) für die Grundstücke (B)	210 v.H.
2. Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag v.H.	330 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 1.000.000,00 EUR festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2026 in Kraft. Die Haushaltssatzung wird samt ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung öffentlich zugänglich gemacht und liegt innerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten der Gemeinde Geroldgrün im Rathaus, Keyßerstraße 25, 95179 Geroldgrün, Zimmer Nr. O 03, gemäß § 4 der Bayerischen Verordnung zur Ausführung kommunalrechtlicher Vorschriften (BayKommV) und Art. 26 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) für die Dauer ihrer Gültigkeit zur Einsichtnahme bereit. Die Haushaltssatzung 2026 enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Das Landratsamt Hof hat mit Schreiben vom 27.02.2026, Az. 941/0.1-201, die Haushaltssatzung genehmigt.

Geroldgrün, den 03.03.2026
Gemeinde Geroldgrün

Münch
1. Bürgermeister

Spruch der Woche

Echte Leader schauen nicht in Führungsbücher, sondern in die Augen ihrer Mitarbeiter

Monique R. Siegel

Bekanntmachung

Der Gemeinderat Geroldgrün hat in seiner Sitzung am 12.02.2026 die „Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Festsetzung der Grundsteuerhebesätze der Gemeinde Geroldgrün (Hebesatzsatzung)“ vom 01.10.2024

beschlossen. Diese liegt in der Zeit

vom 16.03.2026 bis einschließlich 02.04.2026

im Rathaus Geroldgrün, Keyßerstraße 25, Zimmer Nr. O 03 während der allgemeiner Dienststunden zur Einsichtnahme auf.

Nachrichtlich wird der Satzungstext untenstehend im Amtsblatt der Gemeinde Geroldgrün veröffentlicht.

Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Festsetzung der Grundsteuerhebesätze der Gemeinde Geroldgrün (Hebesatzsatzung) vom 01.10.2024

Auf Grund des Art. 22 Abs. 2 und der Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796, 797 BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 23.12.2025 (GVBl. S. 637) geändert worden ist, sowie des Art. 18 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), das zuletzt durch Gesetz vom 23.12.2025 (GVBl. S. 642) geändert worden ist, in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), das zuletzt durch Artikel 32 des Gesetzes vom 02.12.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 387) geändert worden ist, unc Art. 5 des Bayerischen Grundsteuergesetzes (BayGrStG) vom 10.12.2021 (GVBl. S. 638 BayRS 611-7-2-F), das zuletzt durch § 2 des Gesetzes vom 23.12.2025 (GVBl. S. 627) geändert worden ist, erlässt die Gemeinde Geroldgrün folgende Satzung:

§ 1 Aufhebung der Hebesatzsatzung

Die Satzung über die Festsetzung der Grundsteuerhebesätze der Gemeinde Geroldgrün (Hebesatzsatzung) vom 01.10.2024 wird aufgehoben.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2026 in Kraft.

Geroldgrün, den 03.03.2026
Gemeinde Geroldgrün

Münch
1. Bürgermeister

Vorläufiges Ergebnis der Bürgermeisterwahl

Anlage 18 (zu §§ 78 und § 92 GLKWVO)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde
Gemeinde Geroldgrün

Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen

Verkündung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters am 8. März 2026

Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:

1. Die Zahl der Stimmberechtigten:	2.221
Die Zahl der Personen, die gewählt haben:	1.677
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	1.635
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	42

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerber:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	(Familienname, Vorname, evtl. Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglied)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V.	Münch Stefan, 1. Bürgermeister	1.017
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Ströhlein Tim, Notfallsanitäter	618

2. Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde ermittelt, dass **Münch, Stefan** mit **1.017** gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

Die gewählte Person

- hat die Wahl wirksam angenommen.
 kann das Amt nicht antreten, weil ein Amtshindernis vorliegt. Es findet daher eine Neuwahl statt.
 hat die Wahl wirksam abgelehnt. Es findet daher eine Neuwahl statt.

Datum 09.03.2026

Unterschrift Münch Stefan

Angeschlagen am: 09.03.26 abgenommen am: _____



Vorläufiges Ergebnis Gemeinderat

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter* der Gemeinde Geroldsgrün

Anlage 17 Teil 1 (zu § 92 GLKW/O)

Verkündung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:

Table with 2 columns: Description (e.g., Die Zahl der Stimmberechtigten) and Value (e.g., 2.221)

- 2. Insgesamt sind 14 Gemeinderatssitze zu vergeben.
3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzählungen und Sitze:

Table with 4 columns: Ordnungszahl, Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort), Gesamtzahl der gültigen Stimmen, Anzahl der Sitze

- 4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmzählung sind in der Anlage zu dieser Verkündung abgedruckt.

Datum: 09.03.2026, Unterschrift: [Signature]

Angeschlagen am: 09.03.26, abgenommen am: (Amtsblatt, Zeitung)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter* der Gemeinde Geroldsgrün

Anlage 17 Teil 2 (zu § 92 GLKW/O)

Anlage zur

Verkündung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e. V.

Der Wahlvorschlag hat 6 Sitze erhalten. Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 6 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied. Die übrigen Personen unter Nrn. 7 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Table with 3 columns: Nr., (Familienname, Vorname, evtl. 2: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. 2: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglied), gültige Stimmen

Listennachfolger:

Table with 3 columns: Nr., (Familienname, Vorname, evtl. 2: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. 2: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglied), gültige Stimmen

Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Der Wahlvorschlag hat 5 Sitze erhalten. 1 Nichtzutreffendes streichen oder löschen 2 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 5 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied. Die übrigen Personen unter Nrn. 6 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzählung wurde durch das Los entschieden.

Table with 3 columns: Nr., (Familienname, Vorname, evtl. 2: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. 2: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglied), gültige Stimmen

Listennachfolger:

Table with 3 columns: Nr., (Familienname, Vorname, evtl. 2: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. 2: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglied), gültige Stimmen

Wahlvorschlag Nr. 06 Kennwort Bürger für Bürger Gemeinde Geroldsgrün

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten. Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied. Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzählung wurde durch das Los entschieden.

Table with 3 columns: Nr., (Familienname, Vorname, evtl. 2: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. 2: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglied), gültige Stimmen

2 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

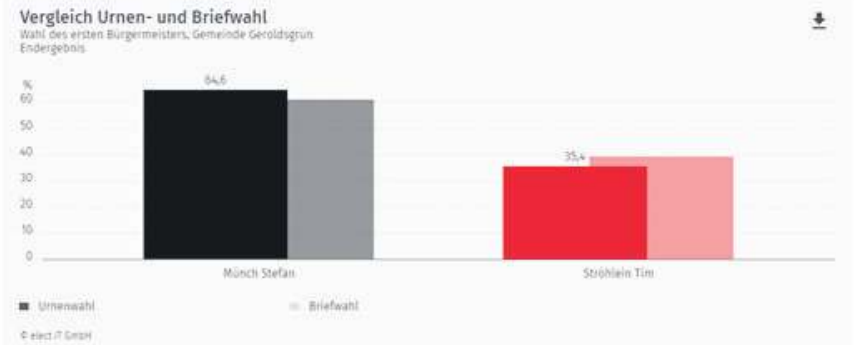
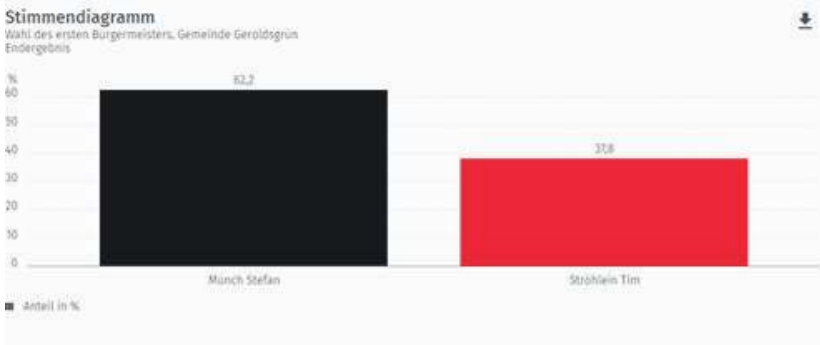
Listennachfolger:

Table with 3 columns: Nr., (Familienname, Vorname, evtl. 2: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. 2: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglied), gültige Stimmen



Vorläufiges Ergebnis Bürgermeisterwahl

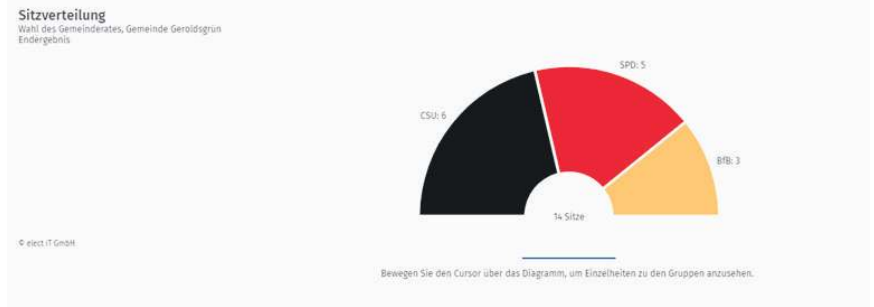
Partei	Direktkandidatin/Direktkandidat	Stimmen	Anteil
CSU	Münch Stefan	1.017	82,2 %
SPD	Ströhlein Tim	618	37,8 %
Wahlberechtigte		2.221	-
Wähler		1.677	75,5 %
Ungültige Stimmen		42	2,5 %
Gültige Stimmen		1.635	97,5 %



Vorläufiges Ergebnis Gemeinderatswahl

Gewählte
Wahl des Gemeinderates, Gemeinde Geroldgrün
Endergebnis

Name	Partei	Stimmen
Stefan Münch	CSU	2417
Tim Ströhlein	SPD	1396
Stefan Münch	CSU	1212
Lang Bernd	CSU	987
Herrlich Wolfgang	CSU	980
Horn Oliver	SPD	972
Wolfgang Winkler	CSU	962
Wolfgang Winkler	SPD	950
Berger Ralf	SPD	716
Stefan Münch	CSU	698
Stefan Münch	SPD	680
Herrlich Wolfgang	SPD	580
Herrlich Wolfgang	SPD	580
Stefan Münch	SPD	510
Stefan Münch	SPD	510



Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Steinbach

Die Jagdgenossenschaft Steinbach lädt alle Mitglieder am **Donnerstag, den 26.03.2026** um 20.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung in das VfR Sportheim Steinbach ein. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten, die zu Beginn der Versammlung bekannt gegeben werden, wird auch über die Verwendung des Reingewinnes abgestimmt. **Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Vertretung eines anderen Jagdgenossen (ggf. auch für die Mitnahme des Jagdschillings) dessen Vollmacht vorzulegen ist.**

Tagesausflug mit dem OGV Geroldgrün in die Fränkische Schweiz

Neues erleben, Gemeinsam das Leben genießen. Der Obst- und Gartenbauverein Geroldgrün möchte Dich einladen, dabei zu sein. Tagesausflug am **Ostersamstag, 04.04.2026** in die Fränkische Schweiz. Das Augenmerk richtet sich auf Osterbrunnen. Abfahrt: 9 Uhr in Geroldgrün, Rückankunft ca. 21 Uhr. Preis pro Person 40 Euro. Anmelden bitte bis **Sonntag, 29.3.** bei Horn's unter 09288 / 92225 AB oder 0151 2346 1421



Bestattungen Neubauer/Köstner

>BNK< Das Bestattungsunternehmen
Rotdornstraße 15 – 96365 Nordhalben

Tel. 09267 /1416 oder 8166
www.neubauer-koestner.de

Ihr Berater in allen Trauerfällen

Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge



50 Jahre Manchester United Friends

Saint Patrick's Day
Gaststätte Hain, Silberstein
Freitag, 20. März 2026, ab 19.00 Uhr
Guinness vom Fass, Musik aus der Dose



Reitsportgemeinschaft Geroldsdgrün e.V. Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Reitsportgemeinschaft Geroldsdgrün e.V. lädt alle Mitglieder herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **20.03.2026** um 19 Uhr ins Sportheim Steinbach ein. Die Tagesordnung umfasst neben dem Tätigkeits- und Kassenbericht sowie der Entlastung der Vorstandschaft noch Ehrungen. Wünsche und Anträge können bis zum **16.03.2026** bei der Vorstandschaft abgegeben werden.



Zur besseren Planung wird um Zusage bis zum 13.03.2026 gebeten.

Jahreshauptversammlung und Kaffeekränzchen des FWV Steinbach



Am **Samstag, den 14. März 2026** findet um 18.30 Uhr die Jahreshauptversammlung des FWV Steinbach im Sportheim Steinbach statt. Die Vorstandschaft lädt dazu herzlich ein und freut sich über regen Besuch. Die Tagesordnung wird per Aushang am Schaukasten und per E-Mail mitgeteilt. Tags darauf, am **15. März**, wird ab 14.00 Uhr im Wanderheim zum Kaffeekränzchen und um 17.00 Uhr zum Schaschlik-Essen eingeladen (**um Voranmeldung für letzteres wird bis 6. März gebeten**, Ruf Nr. 0160 99144142 von Vorsitzender Anita Rank.

Obstbaumschnittkurs beim Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein lädt zum **21.03.** zum Obstbaumschnittkurs ein. Beginn ist um 15 Uhr auf der Streuobstwiese Hartenstein. Diese befindet sich zwischen Steinbach und Hirschberg-lein. Der OGV freut sich auf zahlreiche Teilnahme.

Tagesfahrt des MSC Geroldsdgrün

Weingüter Frankens am 23.05.2026

Abfahrt 7.30 Uhr
Geroldsdgrün,
Bushaltestelle
Weinbergführung mit Planwagen
inklusive Weinprobe und Verpflegung circa drei Stunden. Danach geht's aufs Weinfest nach Sommerach, wo jeder freie Zeit zur Verfügung hat. Bei schlechtem Wetter ist eine idyllische Mainschleifenrundfahrt mit dem Bus von Spörl Reisen (ca. 2 Std.) geplant. Preis pro Person: 73 Euro inkl. Busfahrt, Weinbergführung und Mainschleifenrundfahrt. Anmeldung unter: 0171/281 59 59
E-Mail: tinmarti12@googlemail.com



Frankenwaldwanderheim in Hermesgrün wiedereröffnet Mit Teamarbeit zum neuen Glanz



Vorsitzender Stefan Stelzer mit Tochter und Bürgermeister in Personalunion Vorsitzender des FWV-Hauptvereins Stefan Münch

Das Frankenwaldwanderheim im Langenbacher Ortsteil Hermesgrün der FWV-Ortsgruppe Langenbach erstrahlt in neuem Glanz und davon überzeugten sich am ersten Öffnungstag nach den umfangreichen Renovierungs- und Gestaltungsarbeiten viele kleine und große Gäste. Der Geroldsdgrüner Bürgermeister und Vorsitzende des FWV-Hauptvereins Stefan Münch gratulierte zur gelungenen „Verschönerungskur“ und dankte dem rührigen, emsigen wie auch fordernden Vorsitzenden Stefan Stelzer für sein ehrenamtliches Engagement. „Ihr seid ein hervorragendes Team, packt an und setzt um.“ Der Vorsitzende dankte seinen Mitstreitern rund um die Renovierung vom Streichen der Decke und der Wände über Neugestaltung der „Musik-ecke“ und „12-Apoostel“ mit

Texten, Bildern, Zeitungsberichten sowie der Vogelentdeckerstation mit bereitliegenden Info-Material vom Landesbund für Vogel- und Naturschutz Bayern. Durch Landrat Dr. Oliver Bär erhielt die Ortsgruppe von der Sparkassenstiftung die 500 Euro und so konnte ein Fernseher finanziert werden, der aktuell im Durchlauf einen Rückblick über die Vereinsaktivitäten zeigt wie auch über die anstehenden Termine informiert und viele Landschaftsbilder zeigt. „Wir wollen diesen auch für Präsentationen während der Hauptversammlung nutzen, wie auch für die Kinder- und Jugendarbeit“, erklärt der Vorsitzende und dankt den Helfern Patricia Kamprath, Stefanie de Jesus, Lukas Lang, Heinz Lang, Familie Robert Stumpf, Marcel Einsiedel, Wolfgang Herpich. „Sie alle

haben sich mit ihren Gaben und Talenten eingebracht und das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen“, lobt und freut sich der Vorsitzende, der auf die Lampen mit neuen „Innenleben“ hinweist. 35.000 Euro haben die Mitglieder in den zurückliegenden dreieinhalb Jahren in und rund um ihr Frankenwaldwanderheim investiert. „Am 1. März startet dann offiziell unsere Trekkingsaison“, informiert der Vorsitzende und erzählt, dass am nahe des Wanderheims gelegene Trekkingplatz „Alter Steinbruch Hermesgrün“ auch über die Wintermonate Outdoor-Enthusiasten ihre Zelte aufgeschlagen haben. „Wir haben hier keine Waldruhe zu beachten und wer meint bei Minustemperaturen zelten zu wollen, dann bitte“, lacht Stefan Stelzer.

Rainer Michel gewinnt Muckturnier in der Reuth

Der FCR Geroldsdgrün hatte zum Muckturnier in das Sportheim eingeladen. 36 Kartfreunde hatten sich eingefunden, um den Sieger zu ermitteln. Am Ende hatte Rainer Michel die Nase vorn. Auf dem zweiten Platz folgte Julian Thüroff, Drittplatzierter wurde Uwe Oelschlegel. Der Erstplatzierte konnte sich über 100 Euro Preisgeld freuen, danach gab es 50 bzw. 25 Euro. Die weiteren Spieler erhielten Sachpreise. Ein besonderer Dank ergeht seitens des Vereins an die Geroldsdgrüner Geschäftswelt und Umgebung für die Unterstützung.





Jahreshauptversammlung der VfR Steinbach

Vorstandschaft in ihren Ämtern bestätigt

Der VfR Steinbach blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück und stellt die Weichen für die Zukunft. Bei der Jahreshauptversammlung im Sportheim bestätigten die Mitglieder Erich Puff einstimmig als Vorsitzenden. Während die Finanzen solide sind, konnte sich die erste Mannschaft nach schwierigem Saisonstart wieder fangen.

Erich Puff zog vor 59 anwesenden Mitgliedern eine positive Bilanz über das abgelaufene Jahr. „Der Verein wächst“, verkündete Puff. Mit 302 Mitgliedern verzeichnet der VfR ein leichtes Plus zum Vorjahr. Sehr gut besucht waren die Vereinsveranstaltungen wie das Schlachtfest, die Sonnwend- und Weihnachtsfeier sowie der Kinderfasching. Gemeinsam mit den Steinbacher Ortsvereinen wurde wieder das Kinderferienprogramm auf die Beine gestellt. Ein großer Teil der Investitionen floss in Pflegemaßen für den Sportplatz: nebst ausgiebiger Düngung wurde auch ein Mähroboter angeschafft, um optimale Bedingungen für den Spielbetrieb sicherzustellen. Für wohlige Wärme auf der Terrasse sorgen bei Schietwetter zukünftig vier Infrarotstrahler.

Die Neuwahlen unter Leitung des ersten Bürgermeisters Stefan Münch verliefen harmonisch. Die Vorstandschaft um Erich Puff (1. Vorsitzender), Konstantin Thüroff (2. Vorsitzender), Hartmut Ring (Kassier) und Florian Engelhardt



Bild mit den Geehrten von links nach rechts: 1. Bürgermeister Stefan Münch, Thomas Sell, Berthold Baier, Johannes Spörl, Daniela Saalfrank, Ulrich Hagen, Christian Knoll, 1. Vorsitzender Erich Puff und 2. Vorsitzender Konstantin Thüroff.

(Schriftführer) wurde in ihren Ämtern bestätigt. Ebenfalls ein einstimmiges Votum erhielten Dieter Köcher (2. Kassier), Achim Fickenscher (Leiter Nordic Walking), Hilmar Hornfeck (1. Spielleiter Fußball), Max Bäumler (2. Spielleiter Fußball), Dr. Katja Barthel (Jugendleiterin), Christian Knoll (Zeugwart) und Michael Lang (Kassenrevisor). Für den Posten des zweiten Kassenrevisors kandidierten Moritz Kramm und Ulrike Knoll jeweils in Abwesenheit. In der schriftlich durchgeführten Wahl wurde Amtsinhaber Moritz Kramm mehrheitlich wiedergewählt.

Aus der Fußballabteilung berichtete Spielleiter Hilmar Hornfeck von einer erfolgreichen ersten Saison der 1. Mannschaft in der Kreisklasse, bei der ein guter 7. Tabellenplatz herausprang. Die besten Torschützen waren Julian Schieberle mit 13 und Vincent Lang

mit 11 Treffern. Auch die neu gemeldete 2. Mannschaft hat sich in ihrer ersten Saison in der A-Klasse wacker geschlagen und schloss die Saison 2024/25 auf dem 10. Tabellenplatz ab, bester Torschütze hier Max Wittmann mit 7 Treffern. Die Vorbereitung zur neuen Saison verlief jedoch anders als gewünscht, in den ersten Saisonspielen setzte es zum Teil heftige Niederlagen und der VfR fand sich am Tabellenende wieder. Nach Sitzungen und Gesprächen mit allen Beteiligten wurde im Ausschuss mehrheitlich die schwere Entscheidung getroffen, Stefan Degel als Trainer abzusetzen. Trotz alledem gebührt ihm ein sehr großer Dank für seine Initiative zur Wiederaufnahme des Herrenspielbetriebs beim VfR. Glücklicherweise konnte mit Dominik Heger jemand aus den eignen Reihen gefunden werden, der bereit war, die Trainerfunktion

zu übernehmen. Bis zur Winterpause ist durch verbesserte Trainingsbeteiligung eine Tendenz nach oben erkennbar, die sich aktuell in einem 10. Tabellenplatz niederschlägt.

Im Jugendbereich ist laut Jugendleiterin Dr. Katja Barthel der VfR mit Spielern in der A-, B- und C-Jugend in der Spielgemeinschaft mit der SV 05 Froschbachtal vertreten. Herausragend ist die Trainingsbeteiligung in der C-Jugend unter Coach Jörg Drechsel mit über 90 Prozent. Auch die Nordic-Walking-Abteilung verzeichnete eine gestiegene Laufteilnahme: nach Spartenleiter Achim Fickenscher waren 24 Läufer und Läuferinnen über 37 Wochen an 56 Einheiten aktiv. Neben dem Besuch von acht Laufevents bei Nachbarvereinen, war die Ausgestaltung des eigenen Nordic-Walking-Tages der Saison-Höhepunkt. 121 Sportler und Sportlerinnen

konnten begrüßt und auf die bestens präparierten Laufstrecken geschickt werden.

Für 60 Jahre Vereinstreue erhielten Artur und Berthold Baier die goldene Ehrenmedaille des Bayerischen Fußballverbandes. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Erich Einsiedel, Rudolf Hornfeck, Ulrich Hagen, Udo Oelschlegel, Johannes Spörl und Vorsitzender Erich Puff geehrt. Seit 25 Jahren halten Daniela Saalfrank, Stefan Häßler, Christian Knoll und Thomas Sell dem Verein die Treue. Armin Drechsel wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Aufgrund der soliden Kassenlage folgte die Versammlung mehrheitlich dem Vorschlag des Vereinsausschusses keine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge vorzunehmen. Einstimmig beschließt die Versammlung die Neugründung einer Dart-Abteilung im Frühjahr, die auch im Spielbetrieb mitwirken soll.

Abschließender Dank für die hervorragende Unterstützung gilt allen fleißigen Helferinnen und Helfern, Trainern, Betreuern, Funktionären und Schiedsrichtern, allen Sponsoren, Firmen und Geschäften, sowie der Gemeinde Geroldsgrün und dem Landkreis Hof. Sehr erfreut zeigte sich Vorsitzender Puff über die hervorragende und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Ortsvereinen. Den Schlusspunkt setzte die Versammlung traditionell und stimmig mit dem VfR-Lied.

Veranstaltungen in Geroldsgrün

14.03.	18.30	FWV Steinbach	Jahreshauptversammlung	VfR Sportheim Steinbach
15.03.	10.00-12.00 14.00-18.00	Frankenwaldverein Langenbach	Wanderheim Hermesgrün geöffnet	
19.03.	19.30	Schützengesellschaft 1863 e.V. Geroldsgrün	Sauschießen	Schützenhaus
20.03.	19.00	Manchester United Frieds	Saint Patrick's Day	Gaststätte Hain, Silberstein
	20.00	Soldatenkameradschaft Langenbach	Jahreshauptversammlung	Vereinszimmer Feuerwehr
21.03.	14.00	OGV Geroldsgrün	Baumschnittkurs	Streuobstwiese Hartenstein
	18.00	MSC Geroldsgrün	Jahreshauptversammlung	Vereinshütte der Bergfreunde Hirschberglein
	19.00	Jagdgenossenschaft Langenbach	Jahreshauptversammlung	Unterrichtsraum der Feuerwehr Langenbach



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
Telefon 09293/943-0
Telefax 09293/943-22
E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
Internet: www.berg-ofr.de
Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
Instagramm: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/

Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
BIC GENODEF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
BIC GENOF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr
Dienstag 08.00-12.30 Uhr
Mittwoch Geschlossen
Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
Freitag 08.00-12.30 Uhr

Unsere amtlichen Bekanntmachungen finden Sie im Internet unter www.berg-ofr.de

Bitte beachten Sie, dass eine Terminvereinbarung notwendig ist, um Ihr Anliegen ohne Verzögerungen bearbeiten zu können. So stellen wir sicher, dass alle notwendigen Unterlagen bereitliegen und wir uns ausreichend Zeit für Ihr Anliegen nehmen können.

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses zur Feststellung des abschließenden Wahlergebnisses für die Wahl des Gemeinderats am Sonntag, 08. März 2026 und der Stichwahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters am 22. März 2026

1. Die Sitzung des Wahlausschusses zur Feststellung des abschließenden Wahlergebnisses gemäß Art. 19 Abs. 3 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes (GLKrWG) findet statt am Montag, 23. März 2026 um 16.00 Uhr im Mehrzweckgebäude Berg, Schlegelweg 3, 95180 Berg, Obergeschoss (barrierefrei) für die Gemeinderatswahl und Stichwahl Bürgermeisterwahl. Der Wahlausschuss verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechnete Ansprüche Einzelner entgegenstehen (Art. 17 Abs. 2 GLKrWG). In diesen Fällen berät und entscheidet er in nichtöffentlicher Sitzung über den Ausschluss der Öffentlichkeit. Beschlüsse, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden, werden der Öffentlichkeit bekannt gegeben, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind. Sollte eine weitere Sitzung notwendig werden, wird Ort und Zeitpunkt ebenfalls rechtzeitig bekannt gemacht.

Berg, 13.03.2026
Korn
Gemeindewahlleiter

Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Herrn **Joachim Kirrbach** (Schnarchenreuth) zum **90. Geburtstag** am 19.03.2026

Herrn **Walter Wolfrum** (Tiefengrün) zum **85. Geburtstag** am 22.03.2026

**Der Wahlleiter der Gemeinde Berg Landkreis Hof
Kirchplatz 2, 95180 Berg**

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl der ersten Bürgermeisterin/des ersten Bürgermeisters am 08.03.2026

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 09.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl der ersten Bürgermeisterin/des ersten Bürgermeisters festgestellt:

- | | |
|--|-------|
| 1. Die Zahl der Stimmberechtigten: | 1.648 |
| Die Zahl der Personen, die gewählt haben: | 1.319 |
| Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: | 1.305 |
| Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: | 14 |

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerberinnen und Bewerber:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Familienname, Vorname, evtl.): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil ⁵⁾	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Rubner, Patricia, Erste Bürgermeisterin, 1980, Kreisrätin	474
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Müller, Florian, Lagerleiter, 1979, Gemeinderatsmitglied, Eisenbühl	115
06	Überparteiliche Wählergemeinschaft Berger Winkel (ÜWG)	Kant, Sebastian, B.A., Geschäftsführer, 1991, Gemeinderatsmitglied, Feldgeschworener, Gottsmannsgrün	454
07	Jugend für den Berger Winkel (JBW)	Ernst, Andreas, Landwirtschaftsmeister, 1992, Gemeinderatsmitglied, Feldgeschworener	262

2. Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass keine Person mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und deshalb am 22.03.2026 (zweiter Sonntag nach dem Wahltag) eine Stichwahl stattfindet.

Die Stichwahl findet zwischen den beiden folgenden Personen statt:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Familienname, Vorname, evtl.): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Rubner, Patricia, Erste Bürgermeisterin, 1980, Kreisrätin	474
06	Überparteiliche Wählergemeinschaft Berger Winkel (ÜWG)	Kant, Sebastian, B.A., Geschäftsführer, 1991, Gemeinderatsmitglied, Feldgeschworener, Gottsmannsgrün	454

09.03.2026
Korn, Wahlleiter



Der Wahlleiter der Gemeinde Berg, Landkreis Hof

Der Wahlleiter der Gemeinde Berg, Landkreis Hof

Anlage 17 Teil 1 (zu § 92 GLKrWO)

Listennachfolger:

Bekanntmachung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Der Wahlleiter hat folgendes vorläufiges Ergebnis der Wahl des Gemeinderats festgestellt:

- 1. Die Zahl der Stimmberechtigten: 1.648
- Die Zahl der Personen, die gewählt haben: 1.319
- Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 17.562
- Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: 28

2. Insgesamt sind 14 Gemeinderatssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitze:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V. (CSU)	5.179	4
03	Alternative für Deutschland (AfD)	1.647	1
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	2.284	2
06	Überparteiliche Wählergemeinschaft Berger Winkel (ÜWG)	3.607	3
07	Jugend für den Berger Winkel (JBW)	2.760	2
08	Berger Winkel Vereinigung (BWV)	2.085	2

4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmzahl sind in der **Anlage** zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

09.03.2026

Korn
Wahlleiter

Anlage 17 Teil 2 (zu § 92 GLKrWO)

Anlage zur Bekanntmachung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e. V.

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 4 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied. Die übrigen Personen unter Nrn. 5 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Rubner Patricia, Erste Bürgermeisterin, 1980, Kreisrätin	888
2	Freiherr von Waldenfels Moritz, B.Sc., Landwirt, 1992, Gemeinderatsmitglied, Gottsmannsgrün	685
3	Dick Sabine, Bankangestellte, 1962, Gemeinderatsmitglied, Hadermannsgrün	499
4	Greim Alexander, Bankkaufmann, 1975, Ortssprecher, Schnarchenreuth	492

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
5	Spörl Marion, Grundschullektorin, 1984	402
6	Haas Thomas, Dipl.-Ing. (FH), Ingenieur, 1970, Gemeinderatsmitglied, Rothleiten	385
7	Kemnitzer Michael, Zimmerer, 1986, Tiefengrün	327
8	Richter Jörg, Standortleiter Agrarhandel, 1992, Eisenbühl	263
9	Hertreiter Dominik, Steuerberater, 1989, Tiefengrün	259
10	von Mammen Alexander, Dipl.-Forstwirt (Univ.), Forstwirt, 1976, Bruck	255
11	Hofmann Kai, Industriekaufmann, 1988	232
12	Jakob Tobias, Kaufmännischer Angestellter, 1985, Gottsmannsgrün	185
13	Theuerkauf Dietfried, Kaufmännischer Angestellter, 1977, Bruck	164
14	Brendel Michael, Berufskraftfahrer, 1976, Rudolphstein	143

Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort Alternative für Deutschland

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitz erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 genannte Person wird Gemeinderatsmitglied. Die übrigen Personen unter Nrn. 2 bis 5 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Hofmann Alexander, KFZ-Meister, 1968, Kreisrat	488

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
2	Schmidt Holm, Elektroniker, 1969, Tiefengrün	385
3	Deeg Daniel, Lagerist, 1975	290
4	Bauernschmidt Jürgen, Rentner, 1959	287
5	Simon Silvia, Kassiererin, 1963	197

Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied. Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Müller Florian, Lagerleiter, 1979, Gemeinderatsmitglied, Eisenbühl	588
2	Kinze Armin, Fachbereichsleiter Elektro, Rudolphstein	313

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird



Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
3	Rott Stefanie, Polizeibeamtin, Ortssprecherin, Bruck	286
4	Frank Markus, Verwaltungsfachangestellter, Feuerwehrkommandant, Eisenbühl	194
5	Schlembach Nils, Schüler, 2007, Rothleiten	191
6	Fiedler Ute, Lehrerin i.R., Eisenbühl	148
7	Pülz Jonas, Heilerziehungspfleger, 1998, Eisenbühl	105
8	Müller Ulrike, Erzieherin, Eisenbühl	100
9	Rank Lukas, Polizeibeamter, 1996, Eisenbühl	95
10	Fischer Dorina, Hausmeisterin, 1971	79
11	Ebert Markus, Maschinenbediener, Hadermannsgrün	69
12	Simon Erwin, Rentner, Tiefengrün	47
13	Haase Karl-Heinz, Elektromeister i.R., 1956	37
14	Vucic Peter, Logopäde, 1963, Hadermannsgrün	32

Wahlvorschlag Nr. 06 Kennwort Überparteiliche Wählergemeinschaft Berger Winkel

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Kant Sebastian, B.A., Geschäftsführer, 1991, Gemeinderatsmitglied, Feldgeschworener, Gottsmannsgrün	1.025
2	Behr Thomas, Anlagenelektroniker, Gemeinderatsmitglied	592
3	Langheinrich Carolin, Teamleiterin Einkaufscontrolling, 1984, Rudolphstein	489

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
4	Ebert Volker, Dipl.-Ing. (FH), Bauingenieur, Gemeinderatsmitglied	310
5	Schaller Manuel, Verkaufsberater Landtechnik, 1985, Feuerwehrkommandant, Feldgeschworener, Gottsmannsgrün	279
6	Schiller Markus, Fleischermeister, Tiefengrün	139
7	Hahn Andreas, Abteilungsleiter Holztrocknung, 1990, Rudolphstein	131
8	Ebert Hannes, Teamleiter Einkauf	121
9	Kant Ulrich, Rentner, 1961, Gottsmannsgrün	118
10	Funk-Frinzel Sylvia, Selbst. Physiotherapeutin, Eisenbühl	117
11	Eimert Michael, Selbst. Pflasterer	88
12	Reißmann Michael, Teamleiter Medien, Rudolphstein	78
13	Grosch Lukas, Dachdecker, 1998, Rudolphstein	64
14	Eimert Stephanie, Hausfrau	56

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Jugend für den Berger Winkel

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied. Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Ernst Andreas, Landwirtschaftsmeister, 1992, Gemeinderatsmitglied, Feldgeschworener	1.023
2	Herrmann Mareike, Betriebswirtin, 1994, Gemeinderatsmitglied	358

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
3	Drechsel Hannes, Schreiner, 2002, Schnarchenreuth	265
4	Lanitz Bernd, Hausmeister, 1984, Hadermannsgrün	134
5	Hillebrand Lars, Betriebsleiter, 1984, Hadermannsgrün	127
6	Rödel Paul, Angestellter im feuerwehrtechnischen Dienst, 1999	117
7	Jordan Theresa, Kaufmännische Angestellte, 1990	115
8	Rödel Leonie, Auszubildende zur Pflegefachfrau, 2007	113
9	Krauß Domenik, Schreiner, 2002, Eisenbühl	103
10	Herrmann Lukas, Student, 2006	97
11	Knipp Sascha, Kaufmännischer Angestellter, 1986, Stv. Feuerwehrkommandant, Tiefengrün	93
12	Unglaub Paul, Werkzeugmechaniker, 2003, Gottsmannsgrün	78
13	Ebert Franziska, geb. Reintsch, KassiererIn, 1994, Hadermannsgrün	69
14	Laumer Johannes, Verkehrsfachwirt, 1981	68

Wahlvorschlag Nr. 08 Kennwort Berger Winkel Vereinigung

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Rödel Heiko, Fahrlehrer, 1974	735
2	Kirrbach Udo, Geschäftsführer, 1964	283

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird



Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
3	Herpich Holger, Hausmeister, 1979, Feuerwehrkommandant, Bruck	244
4	Herrmann Marcus, Rentner, 1979, Bruck	160
5	Fankhänel Stefan, Rentner, 1959	140
6	Peetz Miriam, Fachinformatikerin, 1970, Bug	98
7	Klapatsch Theodor, Rentner, 1959, Bug	88
8	Wurzbacher Matthias, Hausmeister, 1970, Bruck	64
8	Kirrbach Petra, Assistentin der Geschäftsleitung	64
10	Fritsch-Eckstein Anne, Heilpraktikerin, 1971	53
11	Wilfert Michael, Rentner, 1966, Hadermannsgrün	44
12	Tillmann Uwe, Steinmetzmeister, Untertiefengrün	40
13	Stummer Rudolf, Rentner, 1959	37
14	Simolka-Gläßer Bianca, Stv. Hauswirtschaftsleiterin, Bug	35

Stichwahl der ersten Bürgermeisterin/des ersten Bürgermeisters am 22. März 2026 in der Gemeinde Berg

Die Bekanntmachung über die Erteilung von Wahlscheinen für die Stichwahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters am 22. März 2026 ist auf der Homepage der Gemeinde Berg und im Amtskasten Torbogen am Rathaus veröffentlicht.

Für die Beantragung von Briefwahlunterlagen für die Stichwahl am 22. März 2026 ist das Wahlamt zu folgenden Zeiten zusätzlich geöffnet:

Freitag, 20. März 2026 08.00 bis 15.00 Uhr

Wahlscheinanträge werden nur bis zum 20. März 2026, 15.00 Uhr entgegengenommen. Wer für einen anderen einen Wahlschein beantragt oder abholt, muss eine schriftliche Vollmacht der/des Wahlberechtigten vorlegen.

Falls Sie Briefwahlunterlagen beantragt haben und Ihnen diese nicht rechtzeitig zugehen, haben Sie noch die Möglichkeit, bis spätestens 21. März 2026, 12.00 Uhr einen neuen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen zu beantragen. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt.

Gemeinde Berg
Wahlamt

Bekanntmachung zur Stichwahl für die Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters, am Sonntag, den 22. März 2026

1. Die Abstimmung dauert von 8 Uhr bis 18 Uhr.
2. **Das Stimmrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden:**
 - 2.1 **Im Abstimmungsraum:**
 - 2.1.1 Die Gemeinde ist in **2 allgemeine Stimmbezirke** eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis **spätestens 15. Februar 2026** (21. Tag vor dem Wahltag) übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist.
 - 2.1.3 Stimmberechtigte können, wenn sie **keinen Wahlschein** besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.
 - 2.1.4 Wer **einen Wahlschein** besitzt, kann das Stimmrecht ausüben
 - a) bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat,
 - b) bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe hierfür nur in dieser Gemeinde erfolgen.
 - 2.1.5 Die Abstimmenden haben ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Wahlschein und ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen/Unionsbürger einen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.
 - 2.1.6 Die Stimmzettel werden den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Sie müssen von den Stimmberechtigten allein in einer Wahlkabine des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.
 - 2.1.7 Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.
 - 2.2 **Durch Briefwahl:**
 - 2.2.1 Wer durch Briefwahl wählen will, muss dies bei der Gemeinde beantragen und erhält dann folgende Unterlagen:
 - a) Einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
 - b) einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
 - c) einen hellroten Wahlbriefumschlag für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
 - d) ein Merkblatt für die Briefwahl.
 Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.
 - 2.2.2 Bei der Briefwahl sorgen die Stimmberechtigten dafür, dass der Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein am Wahltag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Behörde eingeht.
 3. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.30 Uhr in/im
 - der Grundschule Berg, Schulaula, Schulstraße 11, 95180 Berg und
 - Mehrzweckgebäude Berg, Schlegelweg 3, 95180 Berg zusammen.
 4. **Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel:** Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Das Stimmzettelmuster hängt im Amtskasten der Gemeinde Berg im Torbogen des Rathauses zur Einsichtnahme aus. Aus dem Stimmzettel ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben.
 - 4.2 **Stichwahl der ersten Bürgermeisterin und des ersten Bürgermeisters:** Jede stimmberechtigte Person hat eine Stimme. Das Stimmzettelmuster hängt im Amtskasten der Gemeinde Berg im Torbogen des Rathauses zur Einsichtnahme aus. Aus dem Stimmzettel ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben.
 - 4.3 Die gekennzeichneten Stimmzettel sind mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.
 5. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (Art. 3 Abs. 4 Satz 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Eine wahlberechtigte Person, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe der Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (Art. 3 Abs. 5 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

10.03.2026

Rubner
Erste Bürgermeisterin



Veranstaltungen in Berg


13.03.	16.00 Uhr	CSU und Parteifreie Wähler	Frühlingstreffen: Bürgermeisterin Patricia Rubner beantwortet Ihre Fragen	Fußball-Spielplatz am Schlegelweg in Berg
14.03.	14.00 Uhr	VDK Ortsgruppe Berg	Jahreshauptversammlung	Kleintierzüchterheim Berg
14.03.	14.00 Uhr	Berger Winkel Vereinigung	Stichwahl-und JETZT?	Mehrzweckgebäude Berg
14.03.	19.30 Uhr	SK Bruck/Bug	Jahreshauptversammlung	Werner in Bruck
15.03.	10.30 Uhr	Jagdgenossenschaft Berg	Jahreshauptversammlung	Wanderheim in Rothleiten
15.03.	14.00 - 16.00 Uhr	ÜWG Berger Winkel	Bürgermeisterkandidat Sebastian Kant im Gespräch vor Ort	Mehrzweckgebäude Berg
16.03.	19.00 Uhr	Förderverein der Evang. Jakobus-Kita Berg e.V.	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Hofmann, Bruck
17.03.	17.30-19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
19.03.	19.00 Uhr	Jagdgenossenschaft Eisenbühl	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Zum Gupfen, Eisenbühl
20.03.	19.00 Uhr	OGV Rudolphstein	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Gebhardt, Schnarchenreuth
21.03.	13.00 Uhr	OGV Hadermannsgrün	Jahreshauptversammlung	FFW-Gerätehaus Hadermannsgrün
21.03.	15.00 Uhr	Turnverein Berg	Kinderkino „Die Häschenschule“	Mehrzweckgebäude Berg
21.03.	17.00 Uhr	FC Saaletal Berg e.V.	Mensch ärgere Dich nicht - Turnier	Tiefengrün
24.03.	17.30-19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg

Zamm geht's in der Ev.Luth.Jakobuskita Berg

Fleißige Helfer gesucht ... in der Woche vom **13.04. - 17.04.2026** findet in der Berger Jakobuskita die große alljährliche „Zamm geht`s „ Aktion statt. Wer uns in der Kita in dieser Woche „ tatkräftig „ unterstützen möchte , der kann sich gerne bis 02. April 2026 telefonisch (09293 / 264) melden und nähere Informationen hierzu erfragen . Das Kita-Team freut sich über jede helfende Hand und dankt im Vorfeld für die Unterstützung.

Bürgermeisterkandidat Sebastian Kant im Gespräch vor Ort

Am kommenden **Sonntag, den 15.03.2026**, steht Bürgermeisterkandidat Sebastian Kant von 14:00 bis 16:00 Uhr am Mehrzweckgebäude in Berg für Gespräche bereit. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich noch einmal zu informieren. Kommen Sie bei einer Tasse Kaffee und einer süßen Kleinigkeit mit Sebastian Kant persönlich ins Gespräch. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Gebäude statt.




PATRICIA RUBNER
Ihre Bürgermeisterin

Voller Einsatz für die Stichwahl am 22. März


Liebe Wählerinnen und Wähler,
für das Vertrauen und Ihre Stimmen bei der Wahl am 8. März danke ich Ihnen von Herzen.

Gemeinsam mit Ihnen und Euch allen möchte ich unsere Gemeinde weiterentwickeln: verlässlich, engagiert und mit Blick auf alle Ortsteile. Wichtige Projekte werden wir konsequent weiterführen und auch unsere Vereine sowie das Ehrenamt bleiben für mich ein besonderes Anliegen.

Ihre Patricia Rubner



Das starke Team im Berger Winkel



Politische Anzeige CSU Berger Winkel zur Kommunalwahl Bayern 2026, <https://www.hcs-medienwerk.de/ti?id=290&pub=No13/03/2026>

V. i. S. d. P.: CSU Berger Winkel, 1. Vorsitzende Patricia Rubner, Hofer Str. 15, 95180 Berg

SV Berg – Tischtennis



Freitag, 13.03.

- 19.30 Uhr: **Bezirksklasse B Herren:**
TuS Töpen II – SV Berg III
- 20.00 Uhr: **Bezirksklasse C Herren:**
SV Marlesreuth II – SV Berg IV
- 20.15 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
SV Berg VII – TS Schwarzenbach III

Samstag, 14.03.

- 13.00 Uhr: Bezirksliga Jugend:
CVJM Naila III – SV Berg
- 14.00 Uhr: **Bezirksklasse C Herren:**
PTSV Hof – SV Berg V
- 18.30 Uhr: **Bezirksklasse A Herren:**
SV Berg II – ASGV Döhlau
- 19.30 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
TTC Stammach VII – SV Berg VIII

Dienstag, 17.03.

- 20.00 Uhr: **Bezirksklasse C Herren:**
SV Berg V – TTV Moschendorf IV



CSU und Parteifreie Wähler laden zum Austausch ein

Die CSU und die Parteifreien Wähler laden am **Freitag, 13. März**, ab 16 Uhr zu einem Frühlingstreffen am Fußball- und Spielplatz am Schlegelweg in Berg ein. Bei Bratwürsten und Getränken besteht die Gelegenheit zum Austausch. Bürgermeisterin Patricia Rubner steht dabei für Fragen zur Stichwahl sowie zu Themen der kommenden sechs Jahre zur Verfügung. Spenden sind willkommen und sollen vollständig den Spielplätzen im Berger Winkel zugutekommen. Für Kinder ist eine kleine Überraschung vorgesehen.

Jahreshauptversammlung bei der Jagdgenossenschaft Hadermannsgrün

Die Jagdgenossenschaft Hadermannsgrün lädt alle Jagdgenossen zu ihrer ordentlichen Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am **Mittwoch, 18. März 2026**, um 19.30 Uhr im FFW Haus Hadermannsgrün statt. Die Tagesordnungspunkte werden an der Anschlagtafel in Hadermannsgrün ausgehängt. Alle Jagdgenossen sind herzlich eingeladen. Die Vorstandschaft freut sich über zahlreiche Teilnehmer.

Obst- und Gartenbauverein OGV Rudolphstein

Der OGV Rudolphstein lädt am **Freitag, den 20. März 2026** um 19.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung ins Gasthaus Gebhardt in Schnarchenreuth ein. Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen. Auf euer Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Muckturnier FFW Berg

Am **Freitag, den 27.03.2026** um 18 Uhr findet wieder das beliebte Muckturnier der Feuerwehr Berg im Florianstüberl im Gerätehaus statt. **Verbindliche Anmeldungen** bitte bis zum **20.03.2026** an Bianca Resch (0151/51861013). Anmeldungen, wenn möglich, paarweise. Die Freiwillige Feuerwehr Berg freut sich über viele Gäste aus nah und fern!

Konfis gestalten Klappstuhlgottesdienst

Wir kommen zu euch in die Orte unseres Berger Winkels. Die Gottesdienste sollen nach Möglichkeit viermal pro Jahr im Freien stattfinden. Deshalb möge sich jeder eine Sitzgelegenheit (Klappstuhl, Sitzkissen, Decke) mitbringen.



Für dieses Jahr sind folgende Orte geplant:

Berg, Bruck, Schlegel, Eisenbühl
Beginn ist immer um 11.00 Uhr.

Start ist am Sonntag, dem 15. März 2026 um 11.00 Uhr im Luthersaal mit Pfarrer Andreas Gebelein und anschließendem Imbiss, aber ohne Klappstuhl.

Anmeldung fürs Osterfrühstück

Die Evang.-Luth.-Kirchengemeinde Berg bittet um Anmeldung für das **Osterfrühstück bis 30.03.2026** allerspätestens am **02.04.2025** (Gründonnerstag) im Pfarrbüro. Unkostenbeitrag 8,00 €.



Pfarrhofcafé

am Dienstag, 17. März 2026
um 14 Uhr im Gemeindehaus (Luthersaal) Berg

**Die Ikonen der Ostkirche
Ein Fenster zum Himmelreich**

mit
Pfarrer Prof. h. c. Dr. Jürgen Henkel



Stichwahl am 22.03.2026 - UND JETZT ?

JETZT ENTSCHEIDET SICH DIE ZUKUNFT!

Die Wahlergebnisse zeigen:

Viele Bürgerinnen und Bürger im Berger Winkel wünschen sich **Veränderung.**

Diese **Chance** haben wir jetzt **gemeinsam:**

➔ **Mit Sebastian Kant von der ÜWG.**

Gehen Sie am 22.03.2026 zur Stichwahl.

**Ihre Stimme entscheidet –
jede Stimme zählt!**



Wichtiger Hinweis zur Briefwahl

Briefwahlunterlagen für die Stichwahl werden nur dann automatisch zugesandt, wenn Sie dies auf dem ersten Antrag für die Briefwahl auch angekreuzt haben.



Keine Unterlagen erhalten?

➔ Dann gehen Sie bitte am Wahltag ins Wahllokal und geben Sie Ihre Stimme persönlich ab.

V.i.S.d.P.:
Berger Winkel Vereinigung (BWV)
Marcus Herrmann (Vorstand)
Bachstraße 3
95180 Berg

**Bitte gehen Sie wählen !
Ihre Stimme für Sebastian Kant (ÜWG)**

Politische Anzeige der BWV Berg zur Kommunalwahl Bayern 2026,
<https://www.hcs-medienwerk.de/ti?id=292&pub=Wo11/03/2026>



Jahreshauptversammlung bei der SK Bruck/Bug

Die Soldatenkameradschaft Bruck/Bug lädt am **Samstag, 14. März**, um 19.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung beim Werner in Bruck ein.

Jahreshauptversammlung beim Förderverein der Jakobus-Kita Berg e.V.

Der Förderverein der Evang. Jakobus-Kita Berg e.V. lädt alle Mitglieder und Interessierten zur Jahreshauptversammlung am **Montag, den 16. März 2026** um 19.00 Uhr im Gasthaus Hofmann in Bruck ein. Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiche Teilnehmer.

Jahreshauptversammlung bei der Jagdgenossenschaft Berg

Die Jagdgenossenschaft Berg lädt zu ihrer turnusmäßigen Jahreshauptversammlung herzlich ein. Die Versammlung findet statt am **Sonntag, 15. März 2026**, um 10.30 Uhr im Wanderheim in Rothleiten. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte des Vorstandes und Kassiers. Im Anschluss an die Jagdversammlung findet das traditionelle Jagdessen statt. Alle Jagdgenossen sind zur Versammlung und zum Essen sehr herzlich eingeladen. Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiche Teilnehmer.

FC Saaletal Berg

Mensch ärgere Dich nicht Turnier

Wann? Samstag, 21. März 2026

Wo? FC Sportheim in 95180 Tiefengrün, Ludwigshöhe 2
Beginn 17.00 Uhr, Startgeld: 5 Euro

Die Gewinner erhalten Geld- und Sachpreise.

Anmeldung unter 09293/1588, Mobil: 0171/7139276 oder schaubw@t-online.de

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.



Spiele der SG Höllental-Saaletal

Freundschaftsspiele

Samstag 14.03. 18:00 Uhr in Hof

SG Wölbattendorf/FT Hof - SG Höllental-Saaletal I

Sonntag 15.03. 14:00 Uhr in Tiefengrün

SG Höllental-Saaletal II - SG Saalestadt/Martinsreuth II

Spiele der JSG Saaletal-Hirschberg

C-Junioren (U15) Kreisoberliga Jena-Saale-Orla

Sonntag 15.03. 10:30 Uhr in Tiefengrün

JSG Saaletal/Hirschberg - SV Lobeda 77

Training der Mannschaften

Herren, Trainingsbeginn 18.30 Uhr

Dienstag und Donnerstag in Issigau

Samstag 10.00 Uhr: Aqua Spinning in Bad Steben

SG-Seitenstechen (AH und Hopi-Fußballer)

Jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr in Tiefengrün

JSG Saaletal/Hirschberg

Verstärkung für die Jugendmannschaften gesucht.

Alle Jungs und Mädels - 4 bis 9 Jahre - sind eingeladen.

Einfach vorbeikommen - mitspielen und Spaß haben!

Wann: Jeden Donnerstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

Wo: **Schulturnhalle in Berg**

Jahreshauptversammlung der BRK-Bereitschaft Berg

Großes Engagement für neues Einsatz-Quad

Die BRK-Bereitschaft Berg hatte zur Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Zum Gupfen“ eingeladen. Dritte Vorsitzende Lena Fischer konnte viele Mitglieder und Ehrengäste begrüßen, darunter den zweiten Bürgermeister der Gemeinde Berg, Hans-Jürgen Kießling, den stellvertretenden Vorsitzenden der Feuerwehr Berg, Thomas Steinhäuser sowie die Kreisbereitschaftsleiter Detlef Engel und Daniel Dagga. „Wenn wir auf 2025 blicken, kann man sagen, es war wieder einiges los und uns war ganz sicher nicht langweilig.“ Lena Fischer verlas stellvertretend für den Bereitschaftsleiter Lukas Berger den Bericht. „Wir trafen uns zu zwölf Bereitschaftsabenden und leisteten 15 Sanitätswachdienste, sowohl eigene als auch zur Unterstützung anderer Bereitschaften. Außerdem wurden wir zu neun SEG-Einsätzen alarmiert und unsere Helfer vor Ort leisteten bei 50 Einsätzen qualifizierte Erste Hilfe.“ Die BRK-Bereitschaft zählt 76 Mitglieder und konnte sich über Neumitglieder Lilli Sonntag, Michelle Lochner, Luca Sintenis und Leon Fischer freuen. In der Vorstandschaft erfolgte eine neue Zuordnung der Aufgabenbereiche: Lena Fischer kümmert sich um die Sanitätswachdienste, Michael Stöcker um die Ausbildung und Lukas Berger um die HvO und „Hintergrundarbeit“. Ein großes Thema war die Ersatzbeschaffung des ATV (All-Terrain-Vehicle)-Quads, das federführend Jonas Müller managte, der für



Ehre, wem Ehre gebührt. Im Bild (von links) stellvertretende Bereitschaftsleiterin Lena Fischer, zweiter Bürgermeister Hans-Jürgen Kießling, Kreisbereitschaftsleiter Detlef Engel, Susi Hofmann, Anna Rödel, Kreisbereitschaftsleiter Daniel Dagga, Maria Müller und Michael Stöcker.

sein Engagement ein „riesengroßes Dankeschön“ erhielt. Dank einiger Spenden konnte das ATV angeschafft werden und Jonas Müller absolvierte eine Fahrerausbildung. „Wir haben bereits zwei Einsätze mit dem neuen Quad absolviert und ich kann versichern, die viele Arbeit rund um die Beschaffung war es wert.“ Auch die Ausbildung stand wieder im Fokus. Marlena Jahn, Sophie Kießling und Lukas Berger legten erfolgreich den T&S-Grundlehrgang ab, Linda und Emma Eibisch den Rettungssanitäter und Sophie Kießling den Truppführer im Bereich Sanitätsdienst. „Sollte weitere Interesse an Lehrgängen bestehen, ob San-Grundlehrgang, Fachsanitäter oder Helferschein, meldet euch gerne.“ Auch an das jährliche Katastrophenschutzzeltlager wurde erinnert, dies mit Spalier stehen bei der Hochzeit des ehemaligen stellvertretenden Kreis-

bereitschaftsleiter Mathias Gausche. Beim Blick ins laufende Jahr steht ein besonderer Sanitätswachdienste fest: beim Truckerwaffen in Berg. Abschließend gab es ein Dank für die vielen geleisteten Stunden und das große ehrenamtliche Engagement. Natürlich standen auch Dienstzeitehrungen auf dem Programm: 20 Jahre Susi Hofmann, 10 Jahre Maria Müller und je fünf Jahre Michael Stöcker und Anna Rödel, weitere Ehrungen werden nachgereicht. Stellvertretender Bürgermeister Hans-Jürgen Kießling dankte für das ehrenamtliche Engagement zum Wohle der aller und bilanzierte, dass die Frauenquote bei der BRK-Bereitschaft hoch sei. Stellvertretender Vorsitzender der Feuerwehr Berg, Thomas Steinhäuser dankte für die Unterstützung beim 150-jährigen Jubiläum. „Wir leben gute Zusammenarbeit und beste Kameradschaft.“

Stichwahl – und Jetzt?: Bürgerforum mit der BWV und dem ÜWG Bürgermeisterkandidaten Sebastian Kant

Die Berger Winkel Vereinigung (BWV) lädt am **Samstag, 14. März 2026**, um **14 Uhr** zu einem Bürgerforum unter dem Motto „Stichwahl – und JETZT?“ ein – mit dabei: Bürgermeisterkandidat **Sebastian Kant**. Im Mittelpunkt stehen Fragen rund um **bürgernahe Gemeindepolitik**:

– Wie funktioniert ein lebendiges Rathaus und ein diskussionsfreudiger Gemeinderat?

– Welche gemeinsamen Ziele haben wir für den **Berger Winkel** und wie können die Bürgerinnen und Bürger aktiv mitgestalten?

– Wie wichtig ist es, bei der Stichwahl noch einmal seine Stimme abzugeben.

Die **BWV** lädt alle Interessierten ein, vorbeizukommen, Fragen zu stellen und die Zukunft der Gemeinde aktiv mitzugestalten. Das Forum verspricht informative Einblicke und einen offenen Austausch.

Ort: Mehrzweckgebäude Berg

Zeit: Samstag, 14. März 2026, 14.00 Uhr



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37

E-Mail: info@vg-lichtenberg.de

Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de

Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Montag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Dienstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459

E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de

Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de

Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Montag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr, 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Dienstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Freitag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Gerne sind wir auch ohne Terminvereinbarung während der allgemeinen Öffnungszeiten, ggf. mit kurzer Wartezeit, für Sie da.

Online erreichen Sie uns unter www.vg-lichtenberg.de oder über nachfolgende QR-Codes:

Bürgerserviceportal



Homepage



Geburtstagsjubiläen

85. Geburtstag am 18.03.2026

Waltraud Landeck, Richard-Ringel-Straße 4, Lichtenberg

75. Geburtstag am 20.03.2026

Herbert Heinel, Flurstraße 10, Lichtenberg

Die Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg gratuliert herzlich!

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir Ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung beider Ehegatten vorliegen.

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila

Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 17.03.2026 Leerung der Bio- & Papiertonne

Dienstag, 24.03.2026 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 13.03.2026 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Freitag, 20.03.2026 Leerung der Biomülltonne

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle

Nächster Termin: **Mittwoch, 18.03.2026,**
10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz

Nächster Termin: **Dienstag, 17.03.2026,**
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Pilotprojekt Hochwasserfrüherkennung - Issigau und Bruck

Die Daten der Sensorik, wie etwa aktuelle Wasserstände sind erreichbar unter www.hoferland.digital/pilot-hochwasser bzw. dem nachfolgenden QR-Code:



Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger

Dipl. med. Evgenij Gebert

Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33

Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100

Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2

Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112



Haushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg, Landkreis Hof für das Haushaltsjahr 2026

Auf Grund der Art. 8 Abs. 2, Art. 10 Abs. 2 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung für den Freistaat Bayern und der Art. 40, 41 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit sowie der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) erlässt die Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg folgende Haushaltssatzung:

I. § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; er schließt den Verwaltungshaushalt mit den Einnahmen und Ausgaben mit 925.130 Euro und den Vermögenshaushalt mit den Einnahmen und Ausgaben mit 61.697 Euro ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Verwaltungsumlage:

Der durch die sonstigen Einnahmen nicht gedeckte Bedarf zur Finanzierung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes wird auf 702.623 Euro festgesetzt.

Der nicht gedeckte Bedarf wird auf die Mitgliedsgemeinden wie folgt umgelegt:

Stadt Lichtenberg 50,17 % = 352.505,96 Euro

Gemeinde Issigau 49,83 % = 350.117,04 Euro

Eine Investitionsumlage wird nicht festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 20.000 Euro festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2026 in Kraft.

II.

Gemäß Art. 10 Abs. 1 VGemO i.V.m. Art. 65 Abs. 3 Satz 3 GO wird die Haushaltssatzung 2026 samt ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung öffentlich zugänglich gemacht und liegt innerhalb der allgemeinen Geschäftszeiten in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg, Rathaus Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Zimmer 7, gemäß § 4 BayKommV für die Dauer ihrer Gültigkeit zur Einsichtnahme bereit.

Lichtenberg, 04.03.2026

Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Gemeinhardt

Gemeinschaftsvorsitzender



Die Wahlleiterin der Stadt Lichtenberg

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Stadtrats am 8. März 2026

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des ersten Bürgermeisters am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 09.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

- 1. Die Zahl der Stimmberechtigten: 812
Die Zahl der Personen, die gewählt haben: 588
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 538
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: 50

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 09.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des Stadtrats festgestellt:

- 1. Die Zahl der Stimmberechtigten: 812
Die Zahl der Personen, die gewählt haben: 596
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 6.699
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: 13
2. Insgesamt sind 12 Gemeinderatssitze zu vergeben.

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerber:

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitze:

Table with 4 columns: Ordnungszahl, Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort), Familienname, Vorname, evtl. Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil, Gesamtzahl der gültigen Stimmen. Row 1: 01, Christlich-Soziale Union in Bayern e.V., Freiherr von Waldenfels Kristan, Mitglied des Landtages, 500. Row 2: Wählerbenannte Personen, Wählerbenannte Personen, 38.

Table with 4 columns: Ordnungszahl, Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort), Gesamtzahl der gültigen Stimmen, Anzahl der Sitze. Row 1: 01, Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU), 4.567, 8. Row 2: 05, Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Parteifreie Bürger Lichtenberg (SPD / PBL), 2.132, 4.

2. Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass Freiherr von Waldenfels, Kristan mit 500 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist. Die gewählte Person hat die Wahl wirksam angenommen.

4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmzahl sind in der Anlage zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

Anlage zur Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Stadtrats am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

Der Wahlvorschlag hat 8 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 8 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 9 bis 12 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

09.03.2026
Fischer
Wahlleiterin

2 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird



Die Wahlleiterin der Stadt Lichtenberg

Anlage zur Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Stadtrats am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Jahn Simon, Sozialversicherungsfachangestellter, 1996, Stadtrat	706
2	Quehl Matthias, Schreinermeister, 1964, Stadtrat, Zweiter Bürgermeister	630
3	Albig Bettina, Hausfrau, 1963, Stadträtin, Dritte Bürgermeisterin	601
4	Wehrmann Reinhard, Holzkaufmann, 1959, Stadtrat	347
5	Quehl Nathalie, Projektcontrollerin, 1998	287
6	Einsiedel Celine, Restaurantfachfrau, 1997	286
7	Freiherr von Waldenfels Rudolf, Schriftsteller, 1965, Stadtrat	246
8	Brandt Alexander, Elektroniker, 1973, Stadtrat	231

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
9	Freiherr von Waldenfels Kristan, Mitglied des Landtages, 2000, Erster Bürgermeister, Kreisrat	690
10	Rank Kerstin, Bade- und Saunameisterin, 1976	196
11	Schwarz Johannes, Baugeräteführer, 1993	190
12	Franek Christopher, IT Consultant, 1988	157

Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Parteifreie Bürger Lichtenberg

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 4 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 5 bis 8 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Weinrich Danny, Technischer Sachbearbeiter, 1987, Stadtrat	574
2	Beyer Elke, Lehrerin i.R., 1956, Stadträtin	360
3	Beyer Melanie, Rezeptionistin, 1977	275
4	Fischer David, Bachelor of Engineering, Maschinenbautechniker, 1989	273

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
5	Frohmade Antje, Angestellte im öffentlichen Dienst, 1984	249
6	Schnabel Robin, Verfahrensmechaniker, 1996	156
7	Hummel Anna-Katharina, geb. Beyer, Physiotherapeutin, 1990	127
8	Hallmann Frank, Lagerist, 2002	118

BÜRGERMEISTERBRIEF NR. 159



Hallo und Grüß Gott,

die Wahl liegt hinter uns, die Normalität kehrt zurück.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich für mein Ergebnis bedanken. 92,9 Prozent - das ist wirklich ein riesiger Vertrauensbeweis. Ich werde alles tun, um ihm gerecht zu werden.

Ich freue mich auch über die neuen Mitglieder unseres Stadtrates: Melanie Beyer, Celine Einsiedel, David Fischer und Nathalie Quehl. Der Stadtrat ist nun deutlich jünger im Altersdurchschnitt. Und er ist auch ein ganzes Stück weiblicher geworden.

Verlassen werden den Stadtrat Herbert Heinel, Jürgen Lindner, Thomas Seelbinder und Claudia Tissarek. Sie hatten sich kein weiteres Mal zur Wahl gestellt. Über Jahre und Jahrzehnte hinweg haben sie die Stadtpolitik mitgestaltet. Ein herzliches Dankeschön an sie im Namen von uns allen!

Dank gilt ebenfalls den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die den ganzen Wahltag über beschäftigt waren. Bis in die späten Abendstunden leisteten sie ihren Dienst für uns alle.

Schon jetzt kann ich sagen, dass ein Schwerpunkt der nächsten Jahre darauf liegen wird, günstigen Wohnraum für junge Familien zu schaffen. Ich hatte ja im letzten Bürgermeister-Brief dazu geschrieben.

Ein weiterer Schwerpunkt werden die Frankenwald-Brücken sein - ihre Chancen und Herausforderungen positiv für uns hier in Lichtenberg zu gestalten. Ich halte Sie auf dem Laufenden.

Jetzt wünsche ich uns allen aber erstmal einen wunderbaren Frühlingsbeginn!

Ihr und euer Bürgermeister,

Kristan v. Waldenfels
09288-973720, 0178-4431461
buergemeister-lichtenberg@vg-lichtenberg.de



Der Wahlleiter der Gemeinde Issigau

Anlage zur Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des ersten Bürgermeisters am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 09.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

- Die Zahl der Stimmberechtigten:
Die Zahl der Personen, die gewählt haben:
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:

- 822 Reihenfolge Listennachfolger.
- 643 Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.
- 7 Gewählte:

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerber:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	Gemeinhardt Dieter, Landwirtschaftsmeister	372
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Rauchfuß Steffen, Diplom-Wirtschaftsmathematiker Univ., Controller Gesamtlogistik	113
06	Parteilose Bürger Issigau e.V.	Jaksch Oliver, Verkäufer	151

- Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass **Gemeinhardt, Dieter** mit 372 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.
Die gewählte Person hat die Wahl wirksam angenommen.

Issigau, 09.02.2026
Jäger
Gemeindevahlleiter

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 09.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des Gemeinderats festgestellt:

- Die Zahl der Stimmberechtigten:
Die Zahl der Personen, die gewählt haben:
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:
- Insgesamt sind 12 Gemeinderatssitze zu vergeben.
- Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmenzahlen und Sitze:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	3.4786	6
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1.6973	3
06	Parteilose Bürger Issigau e.V. (PFB)	2.1823	3

- Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmenzahl sind in der Anlage zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

Der Wahlvorschlag hat 6 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 6 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied. Die übrigen Personen unter Nrn. 7 bis 12 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

7 Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Braitmaier Stefan, Gastronom, Gemeinderat, Zweiter Bürgermeister	442
2	Bayreuther Kristina, Ärztin, Gemeinderätin	409
3	Greim Ramona, Erzieherin, Jugendschöffin, Gemeinderätin	371
4	Dr. Freiherr von Reitzenstein Constantin, Land- und Forstwirtschaft, Gemeinderat	315
5	Häßler Martin, Techniker für Landbau	299
6	Vogel André, Diplom-Pädagoge Univ., Geschäftsführer	274

Listennachfolger

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
7	Gemeinhardt Dieter, Landwirtschaftsmeister, Erster Bürgermeister, Kreisrat	549
8	Fiedler Stefan, Industriemechaniker, Gemeinderat	227
9	Schmidt Maximilian, Polizeivollzugsbeamter	162
10	Pfeiffer Daniel, Diplom-Forstingenieur (FH), Regionalleiter	159
11	Horndasch Karl, Bankfachwirt	144
12	John Gabriele, Drogistin i.R.	127

Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 12 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Feulner Daniel, Diplom-Ingenieur Forstwirtschaft (FH), Forstwirt, 1972, Gemeinderat	407
2	Rauchfuß Steffen, Diplom-Wirtschaftsmathematiker Univ., Controller Gesamtlogistik, 1988	226
3	Feulner Hermann, Rentner, 1952, Gemeinderat	209

¹ Nichtzutreffendes streichen oder löschen
² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird



Listennachfolger (Sozialdemokratische Partei Deutschlands):

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
4	Zeeh Barbara, Angestellte, 1964, Gemeinderätin, Dritte Bürgermeisterin	134
5	Haas Pádraig, Umweltschutztechniker, 1998	133
6	Günther Max, Werkzeugmacher, 1972	132
7	Kolbinger Heike, Kaufmännische Angestellte, 1957	99
8	Wilfert Kevin, Metallbauer, 1996	90
9	Unglaub Silke, Medizinische Fachangestellte, 1975	86
10	Trautmann Siegfried, Beamter, 1971	63
11	Nowak Petra, Altenpflegerin, 1971	60
12	Scherz Sonja, Wertstoffhofmitarbeiterin, 1968	58

Wahlvorschlag Nr. 06 Kennwort Parteifreie Bürger Issigau e.V.

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 12 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
1	Jaksch Oliver, Verkäufer, 1968, Gemeinderat	391
2	Brack Waldemar, Physiotherapeut, 1989	331
3	Spengler-Jansen Ute, Rentnerin, 1960, Gemeinderätin	328

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²) Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	gültige Stimmen
4	Böhm Tamara, Pflegedienstleiterin, 1972	193
5	Frinzel Thomas, Bankbetriebswirt, 1975	142
6	Röstel Rudi, Rentner, 1957	133
7	Böhm Dietmar, Forstwirt, 1970	132
8	Jansen Antonia, Kaufmännische Angestellte, 1998	112
9	Jaksch Sandra, Fachinformatikerin für Anwendungsentwicklung, 1969	112
10	Färber Jens, Industriefachwirt, 1971	107
11	Günther Jörg, Geländemanager, 1972	101
12	Kleisinger Manuela, Erzieherin, 1979	100

Aus Lichtenberg



Veranstaltungen in Lichtenberg

13.03.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
13.03.	18.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	Vergleichsschießen der Vereine	Schützenhaus
14.03.	13.00 Uhr	OGV Lichtenberg	Baumschnittkurs	Vereinsheim „Elfriede Wagner Haus“ Anmeldung : Eva Horn 09288 /6307
14.03.	14.00 Uhr	Fischereiverein Lichtenberg	Jahreshauptversammlung	TSV Turnhalle
14.03.	14.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	Vergleichsschießen der Vereine	Schützenhaus
15.03.	17.00 Uhr	Frankenwaldverein Lichtenberg	Jahreshauptversammlung	Gemeindehaus Lichtenberg
16.03.	15.30 Uhr		Juku Mobil	Gemeindehaus Lichtenberg
16.03.	19.00 Uhr	DLRG Bad Steben – Lichtenberg	Schwimmtraining	Therme Bad Steben
18.03.	09.00 Uhr	OGV Lichtenberg	Osterbrunnen binden und schmücken	Städtischer Bauhof, Lichtenberg
19.03.	20.00 Uhr	Gesangverein Lichtenberg	Jahreshauptversammlung	Restaurant Harmonie
20.03.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
21.03.	17.00 Uhr	DLRG Bad Steben – Lichtenberg	Jahreshauptversammlung	TSV Turnhalle
Jeden Mi.	19 – 20.30 Uhr		Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899	Gemeindehaus Lichtenberg



Jahreshauptversammlung beim Frankenwaldverein Lichtenberg



Die Jahreshauptversammlung der Frankenwaldverein-Ortsgruppe Lichtenberg findet am **Sonntag, den 15.03.2026** um 17.00 Uhr im Gemeindehaus Lichtenberg statt. Die Tagesordnung hängt im Vereinskasten in der Mittelstraße aus. Im Anschluss an die Versammlung folgt eine Fotoschau über die Aktivitäten der Ortsgruppe. Alle Mitglieder der Ortsgruppe sind hierzu herzlich eingeladen.

Jahreshauptversammlung des Gesangsvereins 1862 Lichtenberg

Die Jahreshauptversammlung findet am **Donnerstag, den 19.03.2026** um 20.00 Uhr im Restaurant Harmonie in Lichtenberg statt. Die Tagesordnung ist den Aushängen zu entnehmen. Es ergeht herzliche Einladung an alle Vereinsmitglieder.



Weltgebetstag in Issigau

Gebet, Geschichten und Kulinarik



Der erste Freitag im Monat März gehört alle Jahre dem Weltgebetstag und wird rund um den Globus gefeiert. Auch in Issigau. Angela Ney, Renate Klett, Birgit Wolfrum, Manuela Kleisinger, Ute Kurz, Ute Spengler-Jansen und Marianne Gemeinhardt gestalteten den Weltgebetstag der Frauen im evangelischen Gemeindehaus, unterstützt von Heinrich Ney mit Orgelspiel und an der Technik. Einmal mehr fand die gigantische Dekoration Lob, Wertschätzung und Anerkennung, gestaltet von Angela Ney. Sie entführte die knapp 30 Gottesdienstbesucher ins gastgebende Land Nigeria mit dem Titel „Kommt! Bringt eure Last.“ Auch die Tische waren liebevoll und detailreich dekoriert. Die Vorstellung des Landes oblag Ute Spengler-Jansen in Worten, untermalt von Folien auf der Großbildleinwand. „Wir reisen gemeinsam nach Nigeria, einem Land mit großen gesellschaftlichen Unterschieden, Superlativen und sehr vielen Herausforderungen.“ Mit Liedern, Geschichten, Gebeten und Anspiel



erzählten die Akteurinnen vom Leben in Nigeria – entzündeten auch für das diesjährige Weltgebetstagland eine Kerze. Auch die Gäste waren gefragt, hatten sie doch zur Begrüßung nicht nur einen Cocktail erhalten, sondern auch einen Stein, der dann am Kreuz niedergelegt werden konnte. „Wir sind eingeladen, unsere Lasten vor Gott zu bringen. Das, was uns bedrückt und uns die Seele beschwert legen wir gedanklich in diese Steine und bringen sie vor Gott und lassen sie los.“ Geschichten

und Gebete folgten wie auch Fürbitten. Mit dem Aufruf zum Handeln – der Kollekte, näherte sich der Abschluss des gut einstündigen Weltgebetstaggottesdienstes. Mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Der Tag ist um“ endete der lehrreiche Gottesdienst und es ging über ins gesellige Beisammensein bei nigerianischer Kulinarik. Zugleich Zeit und Raum für Austausch, bewundern der ausdrucksstarken erzählenden Dekoration, verkosten der landestypischen Speisen.

Osterbrunnenfest

Am **Sonntag, den 15. März** ab 14 Uhr laden die Dorffreunde Issigau zum „Osterbrunnenfest“ bei Kaffee und Kuchen ins Feuerwehrgerätehaus in der Ortsmitte ein. Auf die kleinen Gäste wartet eine Überraschung vom Osterhasen. In diesem Jahr soll der Erlös für die Verschönerung und Pflege der Ortsmitte Verwendung finden.

Markierungswanderung mit dem FWV Issigau-Reitzenstein



Die Ortsgruppe Issigau-Reitzenstein des Frankenwaldvereins lädt ihre Mitglieder und Interessierte zur Markierungswanderung rund um Issigau ein. Start ist am **Samstag, dem 14. März**, um 10 Uhr am Wanderparkplatz Haselhügel in Eichenstein. Auf dem Rundwanderweg 6 wird in Richtung Wiederturm und Wiederbewaldungsparcours Kemlas gelaufen. Von dort führt die circa 7,3 Kilometer lange Route über Wolfstein zurück zum Ausgangspunkt. Bei der Wanderung werden unter Anleitung von Wegewart Jakob Brendle die Wegemarkierungen geprüft, erneuert, gereinigt und freigeschnitten. Jeder Teilnehmer kann selbst mit Hand anlegen. Ziel ist es zirka 13 Uhr wieder den Wanderparkplatz Haselhügel zu erreichen. Es wird den Teilnehmern das Tragen festen Schuhwerks empfohlen. Um die Planungen zu erleichtern, wird um vorherige Anmeldung bei Werbewartin Rita Rauchfuß (rita.rauchfuss@web.de oder 01525/3365688) gebeten.

Jahreshauptversammlung der Kita Christophorus

Der Förderverein der Kita „Christophorus“ in Issigau, lädt am **Dienstag, den 24. März** um 19 Uhr zur Jahreshauptversammlung in die Kita „Christophorus“, Schulstraße ein. Im Anschluss an die Berichte, Rückblick und Pläne fürs laufende Jahr, besteht die Möglichkeit die Kita zu besichtigen. Gäste sind herzlich willkommen, die sich über Arbeit und Pläne des Fördervereins informieren wollen. Fragen zur Kita werden vom Kita-Team beantwortet.

Filmabend der Traktorfreunde Reitzenstein

Am **Samstag, den 14. März** lädt der Stammtisch „Traktorfreunde Reitzenstein“ zum traditionellen Filmabend ein. Die Veranstaltung, ein Rückblick auf das Jahr 2025 mit all seinen Aktivitäten von Ausfahrten, dem eigenen Oldtimertreffen wie auch Teilnahmen an anderen Treffen, beginnt um 18 Uhr im Feuerwehrhaus in Reitzenstein.

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

Sa., 14.03., 9 Uhr: Frauenfrühstück mit Andrea Hansen
„Konflikte – wie gehe ich damit um?“ (Unkosten: 8,00 Euro)
Martin Luther Haus
So, 15.03., 9.15 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, Martin Luther Haus
9.15 Uhr: Kindergottesdienst, Martin Luther Haus

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“

Fr.13.03., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume
So.15.03., 09.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier
Do.19.03., 17 Uhr: Rosenkranz
Fr.20.03., 14 Uhr: KEB Vortrag / Seniorennachmittag „Geschichten vom Glück“ Ein märchenhafter Nachmittag mit Glücksmärchen aus aller Welt, Referentin: Dr. Sabine Zott-Wehner
16.15 Uhr: Andacht Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün

So., 15.03., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst
Mi., 18.03., 15 Uhr: Dorfstrolche, CVJM Haus Bobengrün
Fr., 20.03., 18 Uhr: Projektchor, Gemeinderaum

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

Fr, 13.03., 16 Uhr Kindertreff
So, 15.03, 8.30 Uhr: Predigtgottesdienst Untertiefengrün
9.30 Uhr Hauptgottesdienst, 11 Uhr: Klappstuhlgottesdienst
Gemeindehaus / Luthersaal
Mo., 16.03. 14 Uhr Bibelkreis Gemeindehaus / Luthersaal
Di, 17.03. 14 Uhr: Pfarrhofcafé Gemeindehaus / Luthersaal
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung Gemeindehaus / Luthersaal
Mi., 18.03., 16.30 Uhr Präparandenunterricht
17.30 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Andacht, 19.30 Uhr Blaues Kreuz Ortsgr. Berg
Gemeindehaus/Luthersaal
Fr., 20.03. 16 Uhr Kindertreff

Geroldsgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsgrün

So, 15.3.10 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus
14.30 Andreaskellercafé
Do, 20.3.20 Uhr: Mama-Kreis bei Stella Günther

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

So, 15.3, 10 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

So, 15.3. 8.45 Uhr: Gottesdienst in der Johanneskirche

*Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros (Tel. 09288/91018) im Kirchweg 2 in Geroldsgrün:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9 – 12 Uhr
Freitag von 15 – 17 Uhr – Montag geschlossen!*

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

So., 15.03.9.45 Uhr: Hauptgottesdienst, St. Lukaskirche

Adventgemeinde Langenbach

Samstag, 14.03.2026
09.30 Uhr: Bibelgespräch
10.30 Uhr: Predigt: Stefan Rebensburg

Samstag, 21.03.2026

09.30 Uhr: Bibelgespräch
10.30 Uhr: Abendmahl mit Edegar Link

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

So, 15.03 10 Uhr Gemeindegebet
10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfr. Griebach
Mo, 16.03 15.30 Uhr JUKU Jugendkunstmobil im Gemeindehaus
Di, 17.03 19.30 Uhr Alltagsexerziten bei Familie Mauer (wöchentlich)
Do., 19.03 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
Fr., 20.03 15 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus
Rückblick zum Weltgebetstag mit Nele Mauer

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

So, 15.03. Okuli, 9 Uhr : Hauptgottesdienst, Simon-Judas-Kirche Issigau, mit: Pfr. Kornelius Holmer
9 Uhr : Kindergottesdienst, Ev. Gemeindehaus Issigau
mit: KiGo-Team

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

Fr., 13.03., 19 Uhr : Tanzen für Frauen, Bonhoefferhaus
Sa, 14.03., 9 Uhr : Konfi 3, Bonhoefferhaus
16 Uhr : Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
So, 15.03. Lätare, 10 Uhr : Gottesdienst, Stadtkirche Naila
10 Uhr : Kindergottesdienst, Kirchencafé
Mo., 16.03., 14 Uhr : Seniorengymnastik, Bonhoefferhaus
Di., 17.03., 14 Uhr : Gemeindebücherei geöffnet
19.00 Uhr : Kantorei, Bonhoefferhaus
Mi., 18.03., 9.30 Uhr : Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do., 19.03., 15 Uhr : Gemeindebücherei geöffnet
19.30 Uhr : Posaunenchor, Bonhoefferhaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

Fr., 13.03., 18 Uhr : Zeit für Gebet, Gemeindehaus
So., 15.03. Lätare, 10.15 Uhr : Gottesdienst, Christuskirche
Do., 19.03., 19.30 Uhr : Passionsandacht, Christuskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

So., 15.03. Lätare 9 Uhr : Gottesdienst in Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

Fr, 13.3.19.30 Uhr: Passionsandacht in der Simon und Judas Kirche
So, 15.3. kein Gottesdienst in Marlesreuth
Fr, 20.3.19.30 Uhr Passionsandacht in der Kirche

Das Pfarramtsbüro (Tel. 09282/1250) im Gemeindehaus Marlesreuth, Kirchweg 2, ist immer mittwochs von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr besetzt!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün

Kath. Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“

So.15.02., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi.18.02., 17.30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz
18 Uhr: Hl. Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

Fr., 13.03., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So., 15.03. 18 Uhr: Gottesdienst
Mo, 16.03. Krabbelgruppe, 19 Uhr: Jugendbibelkreis
Di., 17.03. 8.30 Uhr: Gebetskreis, 14.30 Uhr: Seniorencafé
Do., 19.03., 14 Uhr Begegnungscafé
Fr., 20.03., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendbibelkreis
Sa., 21.03., 9 Uhr: EntdeckerKids
So., 22.03. 18 Uhr: Gottesdienst

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

Fr, 13.03., 19:30 Uhr „Klanggeschichten“ festliches Konzert mit Classic Brass in Geroldsgrün, Ev.-Luth. Jakobus-Kirche, Kirchweg 2
Di., 17.03., 20 Uhr Ökumenischer Bibelkreis in Selbitz, Feldstr. 2
Mi., 18.03., 19 Uhr Alles Zufall . . . Oder was?
Vortrag von Kurt Hopf in der Pauluskapelle Hof, Lessingstr. 1

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Am **Samstag, den 14.03.** besucht die Gemeinde ganztägig den Kongress in Glauchau

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an W. Haubner Tel. 09282/7294

CVJM Naila

Sonntag, 14.00 Uhr: Sofa - Sonntag für alle (monatl. am 2. Sonntag), 17.30 Uhr: SK Sport - Jungen 12 bis 16 Jahre
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indicaa-Training in der Sporthalle am Schulzentrum
Dienstag, Tischtennis-Training: 18.00 Uhr: Jugend, 20.00 Uhr: Herren
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungschar - Kinder 8 bis 12 Jahre, 19.45 Uhr: Bibelstunde für alle
Donnerstag, 19.30 Uhr: Bible Talk - Hauskreis für junge Erwachsene
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde 5 bis 8 Jahre
18.00 Uhr: Tischtennis-Training Jugend im CVJM-Haus
Weitere Infos und Veranstaltungen unter www.cvjm-naila.de

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald

Fr., 13.3., 19.30 Uhr: Posaunenchor
So., 15.3., 9 Uhr: Gottesdienst zum Frauentag mit Ingrid Schübel, 19 Uhr: Ermutigungsgottesdienst im Bonhoeffer-Haus in Naila
Mo., 16.3., 17.30 Uhr: Jungschar, 18.30 Uhr: Friedensgebet
Di., 17.3., 19 Uhr: Frauentreff „Mittendrin“ im Gemeindehaus Bernstein a.Wald: „Osterdeko selbst gestalten“ mit Floristenmeisterin Simone Klose
Mi., 18.3., 19 Uhr: Mitarbeitertreffen für beide Gemeinden im Gemeindehaus in Schwarzenbach
Do., 19.3., 14 Uhr: Gemeindenachmittag, 19 Uhr: Kirchenchor

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

So., 15.3., 10 Uhr: Gottesdienst zum Frauentag mit Ingrid Schübel, 19 Uhr: Ermutigungsgottesdienst im Bonhoeffer-Haus in Naila
Mo., 16.3., 19.30 Uhr: Gospelchor im Gemeindehaus
Di., 17.3., 19 Uhr: Posaunenchor im Gemeindehaus
Mi., 18.3., 19 Uhr: Mitarbeitertreffen für beide Gemeinden im Gemeindehaus in Schwarzenbach
Do., 19.3., 19.30 Uhr: Kantorei im Gemeindehaus

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

So., 15.03., 9 Uhr: Heilige Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald
Fr 13.03., 17 Uhr Jungschar für Jungs: Flaschenfußball, 18.30 Uhr Teeniekreis, 19.30 Uhr JGF Gemeindeversammlung, 20.45 Uhr CVJM Jahreshauptversammlung
So. 15.03., 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Mo. 16.03., 17 Uhr Kinderstunde
Fr. 20.03., 17 Uhr Jungschar für Jungs: Wir ziehen durch die Straßen, 18.30 Uhr Teeniekreis

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10

Samstag, den 14.03. um 18 Uhr.
Gottesdienst „Because“, Thema: „Israel“
anschließend gemeinsames Essen.

Freie Christengemeinde Sängerwald

Fr 13.03., 19.30 Uhr Gebetstreffen mit Abendmahl
So 15.03., 9.30 Uhr Gottesdienst

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Fr, 13.03., 19:30 Uhr „Klanggeschichten“ festliches Konzert mit Classic Brass in Geroldsgrün, Ev.-Luth. Jakobus-Kirche, Kirchweg 2
Di., 17.03., 20 Uhr Ökumenischer Bibelkreis in Selbitz, Feldstr. 2
Mi., 18.03., 19 Uhr Alles Zufall . . . Oder was?
Vortrag von Kurt Hopf in der Pauluskapelle Hof, Lessingstr. 1

Evangelische Allianz Raum Naila

Ermutigungsgottesdienst „Steck den Kopf nicht in den Sand“: Jesus kommt, so ermuntert nun einander mit diesen Worten!

Sonntag 15.03.26, 19 Uhr, Bonhoefferhaus, Albin-Klöber-Straße 9, Naila

Gerade in Zeiten und Situationen, wo man schnell den Mut verlieren kann, wollen wir als Christen im Raum Naila zusammen stehen. Durch Gottes Wort, Lobpreis und Gemeinschaft wollen wir uns zurüsten lassen, um voller Zuversicht und Mut in die Zukunft zu gehen.

Deshalb herzliche Einladung bei diesem Ermutigungsgottesdienst dabei zu sein!

Veranstaltungen in der Region

13.03.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
20.03.	19.30 Uhr	Jagdgenossenschaft Culmitz	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Synderhauf, Döbra
31.03.	14.30 Uhr	PröD Naila	Monatsnachmittag mit Dr. Adrian Roßner	Gasthaus Froschgrün
03.03.	09.00 – 11.00 Uhr	Mehrgenerationen-Treff	Frühstückstreffen	Berg Hütte
03.03.	14.30 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	Treffen der Frauengruppe	Siedlerheim Froschgrün
10.03.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Vortrag von Gesundheitspädagogin Elke Sachs: Das Geheimnis der Gelassenheit	Vortragssaal des Kurhauses in Bad Steben
12.03.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisionsschau von Sigrid Wolf-Feix „Südafrika – Land der Gegensätze“	Großer Kurhaussaal Bad Steben
14.03.	19.00 Uhr	Geflügelzuchtverein Schwarzenbach a.Wald und Umgebung	Jahreshauptversammlung	Gemeinreuth Gaststätte Waldlust
15.03.	09 – 12 Uhr	Jagdgenossenschaft Straßdorf	Jagdgeldauszahlung	Göhren Gasthaus Frankenwald
17.03.	17.00 Uhr	VfR Steinbach	Lauftreff- Joggingrunde	Treffpunkt: VfR Sportheim
17.03.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Bild- und Musikromanze von Nina und Thomas W. Mücke: „Die große Sehnsucht Finnland“	Vortragssaal des Kurhauses in Bad Steben
18.03.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Froschgrün
24.03.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	„Die sanfte Heilweise der Bachblüten“: Vortrag von Diplom-Sozialpädagogin (FH) Heike Lorenz	Vortragssaal des Kurhauses in Bad Steben
27.03.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Froschgrün
04.04.	14.00 Uhr	Stadt Naila	Traditionelles Eierwalchen	Freizeitgelände Ludelbach
04.04.	18.00 Uhr	Bezirks Oberfranken	Konzert des Jugendsymphonieorchesters Oberfranken	Frankenhalle Naila
10.04.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
15.03.	09 – 12 Uhr	Jagdgenossenschaft Straßdorf	Jagdgeldauszahlung	Göhren Gasthaus Frankenwald
15.04.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün Modellbauer-	Monatsabend – Alle Freunde des Modellbaus sind herzlich willkommen	Gaststätte Froschgrün
25.04.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
Mo.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Di.	17.00 Uhr	VfR Steinbach	Lauftreff/Joggingrunde	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach (Infos: 0171 2227832)
Mo.	19.00 Uhr	IfL Frankenwald	Nightrun (mit Stirnlampen)	Naila, Bahnhof (GleisEins)
Mi.	18.00 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff (mit Stirnlampen)	Easy-Imbiss Marxgrün
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih: Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Do.	18.45 Uhr	IfL Frankenwald	Laufgymnastik (auch für Nichtmitglieder)	Turnhalle Schule Martinsberg Naila
Fr.	15.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Selbitz (Parkplatz am Anger)

Modere und barrierefreie Wohnungen für die Region



Im Gruppenbild von links nach rechts: Alexander Kätzel (Bürgermeister Töpen), Patricia Rubner (Bürgermeisterin Berg), Michael Abraham (Bürgermeister Rehau), Maximilian Stöckl (Büroleiter Landtagsabgeordneter Kristan v. Waldenfels), Landrat Dr. Oliver Bär, Jürgen Baumgärtner (Vorsitzender Aufsichtsrat BayernHeim GmbH), Landtagsabgeordneter Kristan von Waldenfels, Frank Stumpf (Bürgermeister Naila), Sven Dietrich (Bürgermeister Trogen), Bert Horn (Bürgermeister Bad Steben), Stefan Pöhlmann (Bürgermeister Helmbrechts) Foto: Landratsamt Hof

Hof – Wie der Vorsitzende des Aufsichtsrates der BayernHeim GmbH verkündet, treibt diese den Ausbau bezahlbaren Wohnraums im Landkreis Hof voran. In den kommenden Jahren sollen nach aktuellem Stand an insgesamt sieben Standorten im Landkreis 235 neue Wohneinheiten entstehen, die modernen, bezahlbaren und zugleich barrierearmen Wohnraum für unterschiedliche Lebenssituationen bieten sollen.

Die Wohnbauprojekte werden laut Planungen in folgenden Kommunen realisiert:
Bad Steben, Bergstraße
Helmbrechts,
Nibelungenstraße
Lichtenberg, Kohlweg
Naila, Badstraße
Rehau, Kunigundenstraße
Töpen, Gartenstraße
Trogen, Ullitzstraße
Darüber hinaus treibt die BayernHeim mit der Gemeinde Berg Gespräche voran, da im Hinblick auf eine Gewerbesiedelung zusätzlicher Bedarf an Wohnraum entstehen würde.

„Unser Auftrag ist es, langfristig bezahlbaren Wohnraum in ganz Bayern zu schaffen. Gemeinsam mit dem Landkreis Hof und dank der Unterstützung des Landtagsabgeordneten Kristan von Waldenfels entstehen hier nachhaltige Wohnangebote, die soziale Verantwortung, moderne Bauqualität und regionale Entwicklung miteinander verbinden“, sagt Jürgen Baumgärtner, Vorsitzender des Aufsichtsrats der BayernHeim GmbH.

Seit einem Jahr laufen dazu Abstimmungsgespräche mit den Kommunen und dem Land-

ratsamt Hof. Dafür bedankte sich Baumgärtner ausdrücklich bei Landrat Dr. Oliver Bär.

Auch die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der beteiligten Kommunen dankten für die gute Zusammenarbeit und unterstrichen die große Bedeutung des Projekts für die Entwicklung ihrer Städte und Gemeinden. Besonders hoben sie die umfassenden Planungsleistungen der BayernHeim hervor, die eine wichtige Grundlage für die Umsetzung der Vorhaben darstellen.

Landtagsabgeordneter Kristan von Waldenfels, der eine entsprechende Initiative auf den Weg gebracht hat:

„Wenn wir Wohnungen im ländlichen Raum bauen – und wir brauchen hier dringend welche –, dann helfen wir nicht nur dem ländlichen Raum, sondern auch den Großstädten, weil der Zuzugsdruck dort sinkt. Wir sehen ganz allgemein: Überall dort, wo staatliches Geld investiert wird, entsteht ein Potenzierungseffekt. Private und eigenwirtschaftliche Initiativen folgen nach. Gerade im Wohnungsbau geht der Freistaat Bayern mit gutem Beispiel voran. An allen Standorten, an denen die BayernHeim bislang aktiv war, haben sich anschließend auch private Investitionen und zusätzliche Eigeninitiativen entwickelt.“

Bei Realisierung würden im Rahmen des Projekts im Landkreis Hof auf einer Gesamtgrundstücksfläche von knapp 30.000 Quadratmetern neuer Wohnraum mit einer Wohnfläche von rund 16.746 Quadratmetern entstehen. Die Wohnungen mit Größen zwischen 50 und 105 Quadratmetern

richten sich an Singles, Paare, Familien sowie ältere Menschen. Ein Teil der Einheiten wird zudem rollstuhlgerecht und barrierearm ausgeführt, um inklusives Wohnen im Landkreis zu ermöglichen.

Landrat Dr. Oliver Bär betont: „Moderner Wohnraum ist wichtig, um die Lebensqualität und die Attraktivität unserer Heimat zu stärken. Wir haben stets den Fokus des Freistaates darauf gelenkt, den Bau auch in ländlichen Regionen mit demografischem Wandel zu stärken. Diesem Grundgedanken folgte auch die Förderoffensive Nordostbayern. Die angekündigten Projekte der BayernHeim sind Perspektiven für Familien, Fachkräfte, aber auch für Rückkehrer.“

Die Wohnungen der BayernHeim werden über die einkommensorientierte Förderung (EOF) des Freistaats Bayern gefördert. Dabei orientiert sich die Unterstützung unmittelbar am Einkommen der Mieterinnen und Mieter. Voraussetzung für den Bezug ist ein Wohnberechtigungsschein (WBS), der im Landratsamt Hof beantragt werden kann. Gefördert wird der Differenzbetrag zwischen der individuell zumutbaren Mietbelastung und der tatsächlichen Miete. Dadurch wird sichergestellt, dass Wohnen dauerhaft bezahlbar bleibt.

Die Umsetzung der Vorhaben erfolgt laut BayernHeim schrittweise, abhängig von der Finanzausstattung der BayernHeim, im Rahmen eines größeren mehrerer Landkreise erfassenden Gesamtkonzeptes. Der Baubeginn ist für 2029 vorgesehen, die Fertigstellung soll bis 2032 erfolgen.

NR Spenglertechnik GmbH

Meisterbetrieb im Spenglerhandwerk

Wir sind vom Fach und decken auch Ihr Dach!

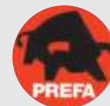
- Prefa Dach/Fassade
- Trapezbleche
- Schiefer/Ziegel
- Dämmungen

Ab sofort auch wieder Montage von PV-Anlagen möglich!



Nietner Reinhard

Blankenberger Str. 11
95188 Issigau
Tel.: 09293/933833
Fax: 09293/933894
www.nr-bedachungen.de



DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!

Mit uns sind sie nicht allein.

Mit Herz, Hand und Verstand versorgt.

Seniorenheim Haus Frankenhöhe

Steinbacher Str. 174
95179 Langenbach

Wir sind für Sie da!

☎ 09288-97110

✉ frankenhoehe@hudetz.de

www.hudetz.de/pflege



VHS Kurse in Schwarzenbach a.Wald

Chronisch gesund

26. März 2028, Workshop, Donnerstag, 19 Uhr; Leiterin Elke Wermbthner-Gosny; Gebühr 6 Euro

Alles im Körper ist regulationsabhängig - umso spannender ist es, wieder mehr Zugang zu dieser Ressource zu erlangen.

Erfahren Sie wie Sie Anspannung und innere Unruhe abbauen können, Ihr Immun- und Nervensystem stabilisieren, stärken sowie innere Kraft aufbauen können. Fachvortrag mit Übungen. Bitte bringen Sie eine Matte mit und kommen Sie in bequemer Kleidung.

Faszientraining

14. April 2026, Donnerstag von 19-20.30 Uhr. Leiter: Werner Bayer; Gebühr 6 €

Faszien sind das, was unseren Körper im Innersten zusammenhält. Das Bindegewebenetzwerk verbindet Knochen, Muskeln, Sehnen und Organe. Druck löst Verklebungen in den Faszien, die auch durch Fehlhaltungen im Büro entstehen können und die Muskulatur verhärten. Übungen - auch mit einer Rolle - helfen die Verklebungen zu lösen. Bitte Matte mitbringen.

Kurse und Vorträge sind im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald; Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de; Anmeldeschluss vier Tage vor Kursbeginn.

Because we care

Weil uns deine
Ausbildung
wichtig ist

RAUMEDIC ist ein Arbeitgeber,
der sich kümmert. Um die
medizinische Versorgung
weltweit. Und um Dich.

Wir suchen für das Ausbildungsjahr 2026:

- **Maschinen- und Anlagenführer** (m/w/d)
- **Kunststoff-/ und Kautschuk-technologien** (m/w/d)
- **Fachlagerist** (m/w/d)
- **Industriekaufmann** (m/w/d)



Scanne mich für deinen
Karrierestart

raumedic.com/karriere

Leading the future